

# Wego

WÄRME- UND LUFTECHNIK



**JKF Industri**  
CLEAN AIR INNOVATION SINCE 1957

## **JKF-Filter und Abscheider** **JKF Produktprogramm**





## Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

1. Unsere Angebote sind treibend. Ein Auftrag gilt erst nach erfolgter schriftlicher Bestätigung als angenommen. Telefonische und mündliche Vereinbarungen mit uns oder unseren Vertretern werden erst durch unsere schriftliche Bestätigung verbindlich. Für unsere Werkleistungen gilt die VOB/B in jeweils neuester Fassung als vereinbart. Der Text der VOB/B ist beigefügt. Allgemeine Geschäftsbedingungen unserer Kunden, die mit unseren Bedingungen in Widerspruch stehen, sind für uns unverbindlich, es sei denn, wir haben diese ausdrücklich schriftlich anerkannt.

2. Für den Umfang der Lieferung ist eine schriftliche Auftragsbestätigung, sofern keine rechtzeitige Auftragsbestätigung vorliegt, das Angebot maßgebend. Nicht zum Lieferumfang gehören, sofern nicht besonders ausgewiesen: Rohrunterstützungen im Außenbereich, Konsolen und Stahlbauten für Ventilatoren und Filter sowie die elektrische Schaltanlage einschließlich Netz- und Abnehmeranschlüsse.

Wir sind berechtigt, Teillieferungen vorzunehmen und in Rechnung zu stellen, wenn die vollständige Auslieferung der Bestellung dadurch verzögert worden ist, daß von uns angeforderte technische Angaben nicht rechtzeitig mitgeteilt oder vom Kunden Vorablieferungen gewünscht werden. Nachbestellungen werden gesondert geliefert und berechnet.

3. Die Gefahr für die Ware geht auf den Kunden über, sobald dieselbe dem Spediteur, Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Personen oder Anstalt ausgeliefert ist, unabhängig, ob frachtfreie Lieferung vereinbart ist oder nicht.

4. Die Preise verstehen sich ohne Mehrwertsteuer ab Fabrik, ausschließlich Verpackung, Fracht und sonstiger Vorspesen. Bei Handelsgeschäften mit Vollkauleuten müssen wir uns infolge schwankender Wirtschaftslage Preisberechtigungen, welche bei Veränderungen der Grundstoff-, Materialpreise und Löhne eventuell erforderlich werden sollten, vorbehalten. Zur Berechnung gelangt in solchen Fällen der am Tag der Lieferung von uns festgesetzte Verkaufspreis. Wir sind insoweit nicht verpflichtet, von Preisänderungen Nachricht zu geben. Auch behalten wir uns bei diesen Geschäften im Falle rückwirkend zu zahlender Lohnerhöhungen oder Materialaufschläge ausdrücklich eine nachträgliche Berechnung dieser Kosten auf die anteilige Arbeitsleistung vor.

Konstruktionsänderungen bleiben ohne vorherige Anzeige vorbehalten, soweit der Vertragsinhalt dadurch nicht wesentlich beeinflusst wird, da Verbesserungen, Modelländerungen und dergleichen stets vorgenommen werden. Gewichtsangaben sind deshalb unverbindlich. Verpackungskosten werden zusätzlich berechnet. Seemäßige Verpackung nach Aufwand.

5. Die Zahlung ist wie folgt frei Zahlstelle des Lieferers zu leisten  
a) Bei Aufträgen mit einem Warenwert (ohne Mehrwertsteuer und Nebenkosten) ab DM 30.000,- 1/3 Anzahlung nach Eingang der Auftragsannahme, 1/3 sobald dem Besteller mitgeteilt ist, daß die Hauptteile versandbereit sind, der Rest 30 Tage ab Rechnungsdatum.

b) Bei allen anderen Aufträgen innerhalb 8 Tagen nach Rechnungsdatum mit 2 % Skonto, innerhalb 30 Tagen nach Rechnungsdatum netto Kasse. Dieses gilt nicht für Montageaufträge.

Ein Skontoabzug ist nur zulässig, wenn keine Forderungen aus früheren Lieferungen offenstehen. Bei Zielüberschreitungen werden Verzugszinsen in Höhe von 12 % mindestens 3 % über den Diskontsatz der Deutschen Bundesbank berechnet. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens bleibt unberührt. Bei Nichteinholung langfristiger Zahlungsvereinbarungen wird der gesamte Restbetrag sofort fällig, wenn der Kunde mit zwei aufeinanderfolgenden Raten in Verzug gerät.

Sofern uns nach Vertragsabschluss Umstände zur Kenntnis gelangen, welche einen Kredit nicht unbedenklich erscheinen lassen, sind wir berechtigt, Sicherstellung oder Vorauszahlung des vollen Kaufpreises zu verlangen.

6. Nur mit von uns schriftlich anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen kann der Kunde gegen unsere Ansprüche aufrechnen. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes wird ausgeschlossen, es sei denn, wir hätten eine grobe Vertragsverletzung begangen oder die Kaufsache ist mit erheblichen Mängeln behaftet und der Kunde hatte einen wesentlichen Teil der Gegenleistung bereits erbracht. Ein eventuelles Zurückbehaltungsrecht kann nur in Höhe des Wertes berechtigter Mängelrügen geltend gemacht werden. Der Käufer verzichtet hiermit ausdrücklich auf das Recht zur Erhebung von Widerklagen. Die Geltendmachung von Mängelrügen entbindet den Käufer nicht von der fristgerechten Begleichung der Rechnungen.

7. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung (durch Scheck oder Wechsel bei Scheck- oder Wechselinlösung) unserer sämtlichen, auch künftig entstehenden Forderungen aus der Geschäftsverbindung (insbesondere Ausgleich eines etwaigen Kontokorrentsaldos) unser Eigentum.

Die Kontokorrent- bzw. Saldenhaftung gilt nicht für Nichtkaufleute. Die Ware kann zu Sicherungszwecken zurückgefordert werden, wenn der Besteller sich vertragswidrig verhält, insbesondere wenn er mit der Bezahlung in Verzug gerät. Die Rücknahme bedeutet keinen Rücktritt vom Vertrag. Bei Zahlungsverzug des Kunden, bei Eröffnung des gerichtlichen Vergleichs- oder des Konkursverfahrens über das Vermögen des Kunden können wir, ohne vom Vertrag zurückzutreten, Rückgabe der Ware verlangen, wobei die Kosten des Rücktransportes vom Kunden zu tragen sind. Sofern uns nach Vertragsabschluss Umstände zur Kenntnis gelangen, welche einen Kredit wirtschaftlich bedenklich erscheinen lassen, sind wir berechtigt, Sicherstellung oder Vorauszahlung des vollen Preises zu verlangen. Der Kunde ist berechtigt, die Waren zu veräußern und zu verarbeiten bzw. einzubauen, solange er nicht in Verzug ist. Der Eigentumsverbehalt erstreckt sich auch auf die durch die Verarbeitung entstehenden neuen Sachen. Bei Verbindung oder Vermischung mit anderen Sachen erwerben wir Miteigentum in Höhe des Wertes der gelieferten Sachen laut Rechnung zuzüglich 20 % des Rechnungsbetrages.

Wird die von uns gelieferte Ware oder werden die daraus hergestellten Sachen wesentliche Bestandteile des Grundstückes eines Dritten, so tritt der Kunde bereits jetzt seine anstelle dieser Sache tretenden Forderungen mit allen Nebenrechten an uns ab, und zwar in Höhe des Wertes unserer verbaute Waren zuzüglich 20 % des Rechnungsbetrages. Ebenso werden die Forderungen des Kunden aus einem Weiterverkauf der Vorbehaltsware bereits jetzt an uns abgetreten. Die abgetretenen Forderungen dienen zu unserer Sicherung nur in Höhe des Wertes der jeweiligen verkauften Vorbehaltsware laut Rechnungsbetrag zuzüglich 20 %. Der Kunde ist zum Weiterverkauf und zur Weiterveräußerung der Vorbehaltswaren im üblichen Geschäftsverkehr nur mit der Maßgabe berechtigt und ermächtigt, daß die Kaufpreisforderung aus dem Weiterverkauf auf uns übergehen kann und übergeht. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist der Kunde nicht berechtigt, insbesondere dürfen die Waren nicht verpfändet oder zur Sicherung übereignet werden.

Pfändungen und sonstige Beschlagnahmen seitens anderer Gläubiger sind von uns unverzüglich über Beschriftung einer Abschrift des Pfändungsprotokolls mitzuteilen. Der Kunde ist zur Einziehung der Forderungen aus Weiterverkäufen trotz der Abtretung ermächtigt, jedoch bleibt unsere Einziehungsbefugnis von der Einziehungsermächtigung des Kunden unberührt. Wir selbst werden die Forderungen aber nicht einziehen, so lange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt. Auf unser Verlangen hat der Kunde die Schuldner der abgetretenen Forderungen mitzuteilen und den Schuldnern die Abtretung anzuzeigen. Übersteigt der Wert der für uns bestehenden Sicherungen unsere Forderungen um insgesamt mehr als 20 %, so sind wir auf Verlangen des Kunden zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet.

8. An Kostenvoranschlägen, Zeichnungen und anderen Unterlagen behalten wir uns Eigentums- und Urheberrechte vor, sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Wir sind verpflichtet, vom Kunden als vertraulich bezeichnete Pläne nur mit dessen Zustimmung Dritten zugänglich zu machen.

Von uns übersandte Planungszeichnungen sind vom Kunden auf die Richtigkeit der zugrunde gelegten örtlichen Verhältnisse und die richtige Berücksichtigung der Kundenwünsche zu überprüfen. Etwaige Beanstandungen sind innerhalb einer Woche nach Zugang der Planungszeichnungen mitzuteilen, ansonsten gelten unsere Unterlagen als genehmigt.

Wegen der unterschiedlichen bau-, feuer- und gewerbepolizeilichen Bestimmungen können wir keine Gewähr dafür übernehmen, daß unsere Planungen den Bestimmungen der für den Kunden zuständigen Behörden entsprechen. Der Kunde hat deshalb mit den örtlichen Behörden selbst zu klären, daß unsere Anlage den dortigen Bestimmungen entspricht. Vorher darf die Anlage nicht in Betrieb genommen werden.

9. Anlieferungen müssen vom Kunden bei Eingang sofort auf Vollständigkeit überprüft werden. Reklamationen und Rügen sind unverzüglich – spätestens innerhalb von 3 Tagen nach Zugang der Ware – uns gegenüber schriftlich geltend zu machen. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt. Dies gilt nicht für Verträge mit Nichtkauleuten.

10. Rücklieferungen können von uns nur angenommen werden, wenn uns vor Eingang der Ware der Rückliefererschein vorliegt, andernfalls erfolgt Annahmeverweigerung. Zurückgenommen werden nur Rohre, Bogen und Schellen, die nicht abgeschnitten, nicht beschädigt oder besonders für diesen Auftrag gefertigt wurden, wenn diese innerhalb 4 Wochen nach Montage, spätestens jedoch 2 Monate nach Lieferung frachtfrei bei uns eingehen. Bei allen anderen Bauteile wie Hauben, Abzweige etc. ist eine Rücklieferung ausgeschlossen. Hierfür erfolgt keine Gutschrift. Sofern Sonderbauteile, die im Garantietausch oder aus anderen Gründen, an unser Werk oder eines unserer Lager geschickt werden, bitte Grund für die Rücklieferung schriftlich mitteilen. Angaben wie „paßt nicht“, „überschüssig“ oder „defekt“ genügen dabei nicht. Grund und Verschuldensursache sind anzugeben. Die Kosten für die Aufarbeitung von Rücklieferungen erfordern einen 15%igen Abschlag, der bei der Gutschrift berücksichtigt wird. Bei Festaufträgen sind im übrigen die überschüssigen Bauteile unser Eigentum.

11. Volle Garantie für die Funktion der Anlage wird nur übernommen, wenn die Planung nach Einreichung einer Grundrißzeichnung oder nach Aufmaß vor Ort durch uns durchgeführt wurde. Erfolgt die Planung durch Vertretungen oder Wiederverkäufer, ist die Einreichung einer Verlegungszeichnung erforderlich. Voraussetzung für die Garantieübernahme ist weiterhin, daß die gesamte Anlage nur mit von uns gelieferten Geräten und Bauteilen erstellt und nicht verändert wurde. Eine Garantie für Motore setzt die Verwendung eines Schutzschalters für jeden Motor voraus. Die Anschlußmeldung und der Montagebericht (Freikarte, an Garantiekarte hängend) müssen eingereicht werden, sobald die Anlage in Betrieb genommen wird. Die Garantiekarte liegt den Lieferpapieren bei. Bedingung für die Garantieübernahme ist in jedem Fall, daß keine Veränderungen vorgenommen wurden. Unser Vertragskundendienst muß die Anlage unverändert vorfinden. Schäden oder Mängel müssen auf den entsprechenden Vordruck gemeldet werden (liegen den Lieferpapieren bei).

12. Für Mängel der Lieferung haften wir unter Ausschluß aller weitergehenden vertraglichen und gesetzlichen Ansprüche wie folgt:

a) Alle diejenigen Teile sind unentgeltlich nach unserem Ermessen auszubessern oder neu zu liefern, die sich innerhalb von 6 Monaten (bei Mehrschichtbetrieb innerhalb von 3 Monaten) seit Inbetriebnahme infolge eines vor dem Gefahrenübergang liegenden Umstandes als unbrauchbar oder in ihrer Tauglichkeit nicht unerheblich beeinträchtigt herausstellen. Ersetzte Teile werden unser Eigentum. Verzögert sich Versand, Aufstellung oder Inbetriebnahme ohne unser Verschulden, so erlischt unsere Haftung spätestens 12 Monate nach Gefahrenübergang, frühestens jedoch mit Ablauf der gesetzlichen Frist.

b) Zur Vornahme der notwendig erscheinenden Ausbesserungen und Ersatzlieferungen hat der Kunde nach Verständigung mit uns die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, ansonsten sind wir von der Mängelhaftung befreit. In dringenden Fällen der Gefährdung der Betriebssicherheit und zur Abwehr unverhältnismäßig großer Schäden, wobei wir sofort zu verständigen sind, oder wenn wir mit der Beseitigung des Mangels in Verzug sind, hat der Kunde das Recht, den Mangel selbst oder durch Dritte beseitigen zu lassen und von uns Ersatz der notwendigen Kosten zu verlangen. Für seitens des Bestellers oder Dritter unsachgemäß ohne unsere vorherige Genehmigung vorgenommene Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten wird keine Haftung übernommen.

c) Es wird ferner keine Gewähr übernommen für Schäden, die aus nachfolgenden Gründen entstanden sind:  
ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Kunden oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, ungeeignete Betriebsmittel, mangelhafte Bauarbeiten, ungeeigneter Baugrund, chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse, sofern die Schäden nicht auf unser Verschulden zurückzuführen sind.

d) Für Ersatzstücke und die Ausbesserungsarbeiten beträgt die Gewährleistungsfrist 3 Monate, sie läuft mindestens aber bis zum Ablauf der ursprünglichen Gewährleistungsfrist für den Liefergegenstand.

e) Der Kunde hat ein Rücktrittsrecht, wenn wir eine uns gestellte, angemessene Nachfrist für die Ausbesserung oder Ersatzlieferung bezüglich eines von uns zu vertretenden Mangels fruchtlos verstreichen lassen. Das Rücktrittsrecht des Kunden besteht auch bei Unmöglichkeit oder Unvermögen der Ausbesserung oder Ersatzlieferung durch uns. Statt des Rücktrittsrechtes kann der Kunde nach seiner Wahl auch Herabsetzung des Preises (Minderung) verlangen.

f) Alle weitergehenden Ansprüche des Kunden – gesetzlicher oder vertraglicher Art – sind, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen, insbesondere Wandlung, Kündigung oder (allgemein) Minderung sowie Schadensersatzansprüche jedweder Art und zwar auch von solchen Schäden, die nicht an dem Liefergegenstand selbst entstanden sind, soweit nicht für das Fehlen zugesicherter Eigenschaften oder im Falle des Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit gesetzlich zwingend gehaftet wird.

Entgangener Gewinn und Produktionsausfall werden in keinem Falle ersetzt. Soweit auf Schadenersatz gehaftet wird, beschränkt sich die Haftungssumme (Schadenshöhe) auf die Versicherungssumme der von uns abgeschlossenen Industrie (Produkt-) Haftpflichtversicherung. Eine über die Versicherungssumme hinausgehende Haftung – gleichgültig aus welchem Rechtsgrund – wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere auch für eine etwaige Produkthaftpflicht.

13. Sofern bestellte Aufträge aus vom Kunden zu vertretenden Gründen nicht zur Ausführung kommen, wird unabhängig von eventuellen Ansprüchen auf entgangenen Gewinn eine Bearbeitungsgebühr von bis zu 20 % des Auftragswertes erhoben. Bereits fertiggestellte Teile werden voll berechnet. Auf diese Beträge ist Mehrwertsteuer zu zahlen. Der Kunde kann den Gegenbeweis führen, daß nur ein geringer Schaden bzw. Aufwand entstanden ist.

14. Diese Lieferbedingungen gelten spätestens mit dem Empfang der Ware durch den Kunden als angenommen. Entgegenstehende Bedingungen des Kunden sind in jedem Fall für dieses Vertragsverhältnis unverbindlich. Der Vertrag und diese Lieferungs- und Zahlungsbedingungen bleiben auch bei Unwirksamkeit einzelner Punkte im übrigen verbindlich. Die Vertragsparteien verpflichten sich, ungültige Klauseln gegebenenfalls durch eine Regelung zu ersetzen, mit der der beabsichtigte Zweck weitestgehend erreicht werden kann. Dies gilt auch für Lücken oder Widersprüchlichkeiten.

Bei Handelsgeschäften mit Vollkauleuten ist Erfüllungsort für Lieferung, Leistung und Zahlung Uthingen. Ausschließlicher Gerichtsstand ist insoweit bei allen aus dem Vertragsverhältnis mittelbar oder unmittelbar sich ergebenden Streitigkeiten – auch für Wechsel- und Scheckprozesse – Göppingen. Wir sind jedoch berechtigt, gegen den Kunden auch bei dem von für den Geschäftssitz des Kunden zuständigen Gerichtsstand Klage zu erheben. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland in seiner jeweils neuesten Fassung. Im übrigen gelten für diesen Vertrag und seine Abwicklung ergänzend die Bedingungen des Vereins Deutscher Maschinen-Bauanstalten (VDMA). Soweit diese Bedingungen die Schriftform verlangen, kann auf dieses Formerfordernis nur durch ausdrückliche schriftliche Erklärung für den Einzelfall verzichtet werden.

15. Gemäß § 26 BDSG weisen wir darauf hin, daß Ihre Anschrift bei uns gespeichert ist.

16. Sollen einzelne Bestimmungen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen und unwirksam sein, so sollen die übrigen Bestimmungen gleichwohl gelten.



## Inhaltsverzeichnis

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

### Allgemeines 00

JKF-Filter .....	Seite 4
Auswurfssysteme .....	Seite 6
Abreinigungssysteme .....	Seite 7-8
ATEX-Explosionsentlastung .....	Seite 9-10
Leitern und Laufbühne .....	Seite 11
Filterwahl .....	Seite 12-13

### Filter 01

SuperBlower-Filter .....	Seite 14-21
Blower- und Jet-Filter .....	Seite 22-25
DustStorm®-Filter .....	Seite 26-31
SuperJet-Filter .....	Seite 32-33
MMBF-Filter .....	Seite 34-36

### Modulfilter 02

Modulfilter .....	Seite 37
Silofilter Typ PL-PLD .....	Seite 38
Durchblasfilter Typ L-LD .....	Seite 39
Absackfilter Typ LS-LSD .....	Seite 40
Schleusenfilter Typ HL-HLD .....	Seite 41
Schneckenfilter Typ S-SD .....	Seite 42
Kettenfilter Typ CDF .....	Seite 43
Punktfilter Typ PKF .....	Seite 44
Gossenfilter .....	Seite 45
Fahrbarer Entstauber Typ JK-12 TS, JK-20 TS, JK-22 TS und JK-25 TSD .....	Seite 46

### Zubehör 03

Zubehör .....	Seite 47
Schleuse Typ JK-S/JK-EXS .....	Seite 48
Schleuse Typ B-S/B-EXS .....	Seite 49
EXS-Steuerung .....	Seite 50
Gusschleuse Typ JK-T .....	Seite 51
Separator .....	Seite 52-53
Cutter .....	Seite 54
Kombinationsklappe .....	Seite 55
Filtermedien .....	Seite 56-57
Zyklon Typ CS .....	Seite 58
Zyklon Typ JA .....	Seite 59



## JKF-Filter

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011



### Filter

JKF Industri bietet ein breites Spektrum von Schlauch- und Patronenfiltern an und erfüllt jeden Bedarf, von der Absaugung an einer einzigen Maschine mittels eines mobilen Entstaubers über traditionelle Modulfilter-Lösungen bis hin zu hoch entwickelten Filterlösungen mit runden, geschweißten Filtern und SuperBlower-Filtern.

JKF-Filter sind überaus effizient bei der Filtration von praktisch jeder Art trockenen Materials an jeder Produktionsstätte mit dem korrekten Filtermedium.

Das Filter-Programm umfasst:

- SuperBlower-Filter
- Blower-Filter/Jet-Filter
- DustStorm®-Filter
- SuperJet-Filter
- MMBF-Filter
- Modulfilter
- Gossenfilter
- Punktfiler
- Fahrbare Entstauber

### Oberflächenbehandlung

JKF's lackierte Filter entsprechen der Korrosionsklasse C3, vgl. ISO 12944.

JKF verfügt über die neueste Pulverbeschichtungsausrüstung - eine hochtechnologische, computergesteuerte, vollautomatische 3-Zonen

Pulverbeschichtungsanlage zur Gewährleistung einer hohen und gleichmäßigen Qualität bei allen Teilen mit Anstrich, zum Lackieren kleinerer Teile (B1,0×H2,0×T0,5 m) wie beispielsweise Filterpaneele, Fittings etc. Das Auftragen von Pulver erfolgt mittels eines Roboters, die Schichtstärke beträgt 100 - 120 µm.

Bei größeren Teilen (B2,5×H2,5×T4,0 m) wie Filtergehäusen u. ä. kommt eine Pulverbeschichtungsanlage mit integrierter Sandstrahl-ausstattung zum Einsatz. Pulver wird dabei manuell aufgetragen.

Vor dem Lackieren werden die Teile mittels Stahlkugeln auf SA2,5 gesandstrahlt. Die Teile werden sorgfältig saubergeblasen und die Oberflächen werden geschliffen, um maximale Adhäsion sicherzustellen.

Pulverbeschichtung gewährleistet eine Reihe von Vorteilen:

- Hohe Qualität, schlag- und ritzfeste Oberfläche
- Hohe Rohstoffnutzung - keine Verdunstung
- Weniger Umweltbelastung, keine Lösungsmittel.

Falls eine höhere Korrosionsklasse erforderlich ist, geben Sie dies bitte bei der Auftragserteilung an. JKF kann Erzeugnisse liefern, die bis zur Korrosionsklasse C4 entsprechen, vgl. ISO 12944.

Filter aus verzinktem Stahlblech sind aus Dogal 350, Dogal 280 oder Ragal 220 mit Stärken von 1,25 – 2 mm hergestellt. Die Oberflächenbehandlung entspricht der Klasse Z 275 - d. h. die Zinkbeschichtung beträgt mind. 275 g/m<sup>2</sup> beidseitig.

### Qualität

JKF legt größten Wert auf Qualitätsmanagement in allen Bereichen, von der Produktentwicklung über die Produktion bis hin zum Auftragsmanagement. Unser Qualitätsmanagement ist gemäß DS/EN ISO 9001:2008 zertifiziert.

### Arbeitsumfeld

JKF ist gemäß DS/EN ISO 18001 zertifiziert und arbeitet fortwährend an der Steigerung der Sicherheit sowie an der Verbesserung des Arbeitsumfeldes innerhalb des Betriebes.

### Umwelt

JKF arbeitet zielstrebig an der Entwicklung von Verfahren und Erzeugnissen zur Berücksichtigung von Energie- und Umweltaspekten. Das Umweltmanagement-System des Betriebes ist gemäß DS/EN ISO 14001 zertifiziert.



## JKF-Filter

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

### Allgemeines über JKF-Filter

Ein Filter besteht grundlegend aus einem Eintrittteil, einem Filterteil, einem Abreinigungssystem und einem Auswurfteil.

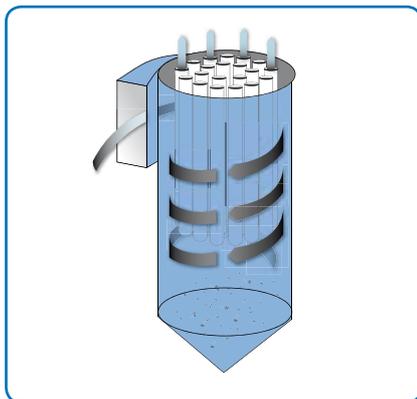
#### Eintritt

Der Filter ist je nach Typ mit drei verschiedenen Eintritte lieferbar, jeder davon mit spezifischen Eigenschaften, Vorteilen und Anwendungsbereichen.

- Tangentialer Eintritt
- Einblasraum
- Seitlicher Eintritt, Fallkammer
- Seitlicher Eintritt, Teil-Downflow

#### Tangentialer Eintritt

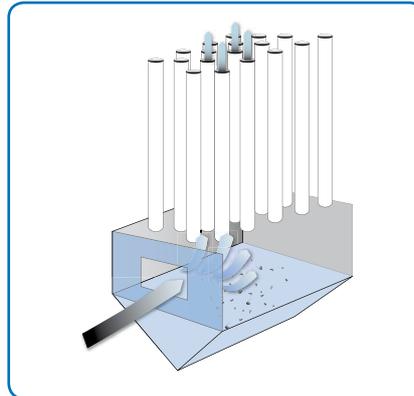
Der tangentialer Eintritt ist der meist verbreitete Typ. Die partikelhaltige Luft wird tangential zum zylindrischen Filterkörper geleitet. Aufgrund der Zentrifugalkraft werden die Partikel gegen die Außenseite des Gehäuses geschleudert und beschleunigt, wodurch eine Verdichtung der Partikel erfolgt. Daraufhin fallen die Partikel an den Boden des Filters.



Tangentialer Eintritt

#### Einblasraum

Durch das Prinzip des Einblasraumes wird die partikelhaltige Luft in eine Fallkammer geleitet, die im Prinzip lediglich eine Erweiterung des Kanaldurchmessers ist - evtl. mit montierten Prell-/Leitplatten. Die Geschwindigkeit der partikelhaltigen Luft wird aufgrund der Vergrößerung des Volumens im Einblasraum herabgesetzt, und hierdurch werden die Partikel gravimetrisch ausgefällt und fallen im Filter zu Boden.

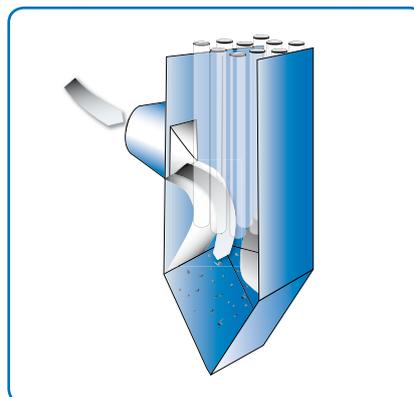


Einblasraum

#### Seitlicher Eintritt, Fallkammer

Der patentierte Coanda-Seiteneintritt in manchen JKF-Filtern macht sich zu Nutzen, dass die Richtung und Geschwindigkeit eines Luftstroms durch gekrümmte Platten gesteuert werden kann. Der Coanda-Eintritt reduziert den Druckverlust über dem Filter um bis zu 25% verglichen mit einem herkömmlichen tangentialen Eintritt.

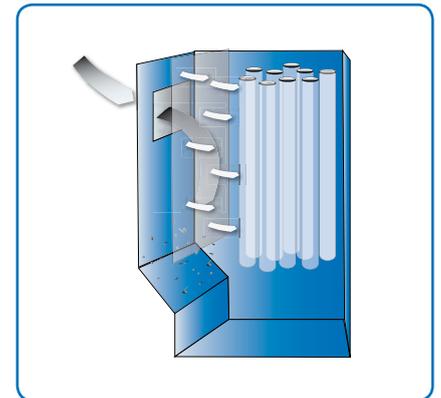
Der Filtereintritt ist mit gekrümmten Platten ausgestattet, die die Geschwindigkeit des Luftstroms zuerst steigern und den Luftstrom anschließend bremsen und drehen. Die größeren, beschleunigten Luftpartikel können der Drehung des Luftstroms nicht folgen, sondern fallen stattdessen an den Boden des Filters. Folglich sind weniger Partikel in der Luft, die durch die Filterschläuche geleitet wird, und zugleich gewährleistet der geregelte Luftdruck die gleichmäßige Verteilung an der Filteroberfläche. Das Ergebnis: Längere Zeitspannen zwischen den Filterreinigungen, und geringerer Energieaufwand bei der Abreinigung.



Coanda-Seiteneintritt

#### Seitlicher Eintritt, Teil-Downflow

Die staubhaltige Luft wird in den Filter geleitet und trifft dort eine Lochplatte. Hierdurch wird ein Großteil der Partikel abgeschieden, der abprallt und im Filter zu Boden fällt. Folglich sind weniger Partikel in der Luft, die durch die Filterschläuche geleitet wird, und zugleich gewährleistet der geregelte Luftdruck die gleichmäßige Verteilung an der Filteroberfläche. Das Ergebnis: Längere Zeitspannen zwischen den Filterreinigungen, und geringerer Energieaufwand bei der Abreinigung.



Teil-Downflow

Der seitliche Eintritt ist für Materialien mit harten und scharfen Flächen geeignet.

- Die Möglichkeit mehrerer Filtereintritte und sehr großer Filter
- Extrem niedriger Druckverlust
- Längere Standzeit
- Effizientere Filtration
- Niedriger Schallpegel
- Längere Reinigungsintervalle
- Flexiblere Planung
- Niedrigerer Energieverbrauch
- Niedrigere Betriebskosten



## Auswurfssysteme

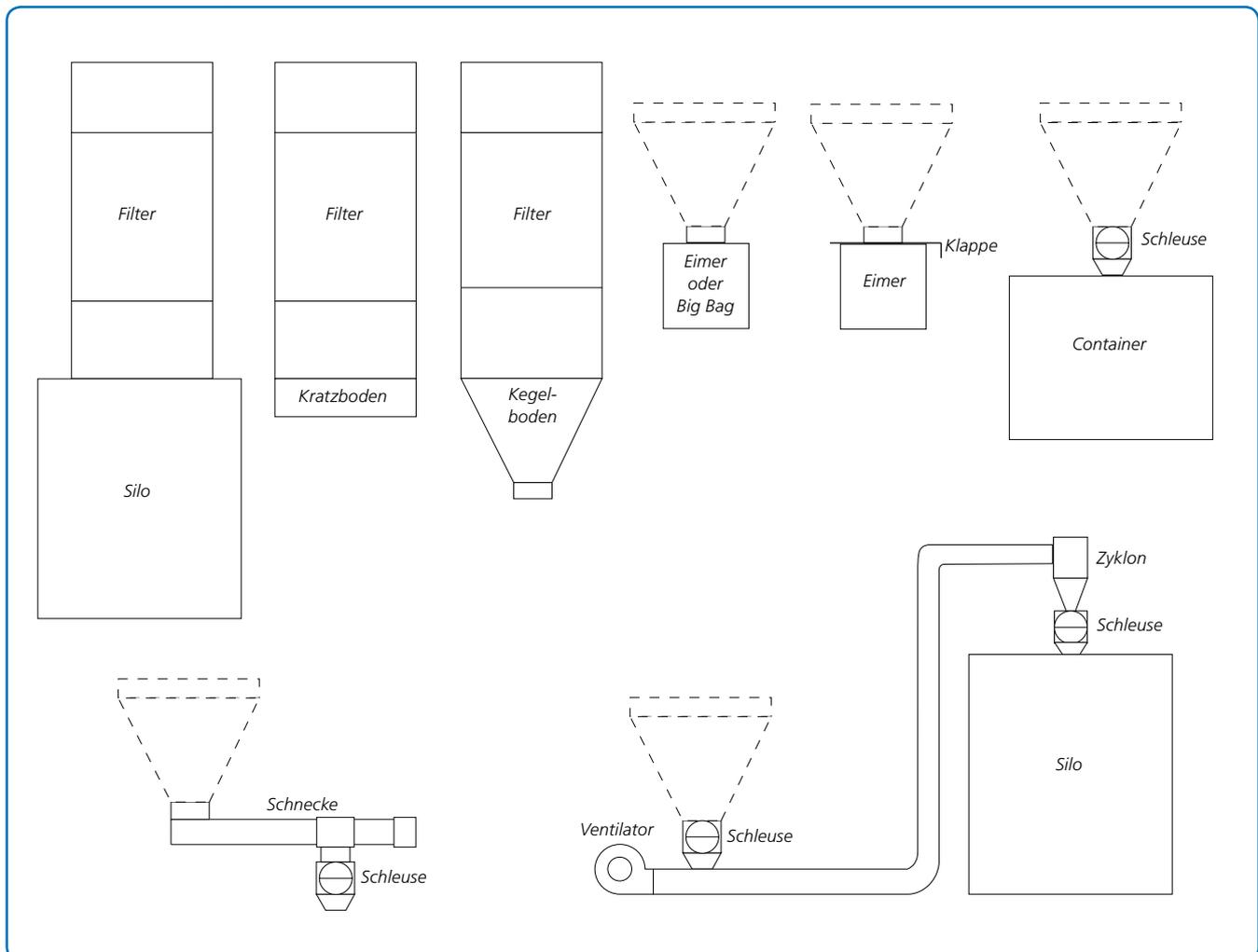
Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

Der Auswurf des Filters wird je nach dem Typ und der Menge des Materials angepasst und ausgewählt. Die Filter sind je nach Filtertyp mit Auswurfssystemen laut untenstehender Skizze erhältlich.

### Andere Auswurfssysteme

MMBF und ältere Modulfilter-Typen sind mit anderen Auswurfssystemen ausgestattet, beispielsweise mit Schnecken oder kettenmontierten Förderern. Diese Systeme werden bei den jeweiligen Filtertypen beschrieben.

### Verschiedene Auswurfssysteme





## Abreinigungssysteme

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

Je nach Filtertyp werden zur Reinigung der Filtereinheiten verschiedene Systeme eingesetzt.

- PowerPulse®-Abreinigung
- Blower-Abreinigung
- Jet-Abreinigung
- HPBS-Abreinigung
- EC-Abreinigung
- Regenerierungsventilator
- Rüttelvorrichtung

### PowerPulse®-Abreinigung

Das PowerPulse®-Abreinigungssystem reinigt Filterschläuche mittels Druckluft. Das Traggestänge, an dem die Jetventile des Systems montiert sind, bewegt sich genauestens von Filterschlauch zu Filterschlauch und dosiert präzise und automatisch den ausreichenden Luftdruck durch Messen der Luftgeschwindigkeit an der Filtereinheit. Ein Filterschlauch nach dem anderen wird gereinigt.

Das PowerPulse®-System gewährleistet optimale Abreinigung mit niedrigerem Energieverbrauch als bei jedem anderen druckluftbasierten Abreinigungssystem. PowerPulse® ist für Blower-, SuperBlower-, DustStorm®- und SuperJet-Filter erhältlich. Diese Filter können mit PowerPulse® nachgerüstet werden, der Einbau erfolgt in den vorhandenen Filterkopf.

Durch den niedrigen Düsendruck des PowerPulse®-Systems von 1,5–3 bar ist der Energieverbrauch besonders gering, die Abreinigung des Filters gleichmäßig und die Abnutzung des Filtermediums minimal.

Das System ist mit oder ohne Kompressor erhältlich. Die ATEX-geprüfte Variante ist für externen Luftdruck konzipiert. Die Kapazität des 2,2 kW wartungsfreien Trockenkompressors beträgt 350 Liter pro Minute.

PowerPulse® für BF und DS wird mit ECOTROL®-Steuerung geliefert. Der SuperJet-Filter wird mit ECO-PowerPulse® geliefert. Beide Steuerungen arbeiten auf CPU-Basis. Das Kommunikationsprotokoll arbeitet mit den meisten PCs und PLCs. Die ECOTROL®-Steuerung überwacht alle Komponenten im Abreinigungssystem, und Fehler können am Steuerdisplay oder an der Haupttafel abgelesen werden.

### Blower-Abreinigung

Die Abreinigung erfolgt durch das Erzeugen eines entgegengesetzten Luftstroms in den Filterschläuchen. Ein Hochdruckgebläse führt die Reinigungsluft durch Sonderdüsen den Filterschläuchen zu.

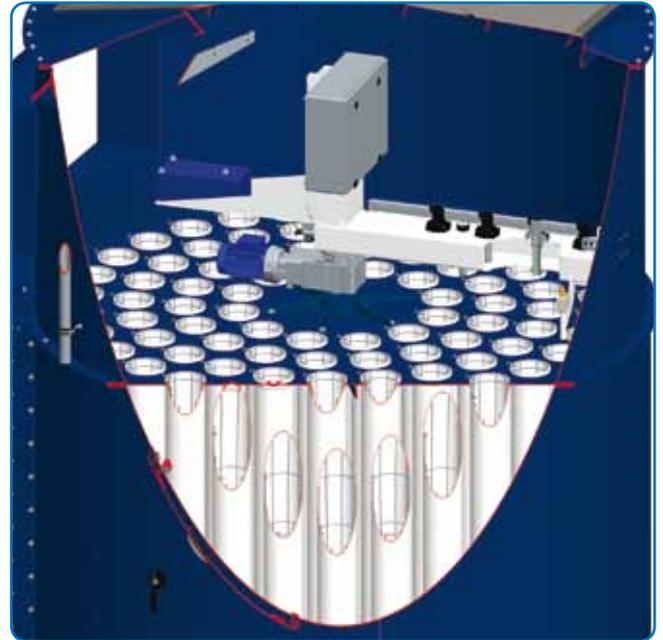
Die Abreinigung erfolgt als Revolverreinigung einer vorgegebenen Anzahl Schläuche pro Reinigung, je nach Filtermodell.

### Jet-Abreinigung

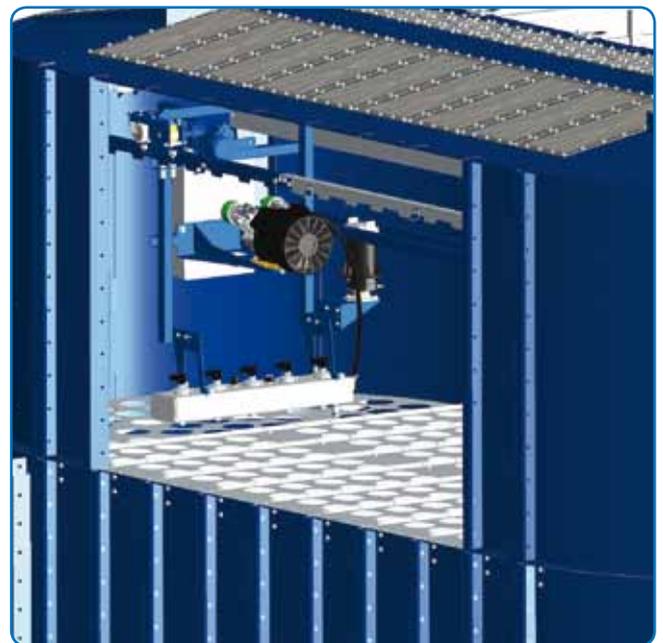
Die Jet-Abreinigung gleicht der Blower-Abreinigung, es wird jedoch Luftdruck benutzt, der in einer Druckwelle freigesetzt wird und so den Filterschlauch reinigt.

### HPBS-Abreinigung

Ein Seitenkanalgebläse führt die Reinigungsluft durch Sonderdüsen den Filterschläuchen zu.



PowerPulse®-Abreinigung in BF



PowerPulse®-Abreinigung in SBF



## Abreinigungssysteme

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

Zur optimalen Abreinigung der Filter steht der Reinigungswagen über jeder Reihe von Filterschläuchen still und spült nach einer programmierbaren Zeiteinstellung. Fünf Filterschläuche werden auf einmal gereinigt. Die Reinigung kann über einen Druckwächter, der kontinuierlich den Druckunterschied misst, oder über ein Zeitrelais gesteuert werden. Der Filter erfordert lediglich Stromanschluss.

### EC-Abreinigung mit MTS-Steuerung

Die EC-Abreinigung reinigt Filtereinheiten mit Druckluft. Bis zu vier Filterelemente werden zugleich mit einem einzigen Jetventil abgereinigt. Die Rohre sind mit speziell konzipierten Jetdüsen ausgestattet, die genau über jedem Filterelement angebracht sind. Die Jetdüsen sorgen für die optimale Abreinigung der Filterelemente.

Vorteile:

- Manuelle Einstellung von sowohl Puls- als auch Pausenzeit
- Kann entweder mittels eines externen Druckventils oder einer PLC-Steuerung gesteuert werden
- Eine totale Abreinigung mittels einer im Voraus festgelegten Serie von Entladungen
- Ein oder mehrere Zyklen "Endreinigung" bei jedem Betriebsende zum Entfernen der letzten Staubreste aus dem Filter. Die "Endreinigung" startet bei jedem Stopp des Ventilators.

### Regenerierungsventilator

Der Regenerierungsventilator wird zur Abreinigung von modular aufgebauten Filtern eingesetzt. Es wird jeweils ein Modul regeneriert, da sich zwischen den Modulen Trennwände befinden. Der Zyklus des Regenerierungsventilators wird je nach Filterbelastung und Staubmenge geregelt. Die Abreinigung erfolgt durch Drehen des Luftstroms, der hinab durch die Filterschläuche geleitet wird, wodurch der an der Innenseite der Filterschläuche befindliche Staub nach unten in die

Bodensektion fällt. Der Regenerierungsventilator ist ein Axialventilator, der so konzipiert ist, dass bei Betrieb eine hohe Druckleistung und bei Stillstand ein niedriger Strömungswiderstand entsteht.

### Rüttelvorrichtung

Der Rüttelmechanismus arbeitet lediglich während der Pausen, wenn der Filter außer Betrieb ist. Das Gerät rüttelt die Filterschläuche, wodurch der Staub an der Innenseite der Schläuche an den Boden des Filters fällt.



EC-Abreinigung



HPBS-Abreinigung in SBF



Regenerierungsventilator



## ATEX-Explosionentlastung

Technisches Heft:	Allgemeines
Abschnitt:	00
Revision:	01.01.2011

Staub ist oftmals sehr explosiv. Die Anforderungen an die Explosionentlastung sind in der ATEX-Richtlinie formuliert und sollen unkontrolliertem Explosionsdruck bei einer eventuellen Staubexplosion vorbeugen.

Ein Industriefilter besteht aus einem staubgefüllten Teil an der Eintrittsseite und einem Reinluftteil an der Abgangsseite der Filterschläuche. Staubexplosionen entstehen in der staubgefüllten Kammer und müssen gemäß der ATEX-Richtlinie entweder unterdrückt oder auf sichere Weise an die Umgebung entlastet werden. Hierbei werden normalerweise Explosionsmembranen eingesetzt.

Laut den geltenden Normen VDI3-673 und VDI2-263 müssen Explosionsmembranen in der staubgefüllten Kammer platziert sein, es sei denn, eine ausreichende Entlastung kann dokumentiert werden. Beim größten Teil aller auf dem Markt befindlichen Industriefilter befindet sich die staubgefüllte Kammer am Boden des Filters. Durch hier platzierte Explosionsmembranen wird eine Staubexplosion daher meistens wie abgebildet erfolgen. Beim Öffnen der Explosionsmembran wird der Explosionsdruck horizontal an die Umgebung entlastet. Flammen und brennende Staubpartikel werden aus der staubgefüllten Kammer geschleudert. Unverbrannter, herausgeschleudertes Staub kann sich außerhalb der Kammer bei einer sekundären Explosion entzünden.

Die Gefahr von Gebäude- und Personenschäden erschwert daher die Platzierung des Filters.

### VFV®-Explosionentlastung

JKF hat die Sicherheit durch eine vertikale Explosionentlastung in der Reinluftkammer erhöht, wie in der Abbildung 2 veranschaulicht. Explosionsmembranen sind am Kopf des Filters angebracht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Staub bei einer Explosion von den Filterschläuchen zurückgehalten wird, so dass lediglich die Druckwelle an die Umgebung entlastet wird. Somit wird die Gefahr einer sekundären Explosion gebannt, und Personen, die sich in der Nähe des Filters aufhalten, werden keiner Druckwelle ausgesetzt.

### Sonderausstattung/Zubehör

Zur Überwachung einer Installation sind Explosionssensoren erhältlich. Der Sensor registriert das Öffnen einer Explosionsmembran und sendet ein Signal zur Abschaltung anderer Komponenten - beispielsweise Ventilatoren.

Explosionssensoren können auf einfache Weise bei vorhandenen Anlagen nachgerüstet werden.

Für in Produktionsräumen aufgestellte Filter sind Explosionskanäle erhältlich. Im Fall einer Explosion wird diese über einen Explosionskanal ins Freie geleitet werden.

Die VFV®-Explosionentlastung wurde an mehreren unserer Filter explosionstestet und vom deutschen Testinstitut FSA zugelassen.



1. Explosionentlastung im Filterkörper



2. VFV®-Explosionentlastung



## ATEX-Explosionsentlastung

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

Explosionsberechnung gemäß VDI 3673, Teil 1 2002 und Europäischer Norm EN 14491:2002 (Entwurf). Die Berechnungen wurden mittels WinVent 3.1 E Software vorgenommen.

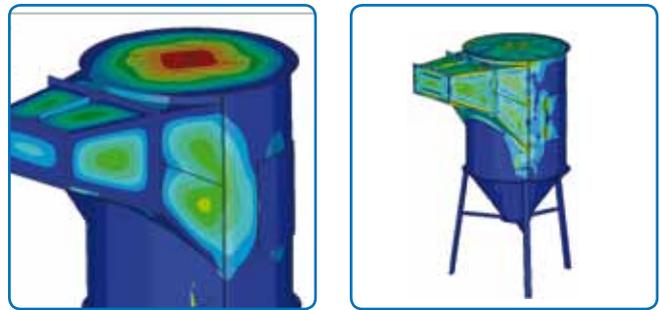
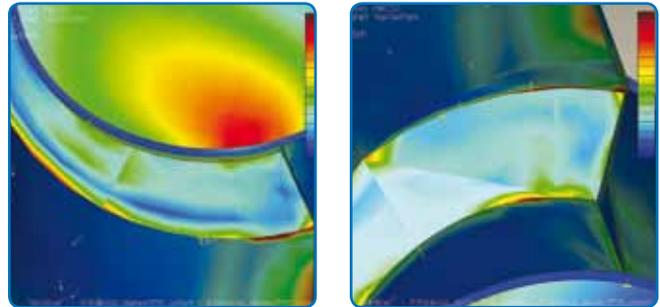
Druckfest bis: Pred, max. = 25 [kPa]

Die Membranen haben einen Öffnungsdruck von: Pstat = 10 [kPa]

Die Drucksteigerungskonstante ist festgesetzt auf: Kst = 200 bar × m/s

Die Berechnungen gelten für Holzstaub bei 20° C.

Außer dem Test der FSA verwendet JKF die FEM-Berechnung zur Bestimmung der Druckstoßfestigkeit.






## Leitern und Laufbühne

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

Leiter- und Laufbühne-Lösungen für JKF-Filter sind gemäß ISO/EN/DIN 14122 konzipiert.

JKF hat ein breites Spektrum verschiedener Leitern und Laufbühne anzubieten, damit die Lösung der jeweiligen Installation unter Einsatz von Standardteilen angepasst werden kann.

### Leiter mit Laufbühne SBF

Die Leiter ist nahe dem Filterkörper mit Seitwärts-Ausstieg zum Laufbühne montiert. Zusätzliche Laufbühne können in der Länge der Leiter montiert werden. So sorgt eine einzige Leiter für Zugang zu mehreren Laufbühnen. Laufbühne sind in einfacher oder doppelter Ausführung erhältlich. Bei einfacher Ausführung entspricht die Breite des Laufbühnes der Breite der Türsektion.

### Leiter mit Laufbühne, seitenmontiert SBF

Die Leiter befindet sich in rechtem Winkel zum Filter. Der Zugang zum Laufbühne erfolgt

über die Seitenteile der Leiter. Erhältlich mit einfachem und doppeltem Laufbühne.

### Leiter mit Laufbühne, frontmontiert SBF und BF

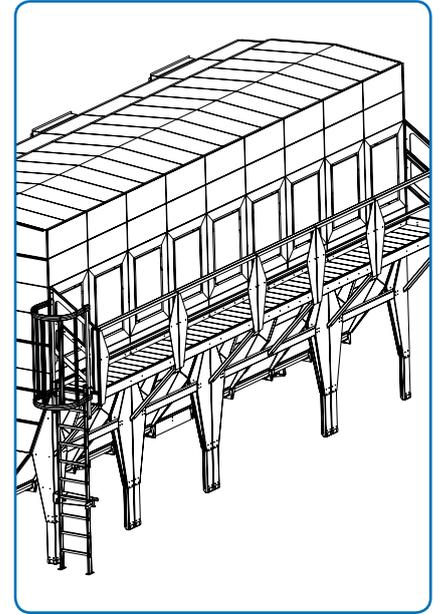
Die Leiter ist offset des Filters angebracht, wodurch für Verrohrungen zwischen Leiter und Filter Platz ist. Der Zugang zum Laufbühne erfolgt über die Seitenteile der Leiter. Erhältlich lediglich mit einfachem Laufbühne.

### Vorteile

Ein modular aufgebautes Leitersystem vereinfacht die Anpassung an eine vorhandene Installation sowie deren Erweiterung.

Weniger verschiedene Komponenten vereinfachen die Montage und steigern den Überblick.

Durch die selbstschließende Tür am Laufbühne werden Stürze vermieden.



Leiter mit Laufbühne MMBF



Leiter mit Laufbühne SBF



Leiter mit Laufbühne, seitenmontiert SBF



Leiter mit Laufbühne, frontmontiert SBF



Leiter mit Laufbühne DS



Leiter mit doppelter zusätzlichen Laufbühne BF



Leiter mit Laufbühne, frontmontiert BF



## Filterwahl

**Technisches Heft:** Allgemeines  
**Abschnitt:** 00  
**Revision:** 01.01.2011

Die Absaugung von Industrieräumen dient normalerweise folgendem Zweck:

- unerwünschte Verschmutzungen wie z. B. Partikel, Staub, Gerüche, Rauch oder Gase von Prozess- und/oder Arbeitsbereichen entfernen, bevor diese sich verteilen
- ein Gleichgewicht zwischen eingeblasenem und abgesaugtem Volumenstrom herstellen.

Bei der industriellen Lüftung erfolgt die Absaugung oftmals als Punktabaugung, die so nah wie möglich an der Verschmutzungsquelle platziert ist und für optimale Effizienz konstruiert und bemessen ist. Darüber hinaus ist die Etablierung einer Raumabsaugung jederzeit empfehlenswert.

### Staubabscheider

Bei vielen industriellen Prozessen wird gleichermaßen Staub entwickelt. Es gibt zahlreiche Verschmutzungsquellen, und nahezu alle Partikelgrößen sind vertreten. Die Luftreinigung lässt sich daher in einige Hauptbereiche aufteilen:

- dynamische Abscheider als Zyklone und Separatoren
- Schlauchfilter, evtl. mit Zyklonen kombiniert
- Schlauchfilter mit integriertem tangenalem Eintritt

Die Abscheidung von Partikeln durch Filtration hängt in erster Linie von physischen und mechanischen Einflüssen ab. Für alle Reinigungsverfahren gilt, dass die Abscheideeffizienz von der Partikelgröße abhängt, wobei der Abscheidungsgrad der Systeme mit ansteigender Partikelgröße zunimmt.

Auf die Gesundheit bezogen sind Partikel – kleiner als  $1\mu\text{m}$  – bei weitem am gefährlichsten, da sie über die eingeatmete Luft in die Atemwege gelangen können.

### Filter

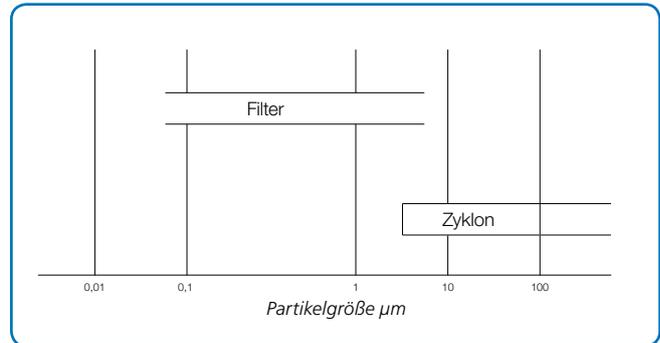
Filter zur Materialabscheidung sind für die Reinigung von Absaugluft mit hoher Staubkonzentration bestimmt. In den Filtern wird die Luft bei der Passage durch ein Filtermedium gereinigt, und der Abscheidungsgrad hängt in erster Linie von der Dichte des Filtermediums, von der Partikelgröße sowie von der Belastung ab.

Außerdem können elektrostatische Kräfte in gewissem Maße dazu beitragen, die Partikel an den Fasern einzufangen und festzuhalten. Die Filtermedien sind aus Synthetikfasern, Glasfasern oder Naturfasern in verschiedenen Qualitäten und Dichten hergestellt. JKF benutzt lediglich anerkannte Filtermedien mit Zertifikat.

Es ist wichtig, dass der Luftwiderstand im Filter so niedrig wie möglich gehalten wird, damit der Luftstrom nicht reduziert wird, und der Energieverbrauch so niedrig wie möglich gehalten wird.

### Dynamische Abscheider

Dynamische Abscheider werden zum Abscheiden größerer Partikel eingesetzt. Sie können somit die Staubmenge in der vom Filter gereinigten Luft begrenzen und so effizienteren Betrieb und niedrigeren Energiever-



brauch sicherstellen. Durch den Aufbau des Abscheiders werden sowohl geringer Druckverlust als auch Materialabscheidung mit minimalem Luftabgang gewährleistet.

Zyklone bestehen aus einer einfachen kegelförmigen und zylindrischen Kammer, die am Boden zugespitzt ist. Die verschmutzte Luft wird tangential in den Kopf des Zyklons geleitet, so dass in der Kammer ein schraubenförmiger Wirbel entsteht. Durch die Zentrifugalkraft werden die Partikel nach außen gegen die Wand der Kammer geschleudert und fallen an den Boden des Zyklons in einen Auffangbehälter und weiter hinab in eine Schleuse. Die gereinigte Luft wird durch einen zentral platzierten Auswurf am Kopf der Kammer nach außen geleitet.

Das Zyklon-Prinzip ist hauptsächlich für das Abscheiden größerer Partikel geeignet. Der Abscheidungsgrad beträgt typisch 70-80% bei Partikeln mit einem Durchmesser von etwa 5 mm. Der Abscheidungsgrad in einem Zyklon steigt bei steigender Luftgeschwindigkeit im Eintritt und geringerem Durchmesser.

Auch der Einsatz von Zyklonen als Abscheider in Kombination mit einer anderen Art der Luftreinigung kann empfohlen werden.

In einem Separator erfolgt eine mechanische Abscheidung von Partikeln. Staubhaltige Luft wird in eine Kammer geleitet, in der ein Rotor gegen eine Lochplatte läuft. Der Rotor leitet größere Partikel, d. h. Partikel einer Größe über 3 mm, in Richtung eines Auswurfs am Boden der Kammer, während die Luft sowie kleinere Partikel durch die Lochplatte diffundieren und zu einem Filter geleitet werden.

Durch die dynamische Abscheidung kann der Separator kompakter als eine Fallkammer konzipiert werden.

### Filtrationsgrade

JKF's Filter sind für die Reinigung von Absaugluft mit starker Staubkonzentration konzipiert und können u. a. sowohl als Patronenfilter als auch als Schlauchfilter aufgebaut sein. In den Filtern wird die Luft bei der Passage durch ein Textilfiltermedium gereinigt, und der Abscheidungsgrad hängt in erster Linie von der Dichte des Filtermediums ab. Die Abscheidungseffizienz beträgt bis zu 99,98%.



## Filterwahl

Technisches Heft: Allgemeines  
Abschnitt: 00  
Revision: 01.01.2011

Filtertyp		SBF	BF	JF 9-18	BF-ET	DS	DS7/12 EC	SJF	MMBF	Modulfilter	Gossenfilter	Punktfilter
<b>ATEX-geprüft</b>		x			x	x	x	x	x			
<b>Überdruck</b>		x	x	x	x	x	x	x	x	x		
<b>Unterdruck</b>		x	x	x	x	x	x	x	x		x	x
<b>Eintritt</b>	<b>Tangentialer Eintritt</b>	x	x	x	x	x	x					
	<b>Einblasraum</b>								x	x	x	
	<b>Seitlicher Eintritt, Fallkammer</b>	x								x		
	<b>Seitlicher Eintritt, Teil-Downflow</b>					x		x				
<b>Auswurf</b>	<b>Kegelboden</b>	x	x	x	x	x	x		x	x		
	<b>Schnecke</b>	x							x	x		
	<b>Schleuse</b>	x	x	x	x	x	x	x	x	x		
	<b>Kratzboden</b>	x	x	x	x	x		x				
	<b>Eimer</b>	x	x	x	x	x	x		x	x		
	<b>Säcke</b>								x	x		
<b>Filterabreinigung</b>	<b>Blower-Abreinigung</b>		x									
	<b>Jet-Abreinigung</b>			x							x	x
	<b>PowerPulse®-Abreinigung</b>	x			x	x		x				
	<b>HPBS-Abreinigung</b>	x										
	<b>Regenerierungsventilator</b>								x	x		
	<b>EC-Abreinigung</b>						x					
	<b>Rüttelvorrichtung</b>									x		

Übersicht über JKF-Filtertypen



## SuperBlower-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

Der SuperBlower-Filter ist ein Unter- und Überdruck-Filter, der für ständigen Betrieb konstruiert ist.

Der Filter ist als eine selbsttragende Feinblechkonstruktion modular aus hochfestem Stahl aufgebaut. Die Prozessluft wird in eine Filterkammer geleitet, hier fallen die schwereren Partikel zu Boden. Anschließend wird die Luft durch die Filterschläuche geleitet, wo die restlichen Partikel zurückgehalten werden.

Der modular aufgebaute SuperBlower-Filter ist flexibel konstruiert und kann der konkreten Aufgabe jederzeit kapazitiv und funktionell angepasst werden. Bezüglich der Kapazität durch Dimensionierung von sowohl der Filterhöhe als auch der Anzahl von Filterschläuchen; funktionell durch die Wahl verschiedener Eintrittstypen, Abreinigungssysteme und Auswurfssysteme.

### Oberfläche

Pulverbeschichtet entsprechend der Korrosionsklasse C3, vgl. ISO 12944.

### Eintritt

Der SuperBlower-Filter ist mit 180° tangentialem Eintritt erhältlich, Standardgröße 706 x 1806 mm oder groß 1006 x 2106 mm. Eintritte können an beiden Enden des Filters montiert werden. Alternativ erfolgt die Lieferung mit einem oder mehreren seitlichen Eintritten vom Typ Coanda.

### Abreinigungssystem

Der Filter ist mit zwei verschiedenen Abreinigungssystemen erhältlich: HPBS-Abreinigung oder PowerPulse®.

### Auswurfssystem

Wahlweise Kegelboden mit Schnecke und Schleuse oder Kratzboden mit Schleuse oder Eimer/Container.

### ATEX

Der SuperBlower-Filter mit PowerPulse®-Abreinigung und externer Druckluft ist ATEX-geprüft und mit geprüften Explosionsmembranen ausgestattet. Wählen Sie zwischen seitlicher Entlastung oder der von JKF speziell entwickelten VFV®-Explosionsentlastung (vertikale Explosionsentlastung durch den Filterkopf). Der Filter entspricht der Druckstoßfestigkeit gemäß VDI 2263. Entlastung gemäß VDI 3673.

### Betriebsbereich

Druck: +/- 5000 Pa (erhältlich bis +20 kPa / -10 kPa)  
Filterfläche: 203-1.383 m<sup>2</sup>  
Max. Betriebstemperatur: 70°C  
Min. Betriebstemperatur: -20°C (erhältlich bis -40°C)

### Anschluss

**HPBS-Seitenkanalgebläse:**

7,5 kW, 3 x 400 V, 50 Hz, 15 A

**HPBS-Filtersteuerung:**

0,5 kW, 1 x 230 V, 50 Hz, 1,8 A

**Getriebemotor Reinigungswagen:**

0,18 kW, 20,0 min<sup>-1</sup>, 3 x 230 V, 50 Hz, 0,9 A

**Getriebemotor Kratzboden:**

2 x 0,75 kW, 17,5 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2 x 2,2 A

**Induktiver Abtaster, Kratzboden:**

24 VDC

**Schnecke:**

SBF-120 – SBF-380

0,75 kW, 43,0 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,2 A



SBF-Filter mit Kratzboden und tangentialem Eintritt.  
Hier abgebildet mit VFV®-Explosionsentlastung im Filterkopf.



SBF-Filter mit Kegelboden und tangentialem Eintritt.  
Hier abgebildet mit VFV®-Explosionsentlastung im Filterkopf.



## SuperBlower filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

SBF 400 – SBF 640

2 x 0,75 kW, 43,0 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2 x 2,2 A

**PowerPulse®-Filtersteuerung:**

0,6 kW, 1 x 230 V, 50 Hz, 1,9 A

**Externe Druckluft - PowerPulse®:**

5 bar, min. 350 NI/min.

Druckluftqualität gemäß ISO 8573-1: Qualitätsklasse (5. 4. 4.)

Äußerer Anschluss: 1/4" Innengewinde.

**Interner Kompressor - PowerPulse®:**

2,2 kW, 3 x 400 V, 50 Hz, 5,9 A

Kapazität: 350 NI/min.

**Schallpegel**

Schalldruck während der Reinigung, gemessen im Abstand von 5 Metern in Bodenhöhe:

Externe Druckluft PowerPulse®: 69,8 dBA

Interner Kompressor PowerPulse®: 74,6 dBA

HPBS: 76,5 dBA

**Zubehör:**

**Leiter/Laufbühne:**

Leiter/Laufbühne gemäß ISO/EN/DIN 14122.3/4 konstruiert und in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Siehe Seite 11.

Leiter mit Laufbühne, frontmontiert

Leiter mit Laufbühne, seitenmontiert

Leiter mit Doppellaufbühne, frontmontiert

Leiter mit Doppellaufbühne, seitenmontiert

Überwachungsausstattung für Explosionsmembran

**Türschalter:**

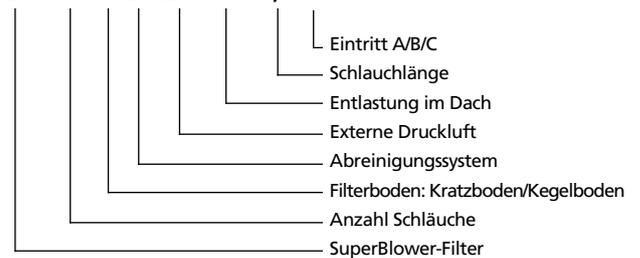
2,3 (Folgeumschaltkontakt) gemäß EN50047, IP67 NC-Schalter.

**Typenbezeichnungen**

Die Typenbezeichnung der Filter erfolgt durch eine Reihe von Zahlen- und Buchstabenkombinationen getrennt durch Bindestriche und Zwischenräume.

Die Bezeichnung SBF-300 K 5,0-2C beschreibt somit einen SuperBlower-Filter mit 300 Filterschläuchen, Kegelboden, 5 m Filterschläuchen und 2 seitlichen Eintritte.

**SBF-300 K ET EX VFV 5,0-A**



Eintritt: A = Tangentialer Eintritt 706 mm × 1806 mm

B = Tangentialer Eintritt 1006 mm × 2106 mm

C = Seitlicher Eintritt



SBF-Filter mit Kratzboden und seitlichem Eintritt.

Hier abgebildet mit VFV®-Explosionsentlastung im Filterkopf.  
Mit Leiter und Plattform montiert.



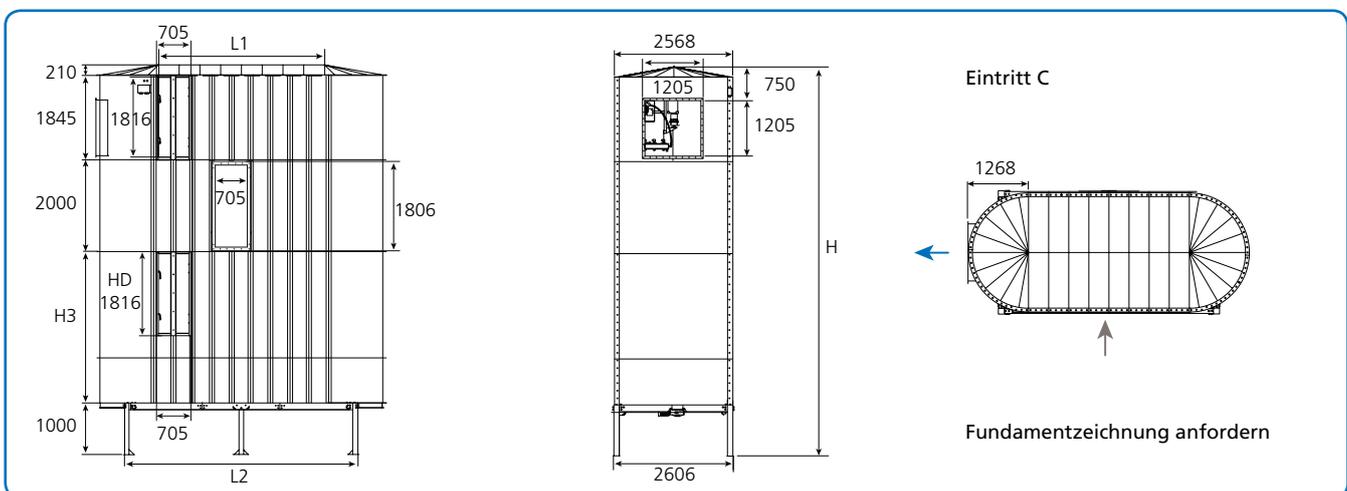
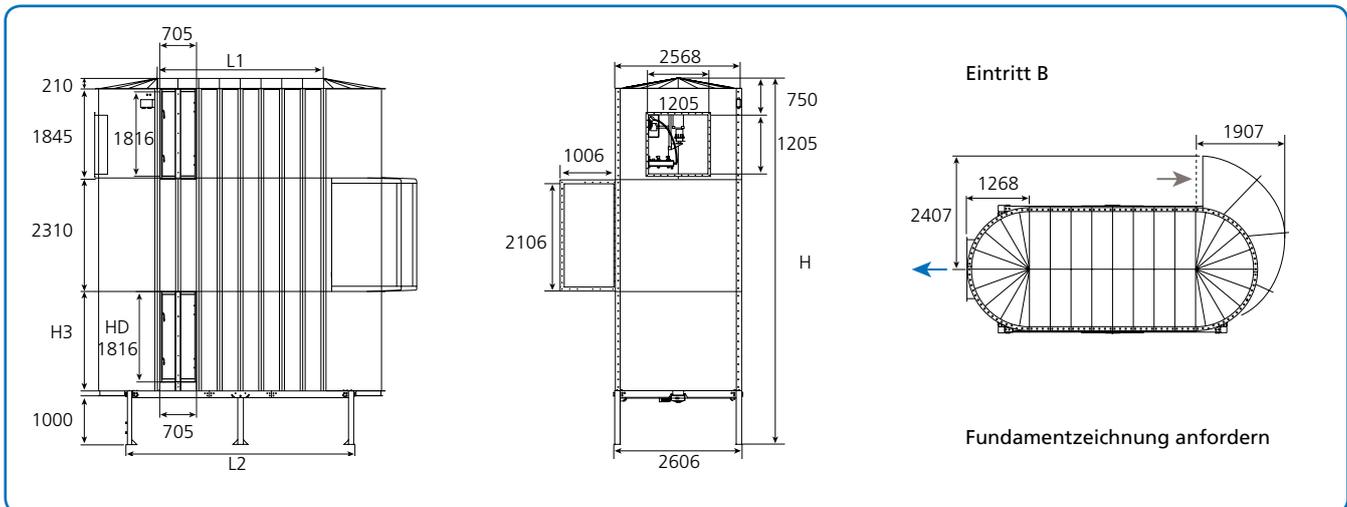
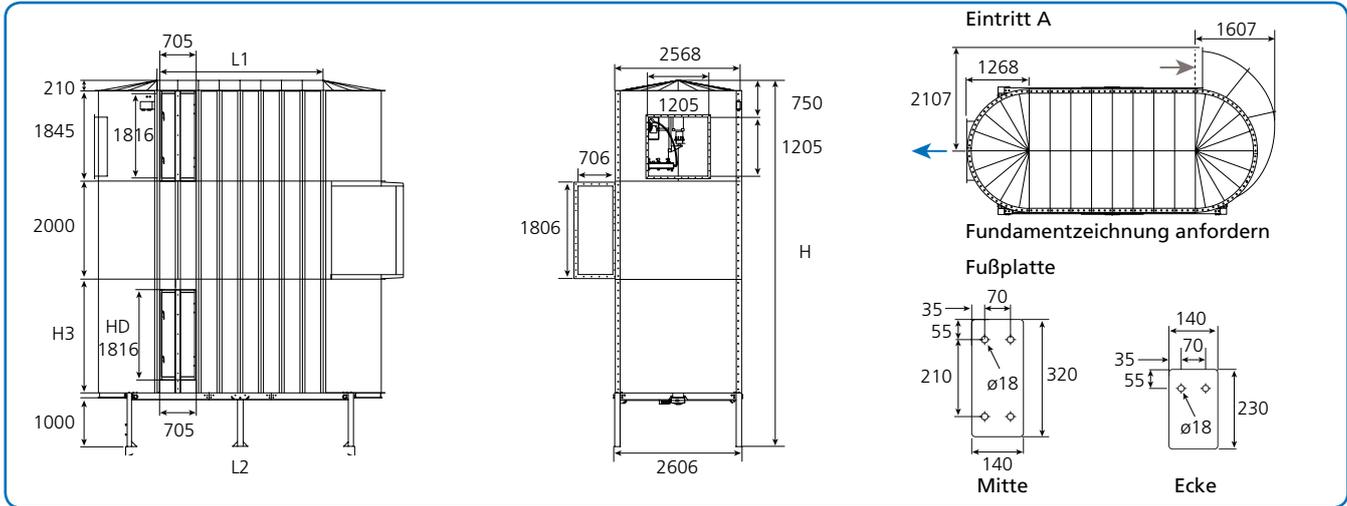
SBF-Filter mit Kegelboden und seitlichem Eintritt.

Der Schnitt zeigt die Coanda-Platten zur Beschleunigung und Verdichtung der Partikel, damit diese an den Boden des Filters fallen.



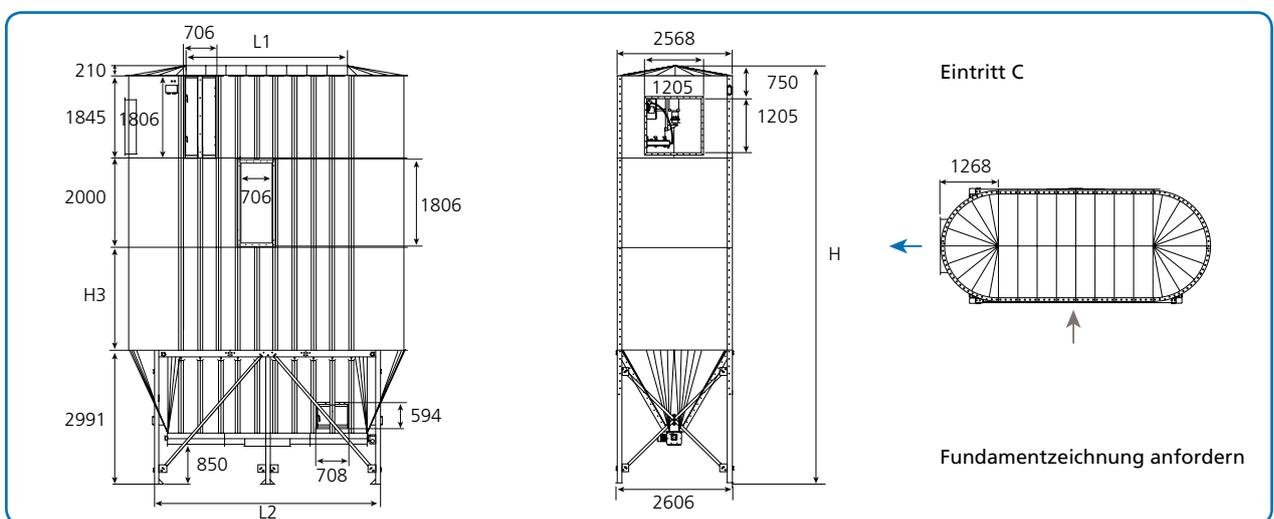
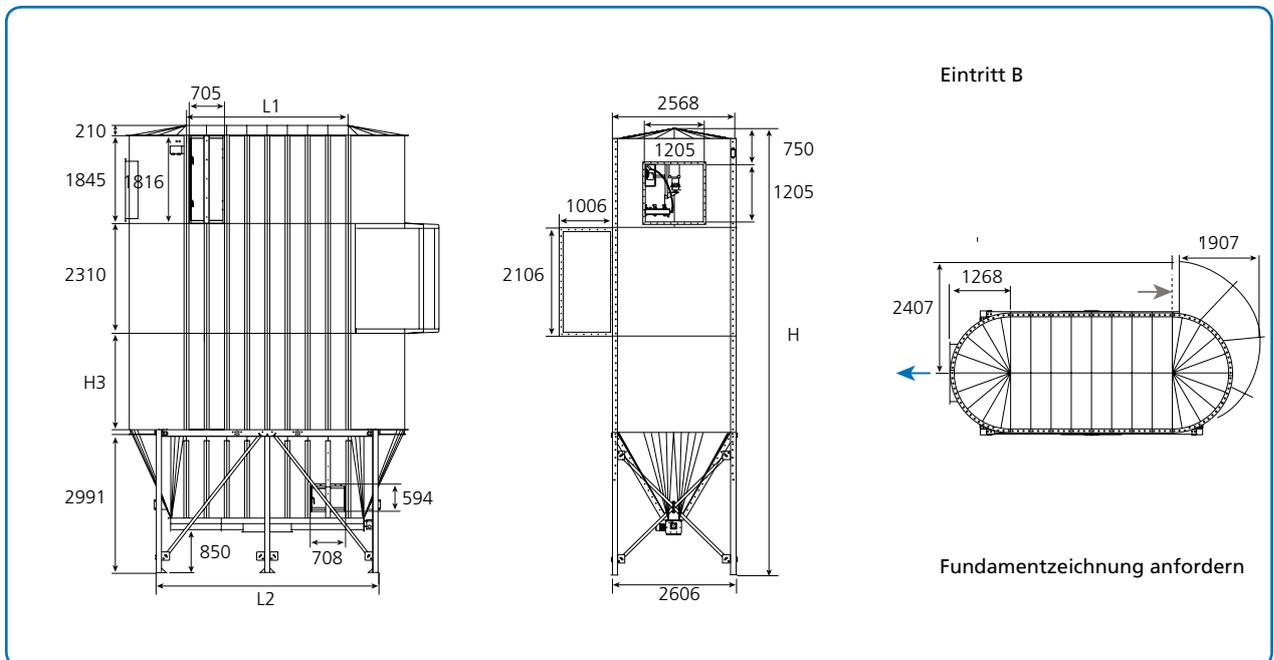
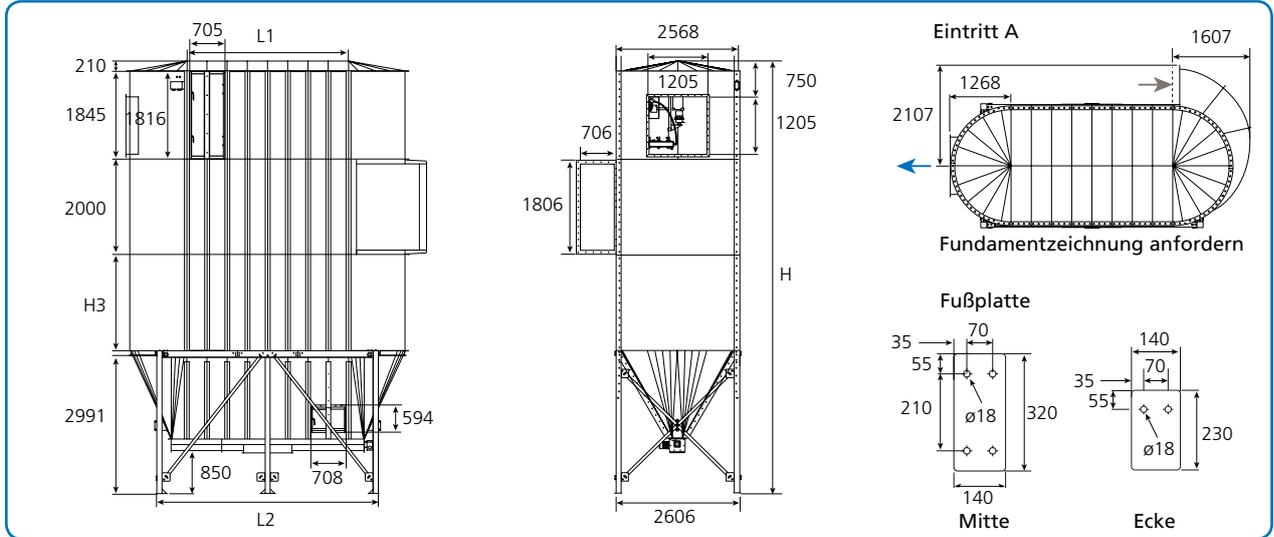
## SuperBlower-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011











	Schlauchlänge 3,5 m							Schlauchlänge 4,0 m		
	L1 mm	L2 mm	Anzahl FüÙe	FilterfläÙe m²	H mm	H3 mm	Gewicht kg	FilterfläÙe m²	H mm	H3 mm
SBF-120 K-1A	840	2113	4	202,5	8549	1500	3670	221,5	9049	2000
SBF-140 K-1A	1260	2533	4	235,7	8549	1500	3988	257,8	9049	2000
SBF-160 K-1A	1680	2953	4	268,9	8549	1500	4341	294,1	9049	2000
SBF-180 K-1A	2100	3373	6	302,1	8549	1500	4692	330,4	9049	2000
SBF-200 K-1A	2520	3793	6	335,3	8549	1500	5229	366,7	9049	2000
SBF-220 K-1A	2940	4213	6	368,5	8549	1500	5585	403,0	9049	2000
SBF-240 K-2A	3360	4633	6	401,7	8549	1500	6120	439,3	9049	2000
SBF-260 K-2A	3780	5053	6	434,9	8549	1500	6504	475,6	9049	2000
SBF-280 K-2A	4200	5473	8	468,1	8549	1500	6999	512,0	9049	2000
SBF-300 K-2A	4620	5893	8	501,3	8549	1500	7370	548,3	9049	2000
SBF-320 K-2A	5040	6313	8	534,5	8549	1500	7717	584,6	9049	2000
SBF-340 K-2A	5460	6733	10	567,7	8549	1500	8251	620,9	9049	2000
SBF-360 K-2A	5880	7153	10	600,9	8549	1500	8622	657,2	9049	2000
SBF-380 K-2A	6300	7573	10	634,1	8549	1500	9000	693,5	9049	2000
SBF-400 K-2A	6720	7993	10	667,3	8549	1500	9352	729,8	9049	2000
SBF-420 K-2A	7140	8413	10	700,5	8549	1500	10719	766,1	9049	2000
SBF-440 K-2A	7560	8833	10	733,7	8549	1500	11235	802,4	9049	2000
SBF-460 K-2A	7980	9253	12	766,9	8549	1500	11905	838,7	9049	2000
SBF-480 K-2A	8400	9673	12	800,1	8549	1500	12303	875,0	9049	2000
SBF-500 K-2A	8820	10093	12	833,3	8549	1500	12725	911,4	9049	2000
SBF-120 K-1B	840	2113	4	202,5	8649	1500	3803	221,5	9359	2000
SBF-140 K-1B	1260	2533	4	235,7	8459	1500	4502	257,8	9359	2000
SBF-160 K-1B	1680	2953	4	268,9	8459	1500	4911	294,1	9359	2000
SBF-180 K-1B	2100	3373	6	302,1	8459	1500	5317	330,4	9359	2000
SBF-200 K-1B	2520	3793	6	335,3	8459	1500	5909	366,7	9359	2000
SBF-220 K-1B	2940	4213	6	368,5	8459	1500	6321	403,0	9359	2000
SBF-240 K-1B	3360	4633	6	401,7	8459	1500	6726	439,3	9359	2000
SBF-260 K-2B	3780	5053	6	434,9	8459	1500	7025	475,6	9359	2000
SBF-280 K-2B	4200	5473	8	468,1	8459	1500	7576	512,0	9359	2000
SBF-300 K-2B	4620	5893	8	501,3	8459	1500	8002	548,3	9359	2000
SBF-320 K-2B	5040	6313	8	534,5	8459	1500	8490	584,6	9359	2000
SBF-340 K-2B	5460	6733	10	567,7	8459	1500	9094	620,9	9359	2000
SBF-360 K-2B	5880	7153	10	600,9	8459	1500	9535	657,2	9359	2000
SBF-380 K-2B	6300	7573	10	634,1	8459	1500	9983	693,5	9359	2000
SBF-400 K-2B	6720	7993	10	667,3	8459	1500	10405	729,8	9359	2000
SBF-420 K-2B	7140	8413	10	700,5	8459	1500	10843	766,1	9359	2000
SBF-440 K-2B	7560	8833	10	733,7	8459	1500	11374	802,4	9359	2000
SBF-460 K-2B	7980	9253	12	766,9	8459	1500	12058	838,7	9359	2000
SBF-480 K-2B	8400	9673	12	800,1	8459	1500	12471	875,0	9359	2000
SBF-500 K-2B	8820	10093	12	833,3	8459	1500	12908	911,4	9359	2000
SBF-520 K-2B	9240	10513	12	866,5	8459	1500	13345	947,7	9359	2000
SBF-540 K-2B	9660	10933	12	899,7	8459	1500	13782	984,0	9359	2000
SBF-560 K-2B	10080	11353	12	932,9	8459	1500	14219	1020,3	9359	2000
SBF-580 K-2B	10500	11773	14	966,1	8459	1500	14656	1056,6	9359	2000
SBF-600 K-2B	10920	12193	14	999,3	8459	1500	15093	1092,9	9359	2000
SBF-620 K-2B	11340	12613	14	1032,5	8459	1500	14702	1129,2	9359	2000
SBF-120 K-1C	1680	2953	4					221,5	9359	2310
SBF-140 K-1C	2100	3373	4					257,8	9359	2310
SBF-160 K-1C	2520	3793	6					294,1	9359	2310
SBF-180 K-1C	2940	4213	6					330,4	9359	2310
SBF-200 K-1C	3360	4633	6					366,7	9359	2310
SBF-220 K-2C	4620	5893	8					403,0	9359	2310
SBF-240 K-2C	5040	6313	8					439,3	9359	2310
SBF-260 K-2C	5460	6733	10					475,6	9359	2310
SBF-280 K-2C	5880	7153	10					512,0	9359	2310
SBF-300 K-2C	6300	7573	10					548,3	9359	2310
SBF-320 K-2C	6720	7993	10					584,6	9359	2310
SBF-340 K-2C	7140	8413	10					620,9	9359	2310
SBF-360 K-2C	7560	8833	10					657,2	9359	2310
SBF-380 K-2C	7980	9253	12					693,5	9359	2310
SBF-400 K-2C	8400	9673	12					729,8	9359	2310
SBF-420 K-2C	8820	10093	12					766,1	9359	2310
SBF-440 K-3C	10080	11353	12					802,4	9359	2310
SBF-460 K-3C	10500	11773	14					838,7	9359	2310
SBF-480 K-3C	10920	12193	14					875,0	9359	2310
SBF-500 K-3C	11340	12613	14					911,4	9359	2310



	Schlauchlänge 4,5 m				Schlauchlänge 5,0 m				
	Gewicht kg	Filterfläche m²	H mm	H3 mm	Gewicht kg	Filterfläche m²	H mm	H3 mm	Gewicht kg
	3870	251,1	9359	2310	3894	271,2	9859	2810	4116
	4288	292,3	9359	2310	4316	315,7	9859	2810	4577
	4741	333,4	9359	2310	4773	360,1	9859	2810	5072
	5192	374,6	9359	2310	5228	404,6	9859	2810	5566
	5829	415,7	9359	2310	5869	449,1	9859	2810	6245
	6285	456,9	9359	2310	6329	493,5	9859	2810	6744
	6920	498,1	9359	2310	6968	538,0	9859	2810	7422
	7405	539,2	9359	2310	7457	582,4	9859	2810	7949
	8000	580,4	9359	2310	8056	626,9	9859	2810	8587
	8471	621,6	9359	2310	8531	671,4	9859	2810	9100
	8918	662,7	9359	2310	8982	715,8	9859	2810	9590
	9552	703,9	9359	2310	9620	760,3	9859	2810	10267
	10023	745,0	9359	2310	10095	804,8	9859	2810	10780
	10501	786,2	9359	2310	10577	849,2	9859	2810	11301
	10953	827,4	9359	2310	11033	893,7	9859	2810	11795
	11421	868,5	9359	2310	11505	938,1	9859	2810	12306
	11982	909,7	9359	2310	12070	982,6	9859	2810	12909
	12696	950,9	9359	2310	12788	1027,1	9859	2810	13666
	13139	992,0	9359	2310	13235	1071,5	9859	2810	14152
	13606	1033,2	9359	2310	13706	1116,0	9859	2810	14661
	3870	251,1	9359	2000	3894	271,2	9979	2620	4084
	4614	292,3	9359	2000	4642	315,7	9979	2620	4870
	5067	333,4	9359	2000	5099	360,1	9979	2620	5366
	5518	374,6	9359	2000	5554	404,6	9979	2620	5859
	6155	415,7	9359	2000	6195	449,1	9979	2620	6539
	6611	456,9	9359	2000	6655	493,5	9979	2620	7037
	7061	498,1	9359	2000	7109	538,0	9979	2620	7530
	7405	539,2	9359	2000	7457	582,4	9979	2620	7917
	8000	580,4	9359	2000	8056	626,9	9979	2620	8554
	8471	621,6	9359	2000	8531	671,4	9979	2620	9068
	8918	662,7	9359	2000	8982	715,8	9979	2620	9557
	9552	703,9	9359	2000	9620	760,3	9979	2620	10234
	10023	745,0	9359	2000	10095	804,8	9979	2620	10748
	10501	786,2	9359	2000	10577	849,2	9979	2620	11268
	10953	827,4	9359	2000	11033	893,7	9979	2620	11763
	11421	868,5	9359	2000	11505	938,1	9979	2620	12273
	11982	909,7	9359	2000	12070	982,6	9979	2620	12877
	12696	950,9	9359	2000	12788	1027,1	9979	2620	13633
	13139	992,0	9359	2000	13235	1071,5	9979	2620	14119
	13606	1033,2	9359	2000	13706	1116,0	9979	2620	14629
	14073	1074,3	9359	2000	14177	1160,4	9979	2620	15138
	14540	1115,5	9359	2000	14648	1204,9	9979	2620	15648
	15007	1156,7	9359	2000	15119	1249,4	9979	2620	16157
	15474	1197,8	9359	2000	15590	1293,8	9979	2620	16667
	15941	1239,0	9359	2000	16061	1338,3	9979	2620	17177
	16408	1280,2	9359	2000	16532	1382,7	9979	2620	17686
	4940	251,1	9359	2310	4940	271,2	10359	3310	5247
	5391	292,3	9359	2310	5391	315,7	10359	3310	5731
	6028	333,4	9359	2310	6028	360,1	10359	3310	6400
	6484	374,6	9359	2310	6484	404,6	10359	3310	6889
	7119	415,7	9359	2310	7119	449,1	10359	3310	7556
	8869	456,9	9359	2310	8869	493,5	10359	3310	9437
	9316	498,1	9359	2310	9316	538,0	10359	3310	9916
	9950	539,2	9359	2310	9950	582,4	10359	3310	10583
	10421	580,4	9359	2310	10421	626,9	10359	3310	11087
	10899	621,6	9359	2310	10899	671,4	10359	3310	11597
	11351	662,7	9359	2310	11351	715,8	10359	3310	12082
	11819	703,9	9359	2310	11819	760,3	10359	3310	12582
	12380	745,0	9359	2310	12380	804,8	10359	3310	13176
	13094	786,2	9359	2310	13094	849,2	10359	3310	13922
	13537	827,4	9359	2310	13537	893,7	10359	3310	14398
	14004	868,5	9359	2310	14004	938,1	10359	3310	14898
	15115	909,7	9359	2310	15115	982,6	10359	3310	16074
	15582	950,9	9359	2310	15582	1027,1	10359	3310	16573
	16049	992,0	9359	2310	16049	1071,5	10359	3310	17073
	16516	1033,2	9359	2310	16516	1116,0	10359	3310	17573



## Blower- und Jet-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

Der Blower- und Jet-Filter ist ein Unter- und Überdruck-Filter, der für den Dauerbetrieb konstruiert ist.

Der Filter ist als eine selbsttragende Feinblechkonstruktion aufgebaut. Das runde Design gewährleistet große Stärke und dabei geringes Gewicht.

### Oberfläche

Pulverbeschichtet entsprechend der Korrosionsklasse C3, vgl. ISO 12944.

### Eintritt

Blower- und Jet-Filter sind mit 180° tangenalem Eintritt ausgestattet, wodurch die effiziente Abscheidung schwererer Materialien gewährleistet wird, ehe die Prozessluft dem Filtermedium zugeführt wird.

Blower- und Jet-Filter sind auch mit Totalabscheidern erhältlich. Die Standardhöhe beträgt 1000 mm, der Eintritt 90°. Dieser Eintrittstyp kommt in Anlagen zum Einsatz, in denen die Prozessluft schwere und scharfe Partikel enthält, und zwar um zu verhindern, dass diese mit dem Filtermedium in Berührung kommen.

### Abreinigungssystem

BF-36, 60 und 84/90-ET Filter sind mit PowerPulse®- oder Blower-Abreinigung erhältlich. JF-9 und JF-18-Filter werden mit Jet- oder Blower-Abreinigung geliefert.

### Auswurfssystem

Kegelboden oder Kratzböden sind für das Auswurfssystem erhältlich, die Lieferung kann jedoch auch mit Silofilter erfolgen.

### ATEX

BF-36, 60 und 84/90-ET mit PowerPulse®-Abreinigung und externer Druckluft sind mit geprüften Explosionsmembranen ausgestattet. Wählen Sie zwischen seitlicher Entlastung oder der von JKF speziell

entwickelten VFV®-Explosionsentlastung, bei der der Explosionsdruck vertikal durch den Filterkopf entlastet wird. Die Filter entsprechen der Druckstoßfestigkeit gemäß VDI 2263. Entlastung gemäß VDI 3673. Der Jet-Filter mit externer Druckluftquelle wird mit ATEX-Zulassung geliefert.

### Betriebsbereich

Druck: +/- 5000 Pa (erhältlich von +20 kPa bis -10 kPa)  
Filterfläche: 6,5-200 m<sup>2</sup>  
Max. Betriebstemperatur: 70°C  
Min. Betriebstemperatur: -20°C (erhältlich bis: -40 °C)

### Anschluss

#### Getriebemotor Blower-/Jet-Abreinigung:

Typ 9, 18 und 36: 0,25 kW, 20 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 1,1 A  
Typ 60, 84 und 90: 0,25 kW, 6,3 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 0,82 A

#### Reinigungsventilator

Typ 9 und 18: 3,0 kW, 2.865 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 6,15 A  
Typ 36: 5,5 kW, 2.860 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 11 A  
Typ 60: 7,5 kW, 2.880 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 14,5 A  
Typ 84 und 90: 11,0 kW, 2.900 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 20 A

#### Induktiver Abtaster, Blower-/Jet-Abreinigung:

24 VDC

#### Getriebemotor PowerPulse®-Abreinigungssystem:

0,12 kW, 15,6 min<sup>-1</sup>, 3 x 230 V, 50 Hz, 0,7 A

#### Getriebemotor Kratzboden:

Typ 9, 18 und 36: 0,55 kW, 11,0 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 1,7 A  
Typ 60, 84 und 90: 0,75 kW, 11,0 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,2 A

#### Induktiver Abtaster, Kratzboden:

24 VDC



Jet-Filter mit Kratzboden und tangenalem Eintritt.  
Abgebildet mit seitlicher Explosionsentlastung.  
Mit Leiter und Plattform montiert.



Jet-Filter mit Kratzboden und tangenalem Eintritt.  
Abgebildet mit VFV®-Explosionsentlastung im Filterkopf.  
Mit Leiter und Plattform montiert.



## Blower- und Jet-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

### PowerPulse® ECOTROL®-Filtersteuerung, BF-CT-ET:

0,6 kW, 1 x 230 V, 50 Hz, 1,9 A

### Externe Druckluft - PowerPulse®:

5 bar, min. 350 NI/min.

Druckluftqualität gemäß ISO 8573-1: Qualitätsklasse (5. 4. 4.)

Äußerer Anschluss: 1/4" Innengewinde.

### Interner Kompressor - PowerPulse®:

2,2 kW, 3 x 400 V, 50 Hz, 5,9 A

Kapazität: 350 NI/min.

### Schallpegel

Schalldruck während der Reinigung, gemessen im Abstand von 5 Metern in Bodenhöhe:

Jet: 73,6 dBA

PowerPulse®: 70,4 dBA

Blower: 78,8 dBA

### Zubehör

#### Leiter/Laufbühne:

Leiter/Laufbühne gemäß ISO/EN/DIN 14122,3/4 konstruiert und in verschiedenen Ausführungen erhältlich:

Leiter mit Laufbühne, frontmontiert

Leiter mit Doppellaufbühne, frontmontiert

Überwachungsausstattung für Explosionsmembran

#### Türschalter:

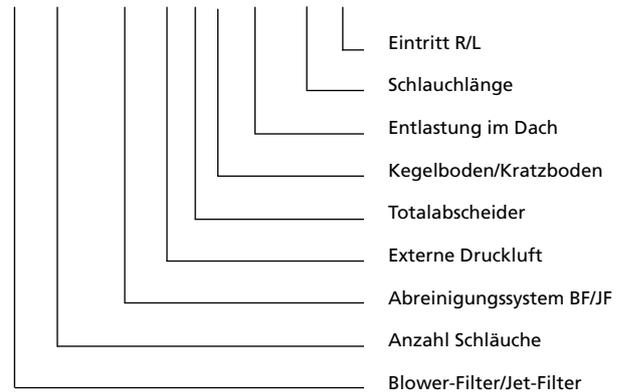
2,3 (Folgeumschaltkontakt) gemäß EN50047, IP67 NC-Schalter.

### Typenbezeichnungen

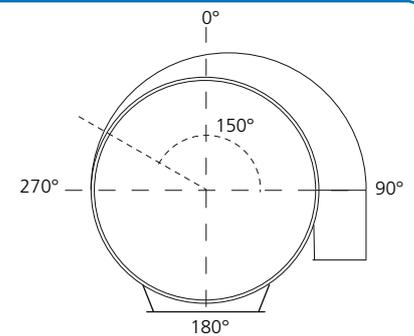
Die Typenbezeichnung der Filter erfolgt durch eine Reihe von Zahlen- und Buchstabenkombinationen getrennt durch Bindestriche und

Zwischenräume. Die Bezeichnung BF-36CT-ET S VFV 3,0-R beschreibt somit einen Blower-Filter mit 36 Filterschläuchen, PowerPulse®-Abreinigungssystem mit ET, Kratzboden, vertikaler Explosionsentlastung, 3 m Filterschläuchen und Eintritt an der rechten Seite.

### BF-36CT-ET EX T S VFV 3.0-R



Bitte geben Sie bei der Filterbestellung die Platzierung des Eintritts und des Auswurfs mit Gradangabe an. Die Explosionsmembran ist bei seitlicher Entlastung jederzeit 150° vom Eintritt platziert.



Blower-Filter mit Kratzboden und tangentialem Eintritt. Der Schnitt zeigt das PowerPulse®-Abreinigungssystem.



Blower-Filter mit Kegelboden und tangentialem Eintritt.

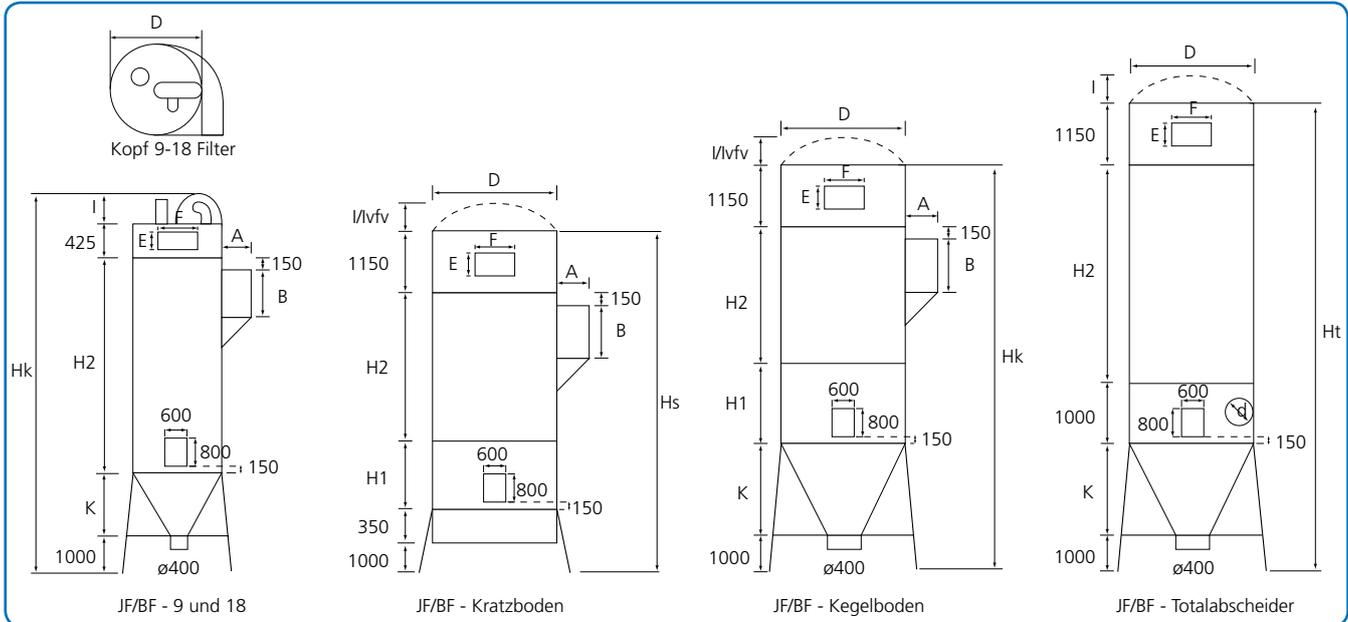


Jet-Filter mit Kegelboden und Totalabscheider.



## Blower- und Jet-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

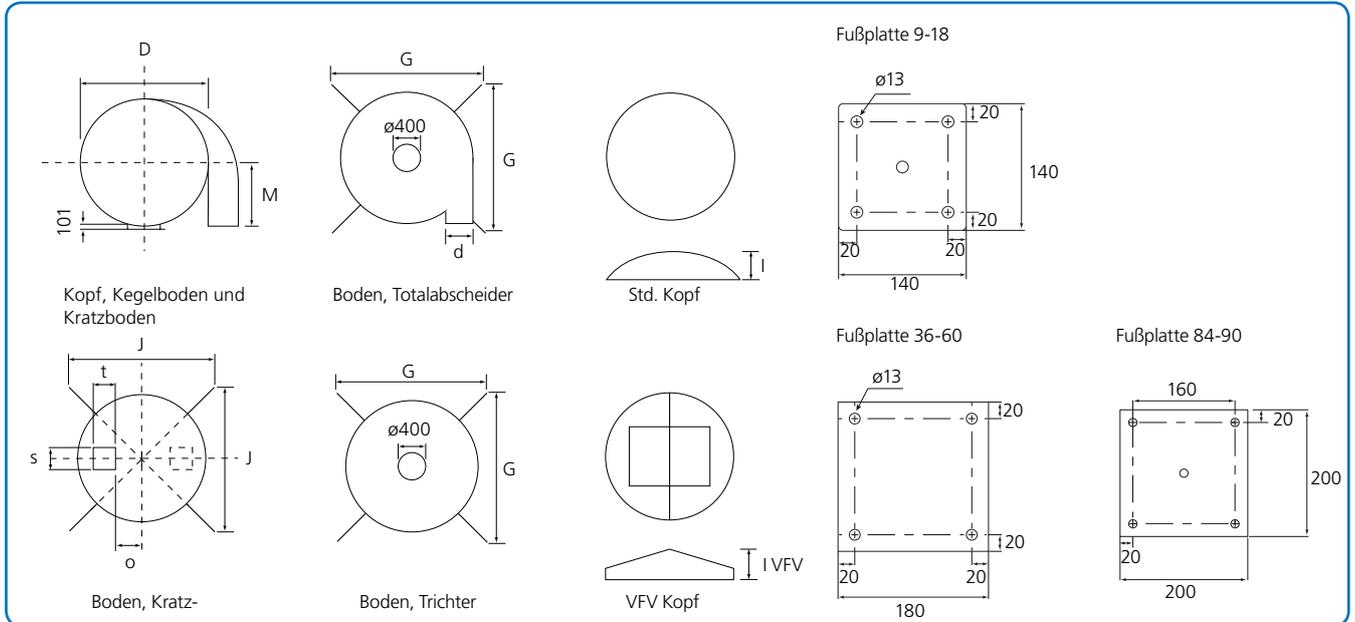


	Filterfläche m <sup>2</sup>	D mm	Hs mm	H1 mm	H2 mm	Hk mm	K mm	Ht mm	d mm	l mm
BF-9 - 1,5	6,5	0	2626	-	1500	2626	480	-	-	635
BF-9 - 2,0	8,6	850	3295	-	2000	3295	480	-	-	635
BF-9 - 2,5	10,7	850	3795	-	2500	3795	480	-	-	635
BF-18 - 2,0	17,2	1100	3455	-	2000	3455	760	-	-	635
BF-18 - 2,5	21,4	1100	3955	-	2500	3955	760	-	-	635
BF-18 - 3,0	25,6	1100	4455	-	3000	4455	760	-	-	635
BF-36 - 2,0	34,3	1500	4503	-	2000	5338	1185	6338	400	210
BF-36 - 2,5	42,8	1500	5503	1000	2000	6338	1185	7338	400	210
BF-36 - 3,0	51,3	1500	5503	1000	2000	6338	1185	7338	400	210
BF-36 - 3,5	59,8	1500	6503	2000	2000	7338	1185	8338	400	210
BF-36 - 4,0	65,4	1500	6503	2000	2000	7338	1185	8338	400	210
BF-36 - 4,5	74,1	1500	7503	3000	2000	8338	1185	9338	400	210
BF-36 - 5,0	80,0	1500	7503	3000	2000	8338	1185	9338	400	210
BF-60 - 2,0	57,2	1900	4507	-	2000	5767	1610	6767	600	260
BF-60 - 2,5	71,3	1900	5507	1000	2000	6767	1610	7767	600	260
BF-60 - 3,0	85,5	1900	5507	1000	2000	6767	1610	7767	600	260
BF-60 - 3,5	99,6	1900	6007	1000	2500	7267	1610	8767	600	260
BF-60 - 4,0	108,9	1900	6507	1500	2500	7767	1610	8767	600	260
BF-60 - 4,5	123,5	1900	7007	2000	2500	8267	1610	9767	600	260
BF-60 - 5,0	133,4	1900	7507	2500	2500	8767	1610	9767	600	260
BF-84 - 3,0	119,6	2350	5500	-	3000	7240	2084	8240	800	350
BF-84 - 3,5	139,4	2350	6500	1000	3000	8240	2084	9240	800	350
BF-84 - 4,0	152,5	2350	6500	1000	3000	8240	2084	9240	800	350
BF-84 - 4,5	172,9	2350	7500	2000	3000	9240	2084	10240	800	350
BF-84 - 5,0	186,7	2350	7500	2000	3000	9240	2084	10240	800	350
BF-90 - 3,0	128,2	2350	5500	-	3000	7240	2084	8240	800	350
BF-90 - 3,5	149,4	2350	6500	1000	3000	8240	2084	9240	800	350
BF-90 - 4,0	163,4	2350	6500	1000	3000	8240	2084	9240	800	350
BF-90 - 4,5	185,2	2350	7500	2000	3000	9240	2084	10240	800	350
BF-90 - 5,0	200,1	2350	7500	2000	3000	9240	2084	10240	800	350

BF-9-18 ist mit einer Filtertür in der Kopfsektion (400x800 mm) und einer Filtertür im Filterkopf (600x800 mm) ausgestattet.  
BF-36-60, 84/90 ist mit einer Filtertür in der Kopfsektion und einer Filtertür im Filterkopf ausgestattet (600x800 mm).



Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 22.08.2011



	I VFV mm	AxB mm	ExF mm	G mm	J mm	O mm	SxT mm	Gewicht mit M mm	Gewicht mit Kegelboden kg	Gewicht mit Kratzboden kg	Gewicht mit Totalabscheider kg
-	-	150x250	250x300	1218	-	-	-	300	-	-	-
-	-	150x400	250x300	1218	-	-	-	300	-	-	-
-	-	150x400	250x300	1218	-	-	-	300	-	-	-
-	-	300x500	300x500	1435	1388	330	220x250	350	-	-	-
-	-	300x500	300x500	1435	1388	330	220x250	350	-	-	-
-	-	300x500	300x500	1435	1388	330	220x250	350	-	-	-
290	300x600	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	966	982	975
290	300x600	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	1071	1086	1085
290	300x800	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	1086	1101	1086
290	300x800	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	1096	1185	1183
290	300x800	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	1181	1123	1192
290	300x800	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	1281	1297	1294
290	300x800	600x600	600x600	1878	1672	455	220x500	400	1292	1308	1305
360	400x700	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1455	1441	1360
360	400x700	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1549	1532	1650
360	400x700	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1620	1607	1663
360	400x900	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1714	1700	1821
360	400x900	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1806	1792	1850
360	400x900	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1919	1905	1987
360	400x900	600x800	600x800	2375	1974	655	220x500	600	1971	1957	2005
290	500x1100	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2198	2111	2258
290	500x1100	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2391	2304	2495
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2456	2369	2520
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2683	2596	2708
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2708	2621	2733
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2224	2137	2284
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2458	2371	2522
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2485	2398	2549
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2713	2626	2738
290	500x1750	600x1200	600x1200	2875	2292	880	220x500	800	2740	2653	2765



## DustStorm®-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

Der DustStorm®-Filter ist ein Unter- und Überdruck-Filter, der für den Dauerbetrieb konstruiert ist.

Der Filter ist als eine selbsttragende Feinblechkonstruktion aufgebaut. Das runde Design gewährleistet große Stärke und dabei geringes Gewicht.

### Oberfläche

Pulverbeschichtet entsprechend der Korrosionsklasse C3, vgl. ISO 12944.

### Eintritt

Die staubhaltige Luft wird dem Filter durch den druckverlustoptimierten Eintritt zugeführt, die optimierte Abscheidung von Staubpartikeln wird hierbei sichergestellt.

DS-12, 20, 28, 36 und 44 werden mit seitlichem Eintritt nach dem "Teil-Downflow"-Prinzip geliefert. Ein Diffuser-Effekt gewährleistet minimalen Druckverlust bei maximaler Leistung. Alternativ sind die Filter auch mit Totalabscheider erhältlich. DS-7 und 12 werden mit Totalabscheider geliefert.

### Abreinigungssystem

DS-12, 20, 28, 36, 44 sind mit PowerPulse®-Abreinigungssystem mit Filtersteuerung ECOTROL® oder DS-Totalsteuerung erhältlich. DS-7 EC und DS-12 EC sind mit EC-Abreinigung erhältlich.

### Auswurfssystem

Der DustStorm®-Filter ist mit Kegelboden oder Kratzboden erhältlich. Der DS-Filter ist auch als Silofilter lieferbar. DS-7 ist lediglich mit Kegelboden erhältlich.

### ATEX

Der DustStorm®-Filter ist mit geprüften Explosionsmembranen mit seitlicher Entlastung montiert. Die Filter entsprechen der Druckstoßfestigkeit gemäß VDI 2263. Entlastung gemäß VDI 3673. Der DS-Filter mit externer Druckluftquelle wird ATEX-geprüft geliefert.

### Betriebsbereich

Druck: +/- 5000 Pa (erhältlich von +20 kPa bis -10 kPa)  
Filterfläche: 38-534 m<sup>2</sup>  
Max. Betriebstemperatur: 70°C  
Min. Betriebstemperatur: -20°C (erhältlich bis -40°C)

### Anschluss DS-12 - DS-44

#### Getriebemotor PowerPulse®-Abreinigungssystem:

0,12 kW, 15,6 min<sup>-1</sup>, 3 x 230 V, 50 Hz, 0,7 A

#### Getriebemotor Kratzboden:

DS-12-S: 0,37 kW, 15,7 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 1,1 A  
DS-20-S und DS-28-S: 0,55 kW, 15,7 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 1,6 A  
DS-36-S und DS-44-S: 0,75 kW, 11,0 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,2 A

#### Induktiver Abtaster, Kratzboden:

24 VDC.

#### PowerPulse® ECOTROL®-Filtersteuerung:

0,6 kW, 1 x 230 V, 50 Hz, 1,9 A



DustStorm®-Filter mit Kegelboden und Eimer.  
Mit Leiter und Plattform montiert.



DustStorm®-Filter mit Kratzboden.



DustStorm®-Filter mit Totalabscheider.



## DustStorm®-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

### PowerPulse® DS-Totalfiltersteuerung:

0,7 kW, 1 x 230 V, 50 Hz, 2,1 A

### Externe Druckluft - PowerPulse®:

DS-36 und DS-44 (für Abreinigungssystem und Öffnen des Dachs):

7,5 bar, min. 350 NI/min.

DS-12 und DS-28 (für Abreinigungssystem):

5,0 bar, min. 350 NI/min.

Druckluftqualität gemäß ISO 8573-1: Qualitätsklasse (5. 4. 4.)

Äußerer Anschluss: 1/4" Innengewinde.

### Interner Kompressor - PowerPulse®:

2,2 kW, 3 x 400 V, 50 Hz, 5,9 A

Kapazität: 350 NI/min.

### Anschluss DS-7 EC und DS-12 EC

#### EC-Filtersteuerung:

0,2 kW, 1 x 230 V, 50 Hz, 0,8 A

### Externe Druckluft - EC-Abreinigung:

7 bar, min. 400 NI/min.

Druckluftqualität gemäß ISO 8573-1: Qualitätsklasse (5. 4. 4.)

Äußerer Anschluss: 1/4" Innengewinde.

### Integrierter Ventilator:

DS-7 E EC: 4,0 kW, 3 x 400 V, 50 Hz, 11,0 A (JK-30MTD)

DS-12 E EC: 11,0 kW, 3 x 400 V, 50 Hz, 19,0 A (JK-40MTD)

### Zubehör

#### Leiter/Laufbühne:

Leiter/Plattform gemäß ISO/EN/DIN 14122.3/4 konstruiert und in verschiedenen Ausführungen erhältlich.

Überwachungsausstattung für Explosionsmembran.

#### Türschalter

2,3 (Folgeumschaltkontakt) gemäß EN50047, IP67 NC-Schalter.

#### Schallpegel

Schalldruck während der Reinigung, gemessen im Abstand von 5 Metern in Bodenhöhe.

DS-7 EC und DS-12 EC: 70,0 dBA

DS-7 EC E: 71,0 dBA

DS-12 EC E: 75,4 dBA

DS-12 ET EX - DS-44 ET EX: 70,0 dBA

DS-12 ET - DS-44 ET: 72,4 dBA



DS-EC-K E R



DS-EC-K R

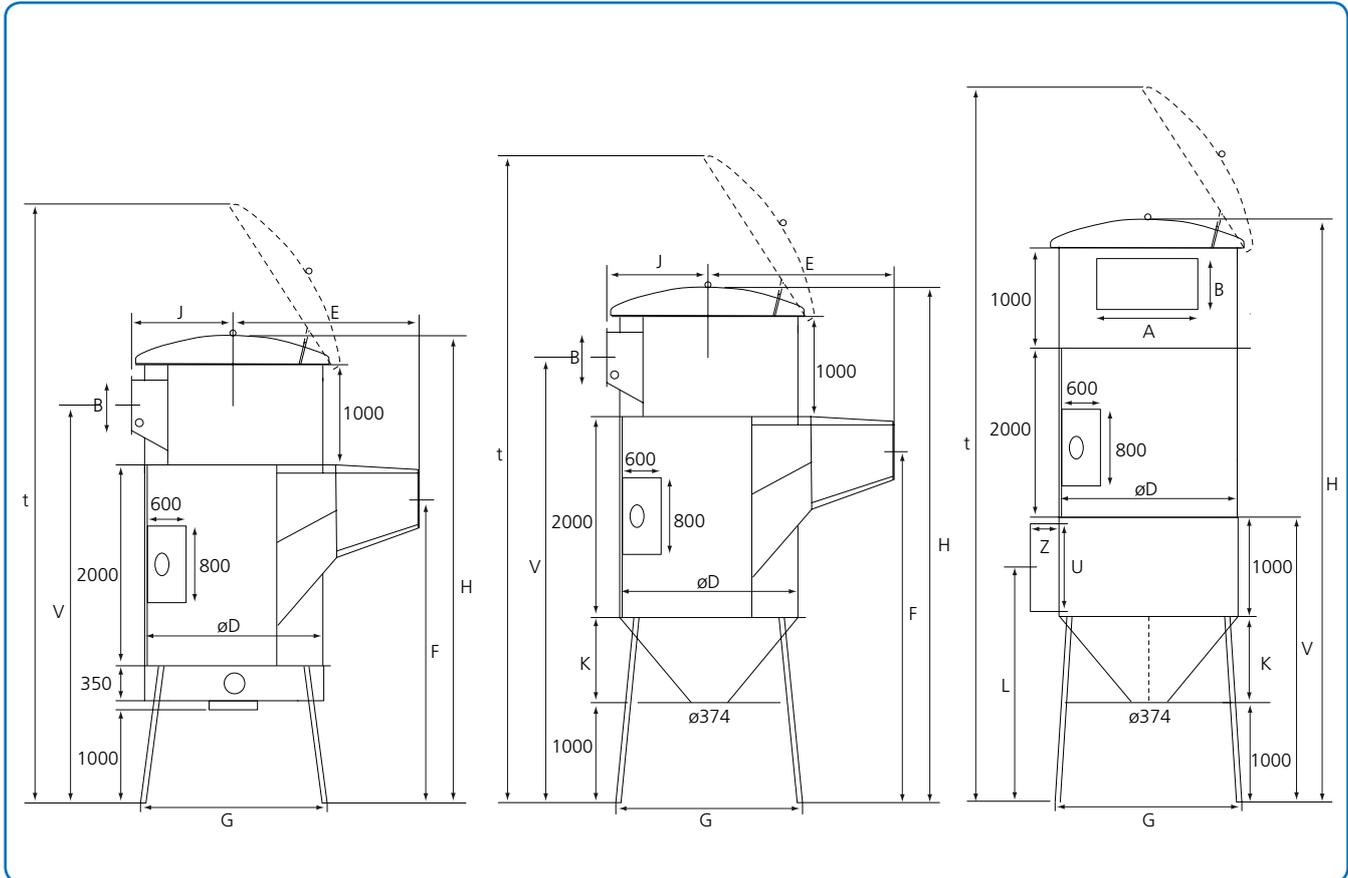


DS-EC-S E R



## DustStorm®-Filter mit PowerPulse®-Abreinigungssystem

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011



Typ	AxB mm	UxZ mm	øD mm	t mm	J mm	E mm	F mm	V mm	H mm	K mm	L mm	G mm	Gewicht kg
DS-12-K	605x305	-	1200	5695	700	1320	3354	4252	4802	600	-	1486	684
DS-20-K	805x405	-	1570	6293	925	1739	3531	4362	5071	823	-	1868	872
DS-28-K	905x505	-	1770	6651	1024	1831	3662	4594	5280	1007	-	1704	1056
DS-36-K	1105x505	-	2140	7126	1226	2191	3928	4830	5614	1271	-	2019	1376
DS-44-K	1205x605	-	2330	7319	1302	2341	4017	4999	5775	1407	-	2180	1543
DS-12-S	605x305	-	1200	5473	700	1320	3138	4031	4580	-	-	1558	722
DS-20-S	805x405	-	1570	5849	925	1739	3086	3918	4627	-	-	1877	924
DS-28-S	905x505	-	1770	6019	1024	1831	3036	3967	4648	-	-	1648	1126
DS-36-S	1105x505	-	2140	6234	1226	2191	3037	3994	4722	-	-	1911	1431
DS-44-S	1205x605	-	2330	6292	1302	2341	2989	3972	4748	-	-	2045	1628
DS-12-K T	605x305	605x305	1200	6695	700	-	-	5252	5802	600	2100	1486	827
DS-20-K T	805x405	805x405	1570	7293	925	-	-	5362	6071	823	2323	1868	1057
DS-28-K T	905x505	805x605	1770	7651	1024	-	-	5549	6280	1007	2507	1704	1282
DS-36-K T	1105x505	805x605	2140	8126	1226	-	-	5830	6614	1271	2771	2019	1664
DS-44-K T	1205x605	805x605	2330	8319	1302	-	-	5999	6775	1407	2907	2180	1868

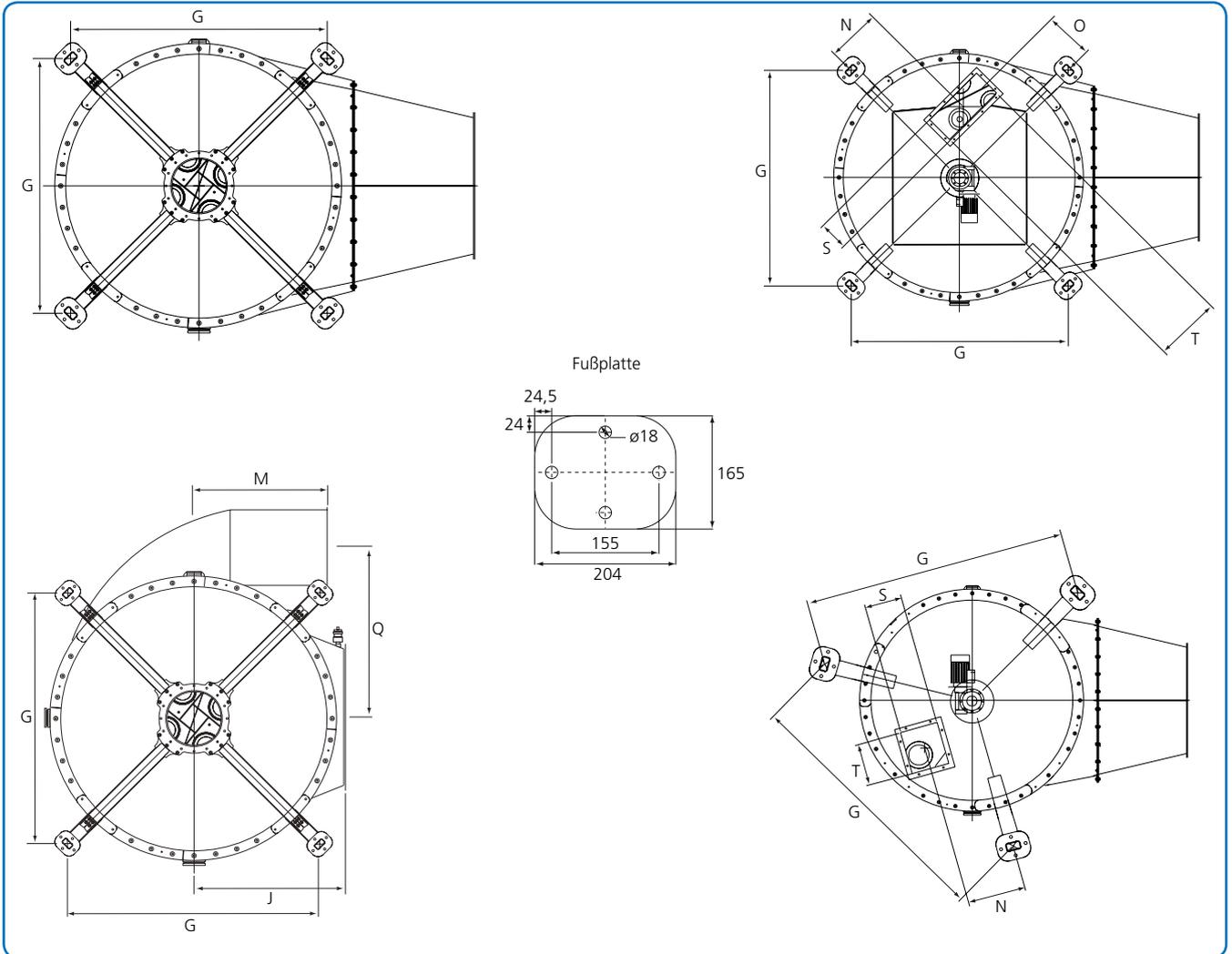
Gewicht aussch. der Filterelemente



## DustStorm®-Filter mit PowerPulse®-Abreinigungssystem

Technisches Heft:  
Abschnitt:  
Revision:

Filter  
01  
01.01.2011



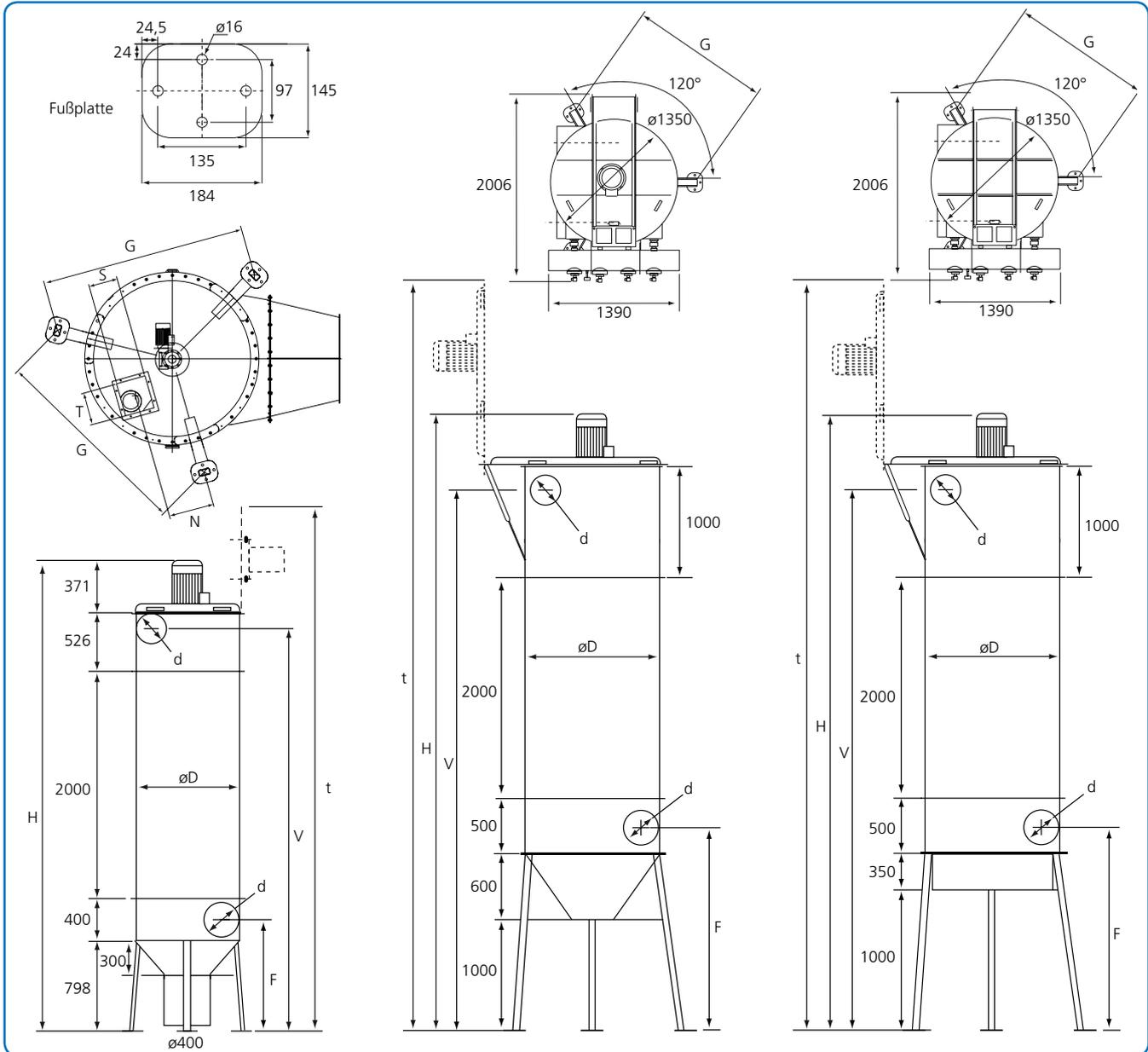
Typ	J mm	M mm	Q mm	O mm	N mm	S×T mm	G mm	Gewicht kg
DS-12-K	700	-	-	-	-	-	1486	684
DS-20-K	925	-	-	-	-	-	1868	872
DS-28-K	1024	-	-	-	-	-	1704	1056
DS-36-K	1226	-	-	-	-	-	2019	1376
DS-44-K	1302	-	-	-	-	-	2180	1543
DS-12-S	700	-	-	346	341	220×250	1558	722
DS-20-S	925	-	-	503	290	220×250	1877	924
DS-28-S	1024	-	-	367	406	220×500	1648	1126
DS-36-S	1226	-	-	367	613	220×500	1911	1431
DS-44-S	1302	-	-	367	728	220×500	2045	1628
DS-12-K T	700	606	664,0	-	-	-	1486	827
DS-20-K T	925	791	982,5	-	-	-	1868	1057
DS-28-K T	1024	893	1041,0	-	-	-	1704	1282
DS-36-K T	1226	1078	1368,0	-	-	-	2019	1664
DS-44-K T	1302	1173	1465,0	-	-	-	2180	1868

Gewicht ausschl. der Filterelemente



## DustStorm®-Filter mit EC-Abreinigungssystem

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011



DS-7

DS-12-K

DS-12-S

Typ	øD mm	t mm	F mm	V mm	H mm	d mm	N mm	SxT mm	G mm	Gewicht kg
DS-7 EC-K	900	4693	988	3563	3801	300	-	-	951	277
DS-7 EC-K E	900	6105	988	3563	4095	300	-	-	951	340
DS-12 EC-K	1200	6387	1850	4905	5193	350	-	-	1486	534
DS-12 EC-K E	1200	6817	1850	4905	5551	350	-	-	1486	656
DS-12 EC-S	1200	6160	1628	4684	4972	350	341	220x250	1558	656
DS-12 EC-S E	1200	6400	1628	4684	5330	350	290	220x250	1558	778

Gewicht ausschl. der Filterelemente



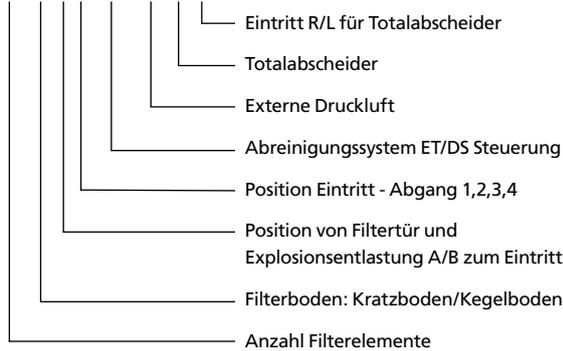
## DustStorm®-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

### Typenbezeichnungen

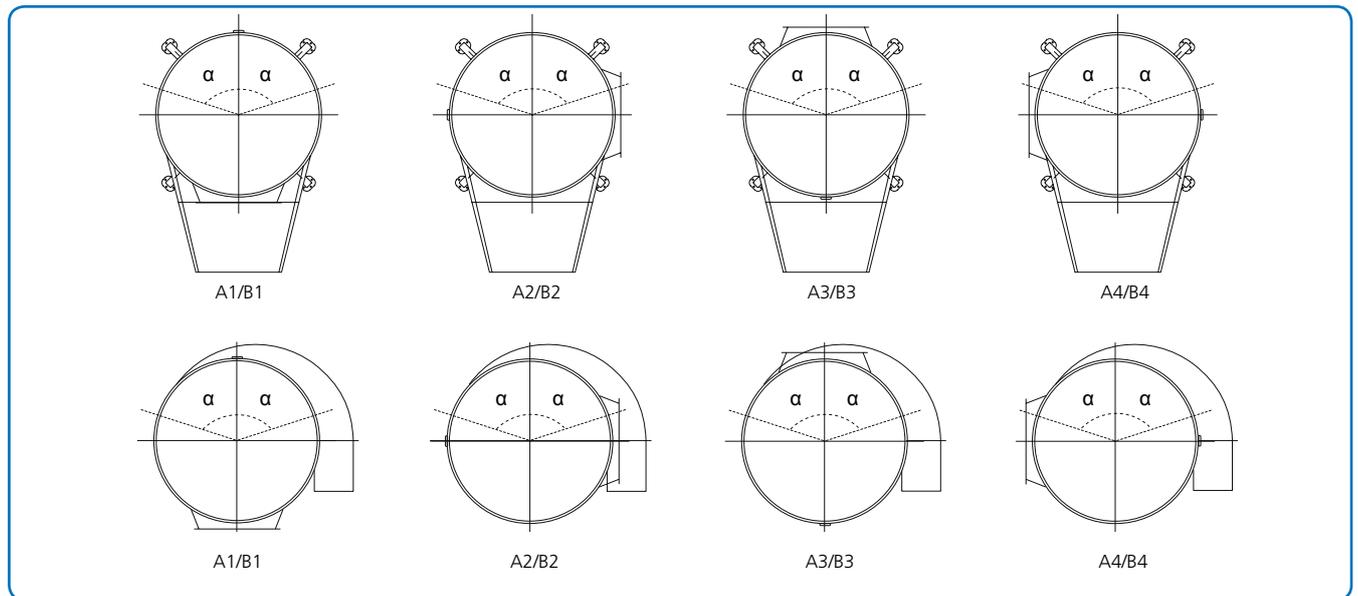
Die Typenbezeichnung der Filter erfolgt durch eine Reihe von Zahlen- und Buchstabenkombinationen getrennt durch Bindestriche und Zwi-

#### DS-44-K A2-ET EX T-R



schenräume. Die Bezeichnung DS-44-K A2-ET EX T-R beschreibt somit einen DustStorm®-Filter mit 44 Filterelementen, Kegelboden, Filtertür an der linken Seite, Abgang nach rechts, Abreinigungssystem ET, externer Druckluft, Eintritt rechts bei Totalabscheider.

#### DS-12 EC-K E-R



Bitte geben Sie bei der Auftragserteilung die Platzierung des Eintritts und des Auswurfs gemäß der Abbildungen an. Der Winkel  $\alpha$  gibt den Abstand von der Mittellinie zur Tür bzw. zur Explosionsentlastung an.

A: Die Filtertür wird linksseitig und die Explosionsentlastung rechtsseitig platziert, auf den Eintritt bezogen.

B: Die Explosionsentlastung wird linksseitig und die Filtertür rechtsseitig platziert, auf den Eintritt bezogen.

Einhängung des Daches:

DS-36 und DS-44: Gegenüber dem Abgang eingehängt.

DS-12 und DS-28: Rechts/links 90° eingehängt, auf den Abgang bezogen.

Typ	Winkel: $\alpha$
DS-12	57,5
DS-20	72,5
DS-28	39,0
DS-36	32,2
DS-44	29,6

Typ	Winkel: $\alpha$
DS-20 T	42,5
DS-28 T	39,0
DS-36 T	32,2
DS-44 T	37,0



## SuperJet-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

Die SuperJet-Filter sind Unter- und Überdruck-Filter, die für Dauerbetrieb konstruiert sind. Der SuperJet-Filter ist aus hochfestem Stahl hergestellt, wodurch große Stärke und dabei geringes Gewicht gewährleistet sind. Der Filter ist selbsttragend mit verstellbaren Füßen und kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich aufgestellt werden.

### Schnellere Montage

SuperJet-Filter werden im Werk standardmäßig montiert. Geliefert werden Kopfteil, Filterkörper und Bodenteil zur schnellen Aufstellung und Montage, die Lieferung kann jedoch selbstverständlich auch zerlegt erfolgen. Montiert wird mittels Bolzen aus hochfestem Stahl mit integrierten Sicherungsscheiben, wodurch sowohl die Montagezeit als auch die Gefahr des Überspannens der Bolzenverbindungen erheblich reduziert wird.

### Oberfläche

Verzinktes Stahlblech der Klasse Z 275 - die Zinkbeschichtung beträgt mind. 275 g/m<sup>2</sup> beidseitig.

### Eintritt

Der Eintritt ist nach dem "Teil-Downflow"-Prinzip konstruiert. Die staubhaltige Luft wird in den Filter geleitet und trifft dort eine Lochplatte. Hierdurch wird ein Großteil der Partikel abgeschieden, der abprallt und durch den senkrechten, viereckigen Kanal "fällt". Die Luft diffundiert durch die Lochplatte und durch die Filterschläuche.

### Abreinigungssystem

PowerPulse®-Abreinigung mit der ECO-PowerPulse®-Filtersteuerung.

### Auswurfsystem

Der SuperJet-Filter wird mit Kratzboden mit Abgang zu einer B-500 Schleuse geliefert, kann jedoch auf zwei Abgänge erweitert werden, B-500 oder B-750. Auch mit Abgang zu JK-50S und JK-75S erhältlich.

### ATEX

Der SuperJet-Filter ist als Zone 20 Filter zugelassen. Der Filter ist mit geprüften Explosionsmembranen ausgestattet. Wählen Sie zwischen seitlicher Entlastung oder der von JKF speziell entwickelten VFV® Explosionsentlastung, bei der der Explosionsdruck vertikal durch den Filterkopf entlastet wird. Die Filter entsprechen der Druckstoßfestigkeit gemäß VDI 2263. Entlastung gemäß VDI 3673.

### Betriebsbereich

Druck: +/- 5000 Pa (erhältlich von +10 kPa bis -10 kPa)  
Filterfläche: 172 - 269 m<sup>2</sup>  
Max. Betriebstemperatur: 65°C  
Min. Betriebstemperatur: -20°C (erhältlich bis -40°C)

### Anschluss

#### Getriebemotor Kratzboden:

0,75 kW, 7,8 min<sup>-1</sup>, 3x400 V, 50 Hz, 2,2 A

#### Induktiver Abtaster, Kratzboden:

24 VDC

#### ECO-PowerPulse®-Filtersteuerung:

0,3 kW, 3x400 V, 50 Hz, 1,1 A (16 A)

#### Externe Druckluft - PowerPulse®:

6,5 - 8,0 bar, min. 650 Nl/min.

Druckluftqualität gemäß ISO 8573-1: Qualitätsklasse (5. 4. 4.)

Äußerer Anschluss: 1/4" Innengewinde.

### Schallpegel

Schalldruck während der Reinigung, gemessen im Abstand von 5 Metern in Bodenhöhe: 69,8 dBA





## SuperJet-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

### Zubehör

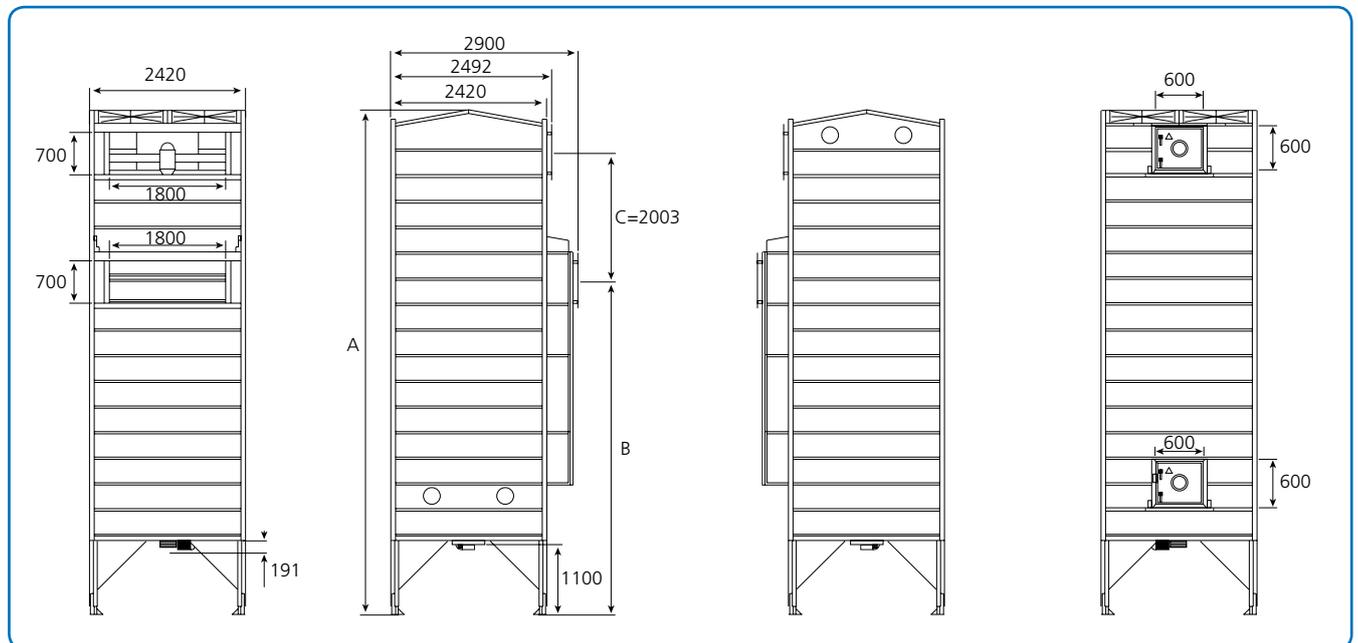
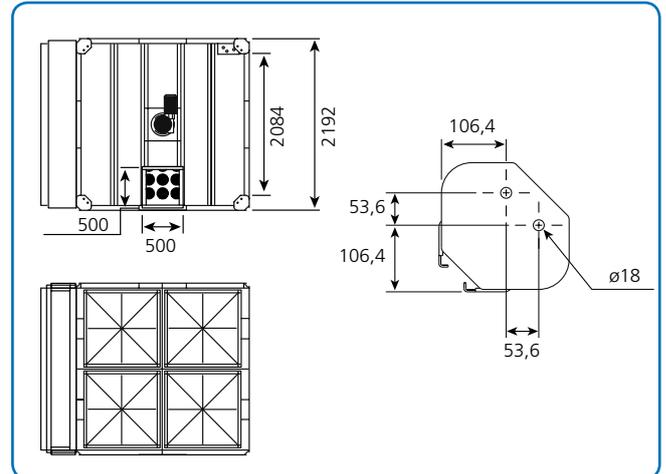
#### Leiter/Laufbühne:

Leiter/Laufbühne gemäß ISO/EN/DIN 14122.3/4 konstruiert und in verschiedenen Ausführungen erhältlich: Leiter mit Laufbühne, seitenmontiert oder Leiter mit Doppellaufbühne, seitenmontiert.

Überwachungsausstattung für Explosionsmembran.

#### Türschalter:

2,3 (Folgeumschaltkontakt) gemäß EN50047, IP67 NC-Schalter.



Typ	Schlauchlänge m	Filterfläche m <sup>2</sup>	A mm	B mm	Gewicht kg
SuperJet-3	3,0	172	6668	3989	3350
SuperJet-4	4,0	220	7868	5189	3790
SuperJet-5	5,0	269	9068	6389	4110



## MMBF-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

Die MMBF Filter (Multi Modular Bag Filter) sind Unter- und Überdruck-Filter, die für den Dauerbetrieb konstruiert sind. Die Filter sind modular aufgebaut und daher im Zuge steigender Kapazitätsanforderungen ausbaufähig und können jeder Aufgabe angepasst werden. Weitere Module können nachfolgend hinzugefügt werden, oder der Filter kann in anderer Höhe oder mit anderem Materialtransportsystem aufgebaut werden, um einer Änderung der Anforderungen an die Absaugung jederzeit begegnen zu können. Der MMBF-Filter ist aus hochfestem Stahl hergestellt, wodurch große Stärke und dabei geringes Gewicht gewährleistet sind. Der Filter ist selbsttragend mit verstellbaren Füßen und kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich aufgestellt werden.

### Effizienterer Betrieb

Die Anzahl der Filterschläuche pro Modul beträgt 30. Hierdurch wird eine große Filterfläche sowie eine niedrige Steiggeschwindigkeit im Filter bei vorgegebener Luftmenge erreicht. Die Lochplatte ist derart gepresst, dass ein Abnutzen der Filterschläuche an den Kanten vermieden wird. Die Schläuche sind antistatisch mit großem Durchmesser ( $\varnothing 220$ ) und mit einem Schnappverschluss versehen. Weitaus weniger Staubpartikel werden vom Filterschlauch festgehalten, der somit besser abgereinigt wird. Das Ergebnis ist ein geringerer Druckverlust sowie eine Verringerung der Gefahr einer Filterverstopfung. Durch Trennwände zwischen den Modulen ist eine kontinuierliche Filterabreinigung während des Betriebes möglich.

### Schnellere Montage

MMBF-Filter werden im Werk standardmäßig montiert. Ein Kopfteil sowie ein Bodenteil werden geliefert und können schnell aufgestellt und montiert werden. Die Filter können auch zerlegt angeliefert werden. Der Filter ist multimodular und kann mittels Bolzen aus hochfestem Stahl mit integrierten Sicherungsscheiben montiert werden, wodurch sowohl die Montagezeit als auch die Gefahr des Überspannens der Bolzenverbindungen erheblich reduziert wird.

### Oberfläche

Verzinktes Stahlblech der Klasse Z 275 - die Zinkbeschichtung beträgt mind.  $275 \text{ g/m}^2$  beidseitig.

### Eintritt

Der MMBF-Filter wird mit Einblasraum im Kegelboden geliefert. Der seitliche Eintritt  $300 \times 400 \text{ mm}$  ist Standard, der Filter ist jedoch auch mit einem oder zwei End-Eintritte  $400 \times 500 \text{ mm}$  erhältlich. Der Eintritt wird standardmäßig mit Rückschlagklappen geliefert, die bei normalem Filterbetrieb geöffnet sind, jedoch beim Abschalten des Ventilators schließen. Durch die Rückschlagklappen wird vermieden, dass der vom Regenerierungsventilator hergestellte Luftstrom in das Rohrsystem zurückgeleitet wird.

### Abgang

Der MMBF-Filter hat einen eingebauten Rückluftkanal. Der Abgang des Rückluftkanals ist mit ATEX-geprüfter Feuerschutzklappe erhältlich. Der Abgang des Filtertyps H hat die Maße  $450 \times 950 \text{ mm}$ , der Abgang des Filtertyps E die Maße  $600 \times 950 \text{ mm}$ .

### Abreinigungssystem

Durch den Regenerierungsventilator ist die einfache und effiziente Abreinigung der Filterschläuche sichergestellt. Es wird jeweils ein Modul regeneriert, da sich zwischen den Modulen Trennwände befinden.

### Auswurfssystem

Für das Auswurfssystem sind Schnecke, Schleuse oder Eimer wahlweise erhältlich.

Der MMBF-Schneckenfilter ist in 2 bis 12 Modulen lieferbar. Die Schnecke hat einen Durchmesser von  $180 \text{ mm}$  und ist in AISI 304 ausgeführt, die standardmäßige Lieferung erfolgt mit  $22 \text{ min}^{-1}$  oder  $43 \text{ min}^{-1}$ .



MMBF-Schleusenfilter mit Eintritt am Ende



MMBF-Schneckenfilter mit Eintritt am Ende



## MMBF-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011

Der MMBF-Schleusenfilter ist in 1 bis 4 Modulen erhältlich und wird mit JK-50S, JK-100S, JK-150S oder JK-200S geliefert.

Der MMBF-Absackfilter ist in 1 bis 4 Modulen erhältlich, mit einem Staubeimer unter jedem Modul. Die Eimer werden vollständig zusammengebaut von JKF geliefert und sind mit großem Schauglas zur Überprüfung des Füllstands versehen. Sie sind mittels Klammern mit gleichem Schlüsselcode einfach zu befestigen.

Der Filter ist mit einem Schlauch zum Druckausgleich versehen um zu vermeiden, dass der Staubbeutel beim Anlassen durch Unterdruck angesaugt wird. Der Schlauch kann problemlos über eine Druckluftkupplung demontiert werden.

### ATEX

Der MMBF-Filter ist ATEX-geprüft und mit geprüften Explosionsmembranen ausgestattet. Wählen Sie zwischen seitlicher Entlastung im Trichter (ERH) 600×600 KER oder der von JKF speziell entwickelten VFV®-Explosionsentlastung (ERR) 920×920 KER, bei der die Entlastung des Explosionsdruckes vertikal durch den Filterkopf erfolgt. Die Filter entsprechen der Druckstoßfestigkeit gemäß VDI 2263. Entlastung gemäß VDI 3673.

### Betriebsbereich

Druck: +/- 5000 Pa  
Filterfläche: 41,7-612 m<sup>2</sup>  
Max. Betriebstemperatur: 70°C  
Min. Betriebstemperatur: -20°C (erhältlich bis: -40°C)

### Anschluss

#### Motor:

Regenerierungsventilator  
H-Filter ø450: 1,5 kW, 2900 min<sup>-1</sup>, 3×400 V, 50 Hz, 3,2 A  
E-Filter ø600: 1,5 kW, 1450 min<sup>-1</sup>, 3×400 V, 50 Hz, 3,2 A

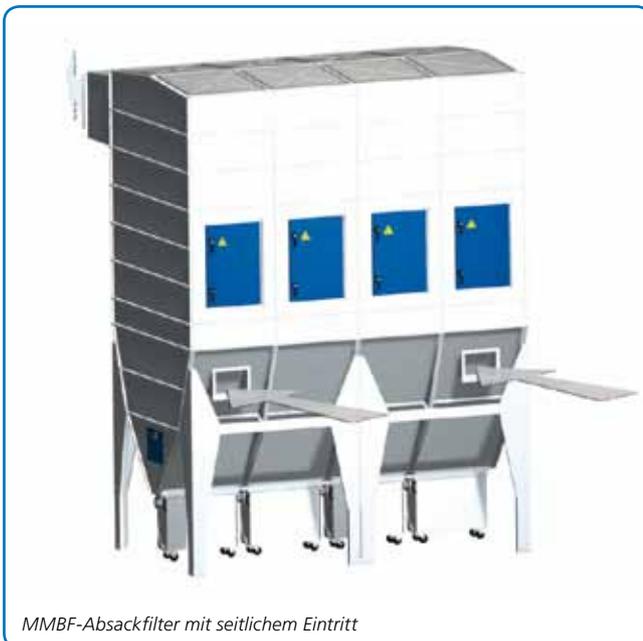
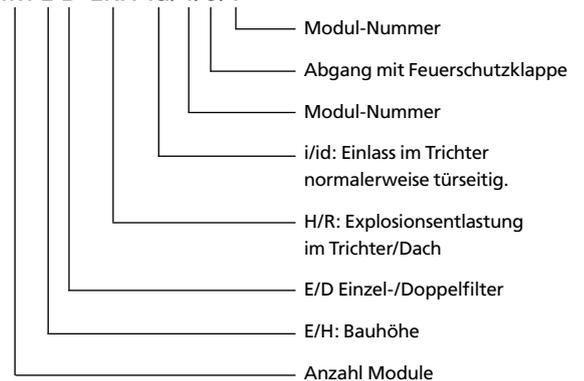
#### Schnecke:

0,55 kW, 22 min<sup>-1</sup>, 3×400V, 50 Hz, 2,5 A  
0,75 kW, 43 min<sup>-1</sup>, 3×400V, 50 Hz, 3,2 A

### Typenbezeichnungen

Die Typenbezeichnung der Filter erfolgt durch eine Reihe von Zahlen- und Buchstabenkombinationen getrennt durch Bindestriche und Zwischenräume. Die Bezeichnung MMBF-4M E D-ERH-id/4/o/1 beschreibt somit einen MMBF-Filter mit 4 Modulen, Höhe, Doppelfilter, Explosionsentlastung im Trichter, Eintritt im Modul 4, Abgang mit Feuerschutzklappe im Modul 1.

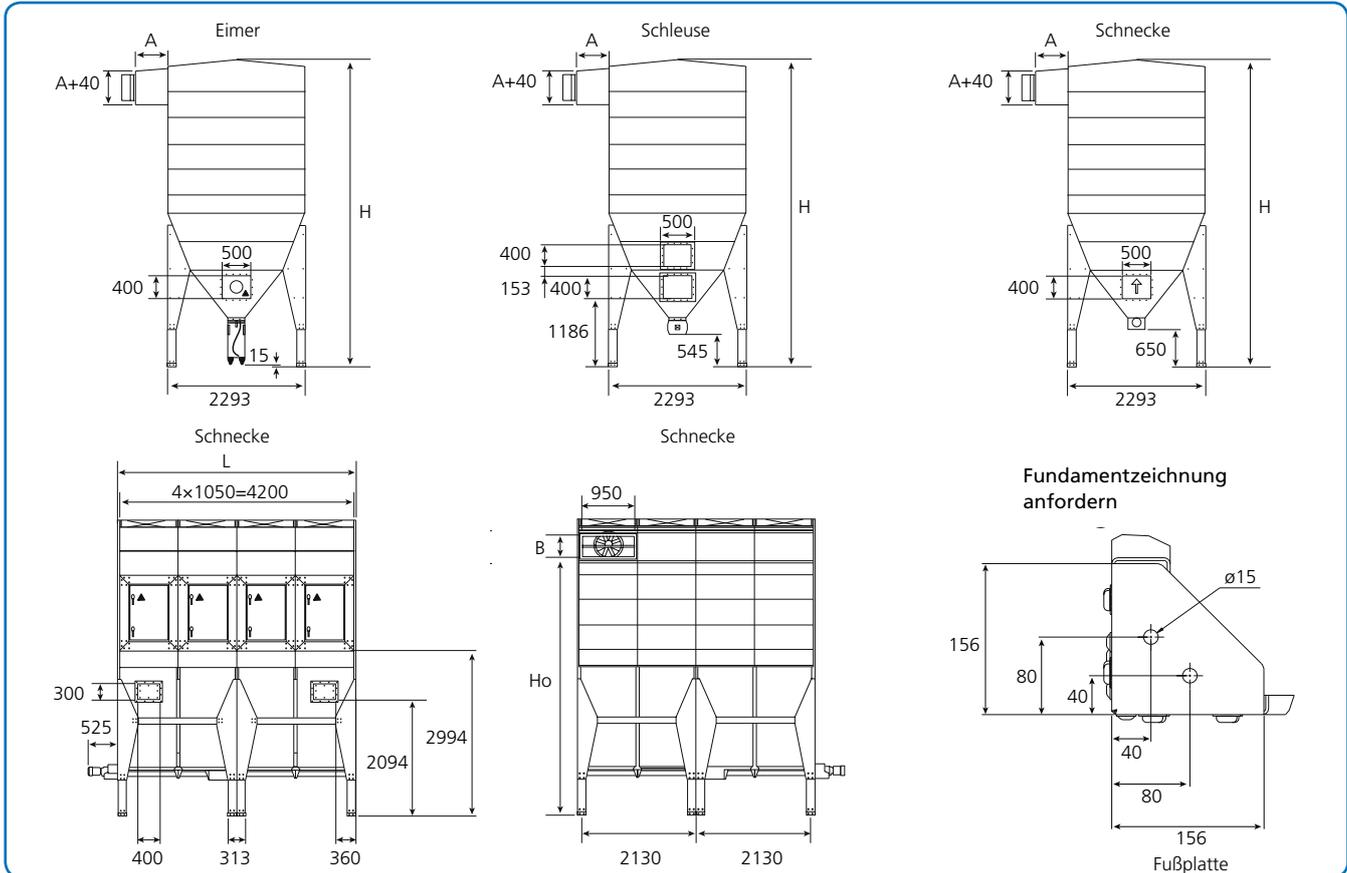
### MMBF-4M E D-ERH-id/4/o/1





## MMBF-Filter

Technisches Heft: Filter  
Abschnitt: 01  
Revision: 01.01.2011



Auswurf		Typ		Filterfläche m <sup>2</sup>	H mm	Ho mm	L mm	A mm	Anzahl Füße	Eimer kg	Schleuse kg	Schnecke kg	B
Eimer	Schleuse	-	MMBF 1 M HD	41,7	5350	4660	1130	550	4	1137	1205	-	400
Eimer	Schleuse	-	MMBF 1 M ED	51,0	5800	4910	1130	750	4	1220	1289	-	600
Eimer	Schleuse	Schnecke	MMBF 2 M HD	83,4	5350	4660	2130	550	4	1656	1655	1770	400
Eimer	Schleuse	Schnecke	MMBF 2 M ED	102,0	5800	4910	2130	750	4	1823	1822	1937	600
Eimer	Schleuse	Schnecke	MMBF 3 M HD	125,1	5350	4660	3180	550	4	2335	2324	2418	400
Eimer	Schleuse	Schnecke	MMBF 3 M ED	153,0	5800	4910	3180	750	4	2588	2557	2681	600
Eimer	Schleuse	Schnecke	MMBF 4 M HD	166,8	5350	4660	4280	550	8	3215	3183	3190	400
Eimer	Schleuse	Schnecke	MMBF 4 M ED	204,0	5800	4910	4280	750	8	3468	3446	3489	600
-	-	Schnecke	MMBF 5 M HD	208,5	5350	4660	5330	550	8	-	-	3890	400
-	-	Schnecke	MMBF 5 M ED	255,0	5800	4910	5330	750	8	-	-	4255	600
-	-	Schnecke	MMBF 6 M HD	250,2	5350	4660	6380	550	12	-	-	4590	400
-	-	Schnecke	MMBF 6 M ED	306,0	5800	4910	6380	750	12	-	-	5021	600
-	-	Schnecke	MMBF 7 M HD	291,9	5350	4660	7430	550	12	-	-	5290	400
-	-	Schnecke	MMBF 7 M ED	357,0	5800	4910	7430	750	12	-	-	5787	600
-	-	Schnecke	MMBF 8 M HD	333,6	5350	4660	8480	550	16	-	-	5990	400
-	-	Schnecke	MMBF 8 M ED	408,0	5800	4910	8480	750	16	-	-	6553	600
-	-	Schnecke	MMBF 9 M HD	375,3	5350	4660	9530	550	16	-	-	6690	400
-	-	Schnecke	MMBF 9 M ED	459,0	5800	4910	9530	750	16	-	-	7319	600
-	-	Schnecke	MMBF 10 M HD	417,0	5350	4660	10580	550	20	-	-	7390	400
-	-	Schnecke	MMBF 10 M ED	510,0	5800	4910	10580	750	20	-	-	8085	600
-	-	Schnecke	MMBF 11 M HD	458,7	5350	4660	11630	550	20	-	-	8090	400
-	-	Schnecke	MMBF 11 M ED	561,0	5800	4910	11630	750	20	-	-	8851	600
-	-	Schnecke	MMBF 12 M HD	500,4	5350	4660	12680	550	24	-	-	8790	400
-	-	Schnecke	MMBF 12 M ED	612,0	5800	4910	12680	750	24	-	-	9617	600



# Modulfilter

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011

Die modularen Entstauber von JKF sind Schlauchfilter. Modulfilter können mit bis zu 30 Einzel- oder Doppelmodulen montiert werden und werden mit verschiedenen Auswurfssystemen hergestellt: Silo, Durchblasen, Absackung, Schleuse, Schnecke oder Kette.

Die Filter sind aus 1,25 und 2 mm verzinktem Stahlblech hergestellt.

PE40/PE25-Schläuche sind Standard-Filtermedium. Die Filter sind je nach Bedarf in verschiedenen Schlauchlängen erhältlich.

Feuerschutzklappen verfügen über eine 69°C Schmelzsicherung und einen Mikroschalter, der an den Hauptventilator der Anlage angeschlossen wird.

Die Anzahl der Feuerschutzklappen und Türen hängt von der Anzahl der Module ab. Siehe Tabelle.

Anzahl Module	Anzahl Feuerschutzklappen		Anzahl Türen	
	Einzel	Doppel	Einzel	Doppel
1	1	1	1	1
2	1	1	1	2
3	1	2	2	3
4	2	2	2	4
5	2	3	3	5
6	3	3	3	6
7	3	4	4	7
8	4	4	4	8
9	4	5	5	9
10	5	5	5	10
11	5	6	6	11
12	6	6	6	12

### Sonderausstattung

Der Kettenfilter Typ CDF ist standardmäßig mit einem Regenerierungsventilator zur Abreinigung der Filterschläuche ausgestattet. Die übrigen Modulfilter sind mit einer Rüttelvorrichtung oder einem Regenerierungsventilator ø450 mm zur Abreinigung der Filterschläuche erhältlich (ø600 bei EX).

Mit montierter Rüttelvorrichtung ist die Filterhöhe um 150 mm erhöht. Mit montiertem Regenerierungsventilator erhöht sich die Filterhöhe um 300 mm.

### ATEX

Die Modulfilter sind nicht ATEX-geprüft.

### Betriebsbereich

Druck: + 2500 Pa  
Filterfläche: 15,5-1.740 m<sup>2</sup>  
Max. Betriebstemperatur: 70°C  
Min. Betriebstemperatur: - 20°C

### Anschluss

#### Motor:

Regenerierungsventilator  
ø450 1,5 kW, 2900 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 3,2 A  
ø600 1,5 kW, 1450 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 3,2 A

#### Rüttelvorrichtung

0,75 kW, 121 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,2 A

#### Schnecke

0,55 kW, 22 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,5 A

#### Kette

0,75 kW, 17,5 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,2 A

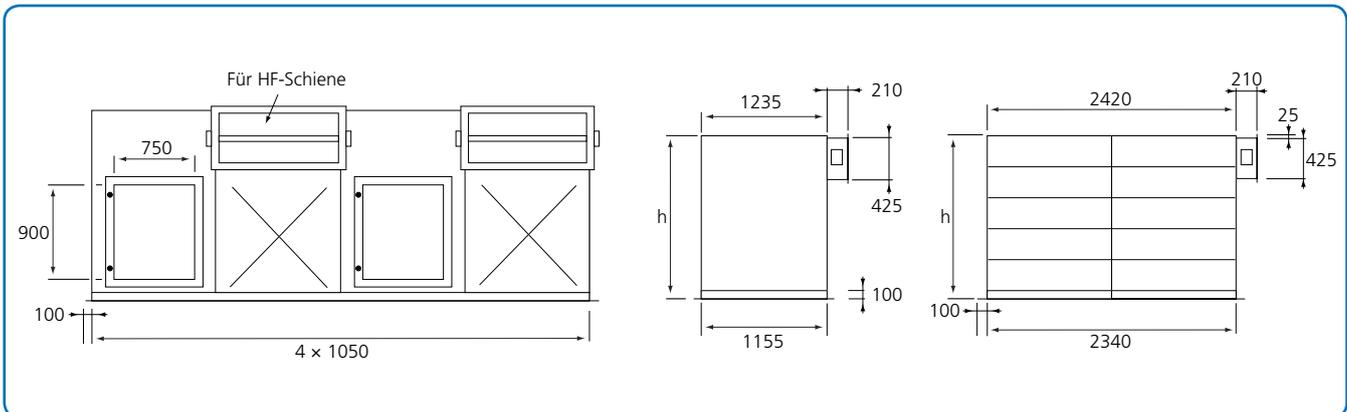
Bei Bestellung bitte Anzahl der Module, einzel oder doppel, Filterhöhe/Schlauchlänge, Anzahl Feuerschutzklappen und Türen, Platzierung der Einblasung sowie evtl. Sonderausstattung angeben.

Beim Einsatz mehrerer Ventilatoren am gleichen Filter sind in den Eintrittten JKF-Rückstauklappen zu verwenden.

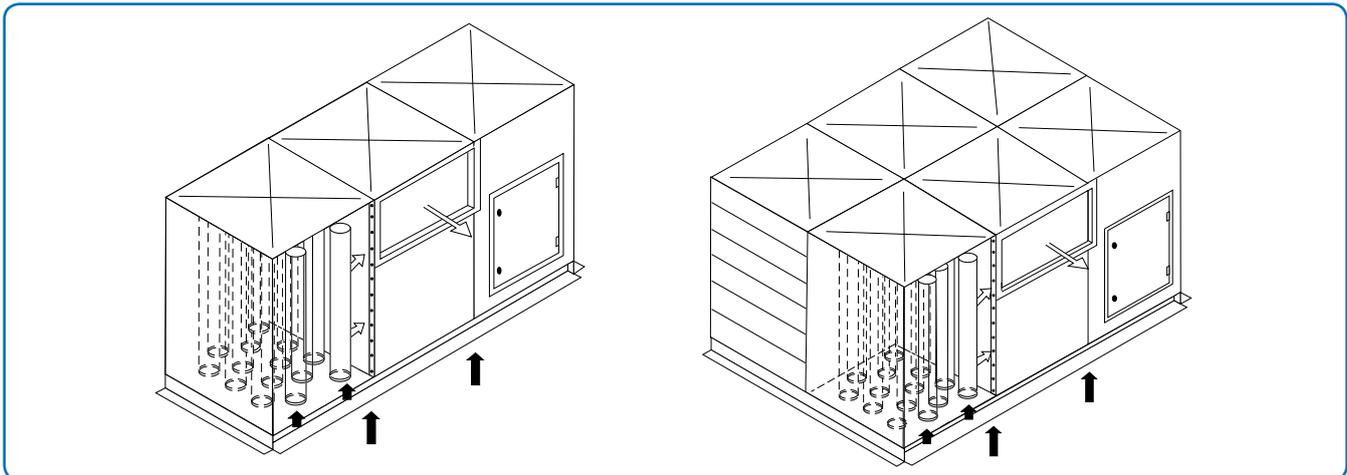


## Silofilter Typ PL-PLD

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011



Die obige Zeichnung zeigt Einzel- und Doppelfilter. Die Spezifikationen der Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Silofilter Typ PL und Doppelsilofilter Typ PLD.

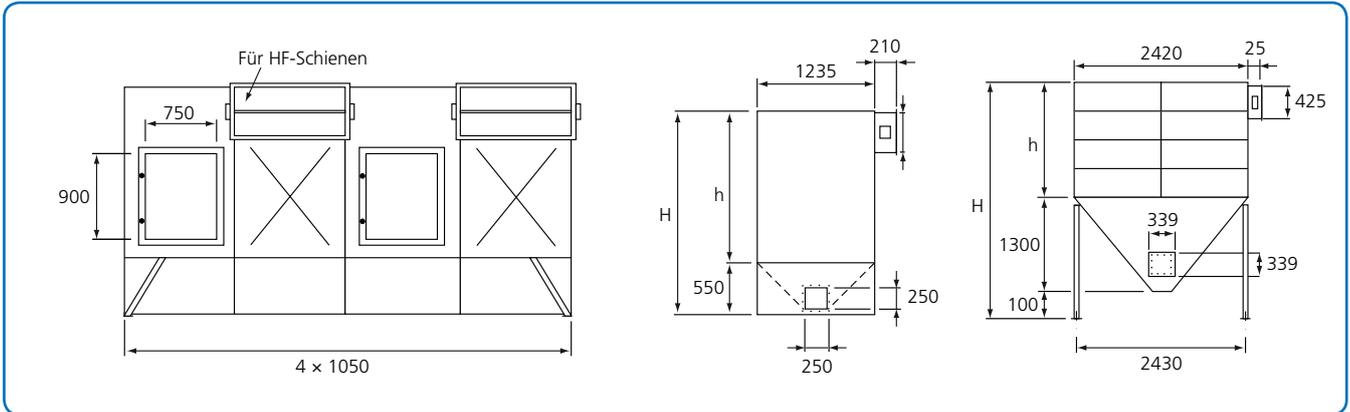
Die Silofilter vom Typ PL und PLD sind Schlauchfilter. Der Filter wird auf flachem Silokopf montiert, so dass die staubhaltige Luft direkt zur Unterseite des Schlauchbodens strömt und weiter nach oben durch die Schläuche zur Abscheidung.

Typ	Abmessungen			
	h mm	Schlauchlänge mm	Filterfläche m <sup>2</sup> pro Modul	Gewicht/ Modul kg
M - PL	1750	1580	15,5	125
H - PL	2200	2030	20,0	140
E - PL	2650	2480	24,5	155
M - PLD	1750	1580	31,0	215
H - PLD	2200	2030	40,0	240
E - PLD	2650	2480	49,0	265

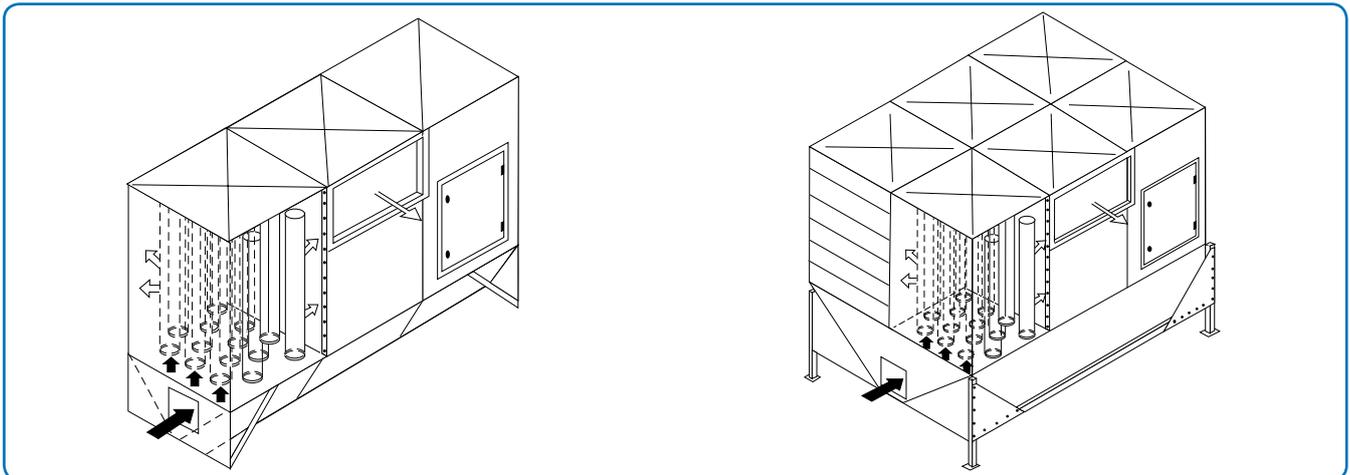


## Durchblasfilter Typ L-LD

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011



Die obige Zeichnung zeigt Einzel- und Doppelfilter. Die Spezifikationen der Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Durchblasfilter Typ L und Doppeldurchblasfilter Typ LD.

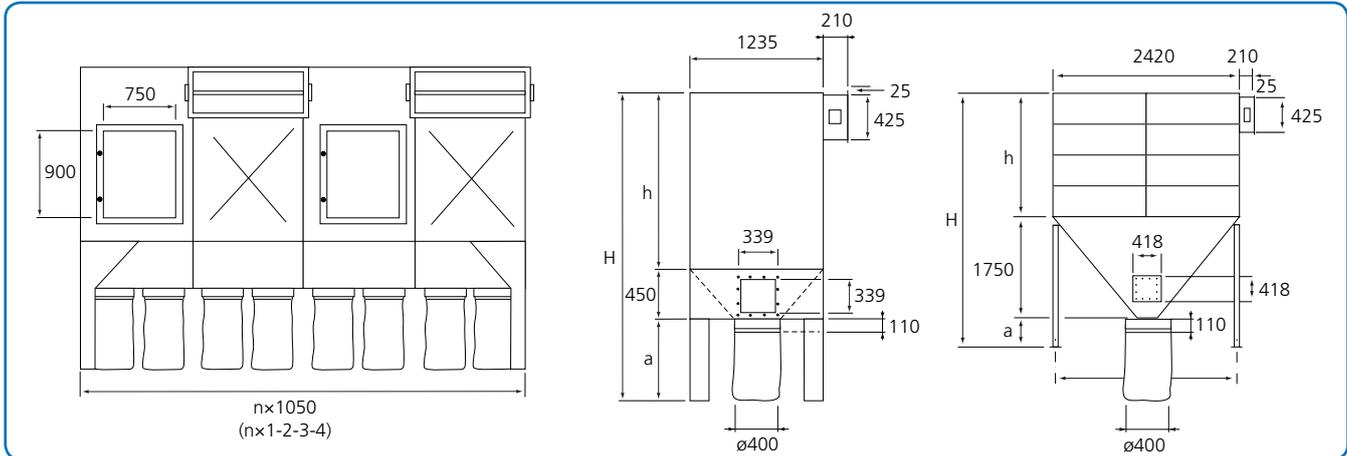
Durchblasfilter vom Typ L und LD sind Schlauchfilter. Die Filter werden zum Absaugen bei kleineren Aufgaben eingesetzt, max. 4 HDL-Module. Die Entleerung des Filters erfolgt selbsttätig. Entleert wird durch den Einsatz eines Sekundärventilators zur Absaugung des Materials. Der Sekundärventilator hat eine Saugleistung von etwa 25% der Luftmenge des primärseitig eingesetzten Ventilators.

Abmessungen					
Typ	h	H	Schlauchlänge	Filterfläche	Gewicht/
mm	mm	mm	mm	m <sup>2</sup> pro Modul	Modul kg
M - L	1650	2200	1580	15,5	120
H - L	2100	2650	2030	20,0	135
M - LD	1650	3050	1580	31,0	230
H - LD	2100	3500	2030	40,0	260

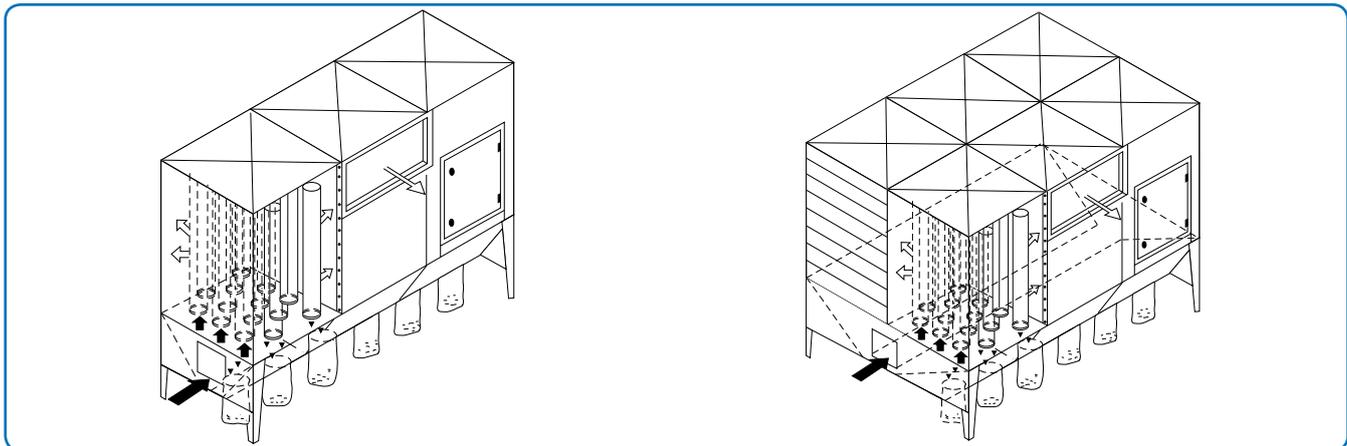


## Absackfilter Typ LS-LSD

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 22.08.2011



Die obige Zeichnung zeigt Einzel- und Doppelfilter. Die Spezifikationen der Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Absackfilter Typ LS und Doppelsackfilter Typ LSD.

Der Absackfilter vom Typ LS - LSD kommt bei kleineren Aufgaben zum Einsatz und kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich montiert werden.

Die Entleerung des Filters erfolgt manuell durch Entfernen der gefüllten Plastiksäcke oder Eimer. Der Filter wird standardmäßig mit Säcken geliefert.

Der Eintritt befindet sich standardmäßig am Ende des Filters, kann jedoch auch seitlich am Boden platziert werden.

Doppelfilter sind mit Einblasraum in voller Kammerbreite, 1050 mm, erhältlich.

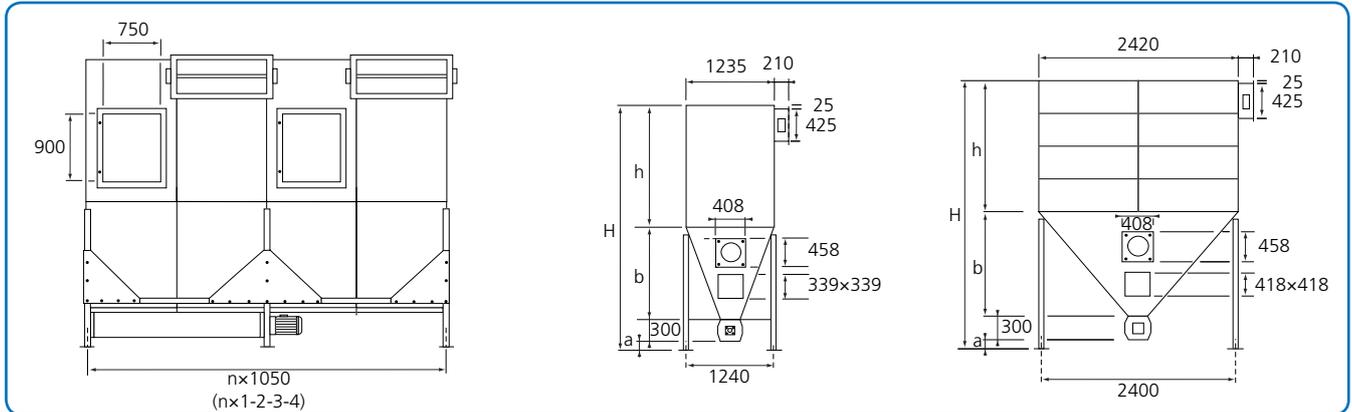
### Abmessungen

Typ mm	h mm	a mm	H mm	Schlauchlänge mm	Filterfläche m <sup>2</sup> pro Modul	Gewicht pro Modul kg
M - LS	1650	780	2880	1580	15,5	125
EM - LS	1650	1200	3300	1580	15,5	135
H - LS	2100	780	3330	2030	20,0	140
EH - LS	2100	1200	3750	2030	20,0	150
E - LS	2550	780	3780	2480	24,5	155
EE - LS	2550	1200	4200	2480	24,5	165

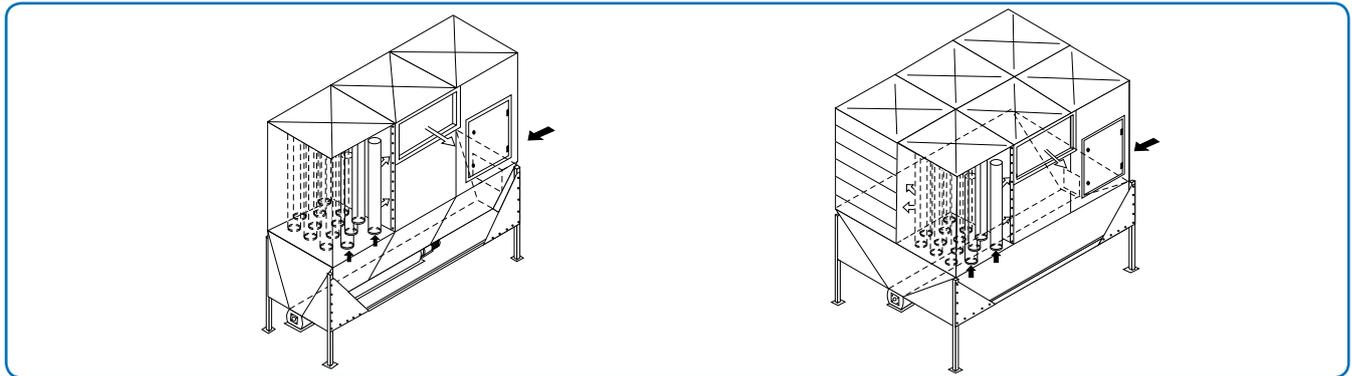


## Schleusenfilter Typ HL-HLD

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011



Die obige Zeichnung zeigt Einzel- und Doppelfilter. Die Spezifikationen der Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Schleusenfilter Typ HL und Doppelschleusenfilter Typ HLD.

Der Schleusenfilter Typ HL-HLD wird auf dem Silokopf, über Containern oder dort montiert, wo der Transport von Spänen zu einem Abfalldepot mittels einer Ringleitung erforderlich ist.

Die Einblasung erfolgt am Ende des Filters, der Schleuse entgegengesetzt, oder im Einblasraum.

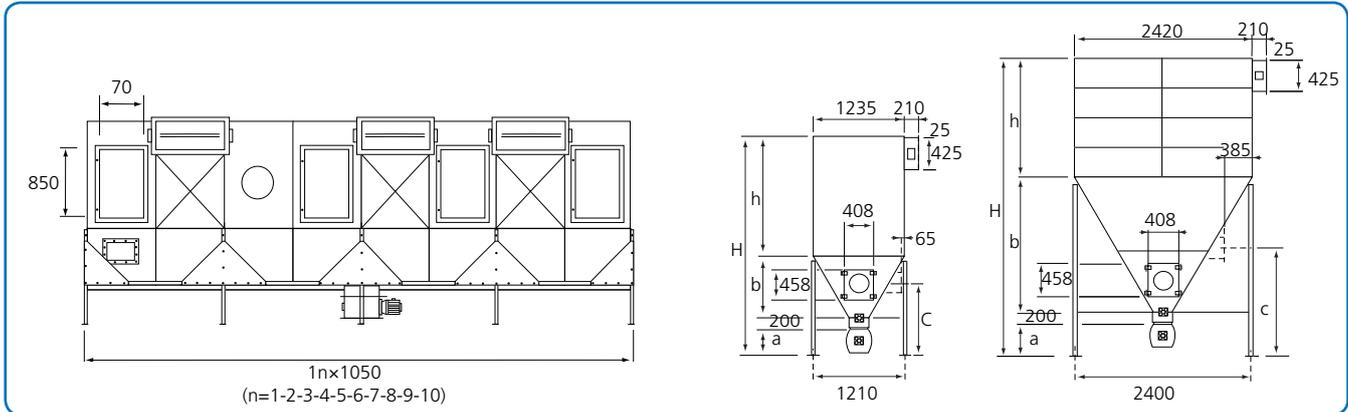
Die Entleerung des Filters erfolgt mittels einer Schleuse, deren Größe nach Bedarf abgestimmt ist.

Abmessungen							
Typ	a mm	b mm	h mm	H mm	Schlauchlänge mm	Filterfläche m <sup>2</sup> pro Modul	Gewicht pro Modul kg
M - HL	100	1340	1650	3390	1580	15,5	225
M - HL	350	1340	1650	3640	1580	15,5	230
H - HL	100	1340	2100	3840	2030	20,0	240
H - HL	350	1340	2100	4090	2030	20,0	245
E - HL	100	1340	2550	4290	2480	24,5	255
E - HL	350	1340	2550	4540	2480	24,5	260
M - HLD	100	1860	1650	3910	1580	31,0	305
M - HLD	350	1860	1650	4160	1580	31,0	305
H - HLD	100	1860	2100	4360	2030	40,0	325
H - HLD	350	1860	2100	4610	2030	40,0	325
E - HLD	100	1860	2550	4810	2480	49,0	345
E - HLD	350	1860	2550	5060	2480	49,0	345

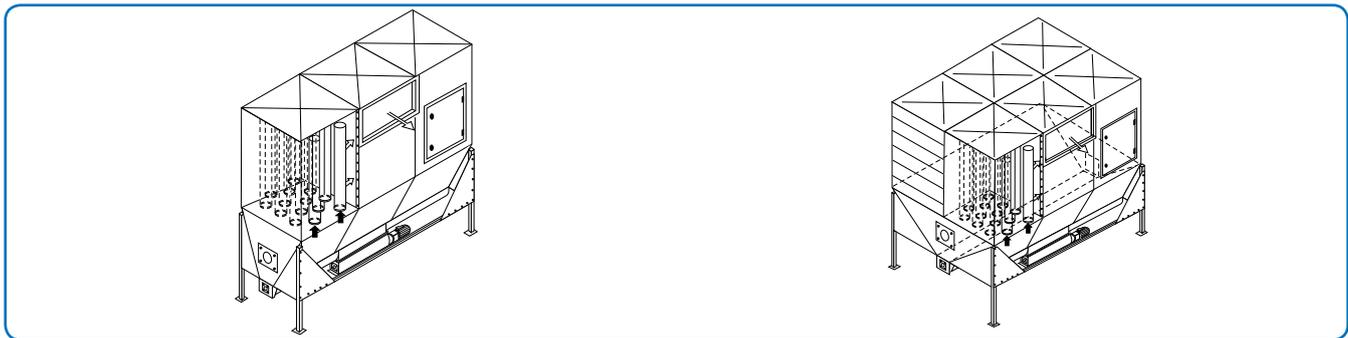


## Schneckenfilter Typ S-SD

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011



Die obige Zeichnung zeigt Einzel- und Doppelfilter. Die Spezifikationen der Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Schneckenfilter Typ S und Doppelschneckenfilter Typ SD.

Der Schneckenfilter Typ S - SD wird bei größeren Aufgaben angewendet, bei denen große Material- und Luftmengen anfallen.

Die Luft wird seitlich am Boden oder in ein separates Einblasmodul eingeleitet, jedoch niemals über den Materialaustragung.

Beim Einsatz mehrerer Ventilatoren am gleichen Filter sind in den Eintrittten JKF-Rückstauklappen zu verwenden.

Die Entleerung des Filters erfolgt mittels einer Schnecke mit Auswurf von jedem Ende zur Mitte des Filters, oder vom einen Ende zum Auswurf, der am entgegengesetzten Ende angebracht ist. Der Abgang kann je nach Bedarf platziert werden.

### Anschluss

Schnecke

Getriebemotor

0,55 kW, 22 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,5 A

### Abmessungen

Typ	a mm	b mm	c mm	h mm	H mm	Schlauchlänge mm	Filterfläche m <sup>2</sup> pro Modul	Gewicht/ Modul kg
M - S	400	840	1080	1650	3090	1580	15,5	155
M - S	650	840	1330	1650	3340	1580	15,5	160
H - S	400	840	1080	2100	3540	2030	20,0	170
H - S	650	840	1330	2100	3790	2030	20,0	175
E - S	400	840	1080	2550	3990	2480	24,5	185
E - S	650	840	1330	2550	4240	2480	24,5	190
MS - D	400	1860	1545	1650	4110	1580	31,0	310
MS - D	650	1860	1795	1650	4360	1580	31,0	315
HS - D	400	1860	1545	2100	4560	2030	40,0	330
HS - D	650	1860	1795	2100	4810	2030	40,0	335
ES - D	400	1860	1545	2550	5010	2480	49,0	350
ES - D	650	1860	1795	2550	5260	2480	49,0	355
EX - D	650	1860	1795	3000	5710	2890	58,0	375



## Kettenfilter Typ CDF

Technisches Heft:

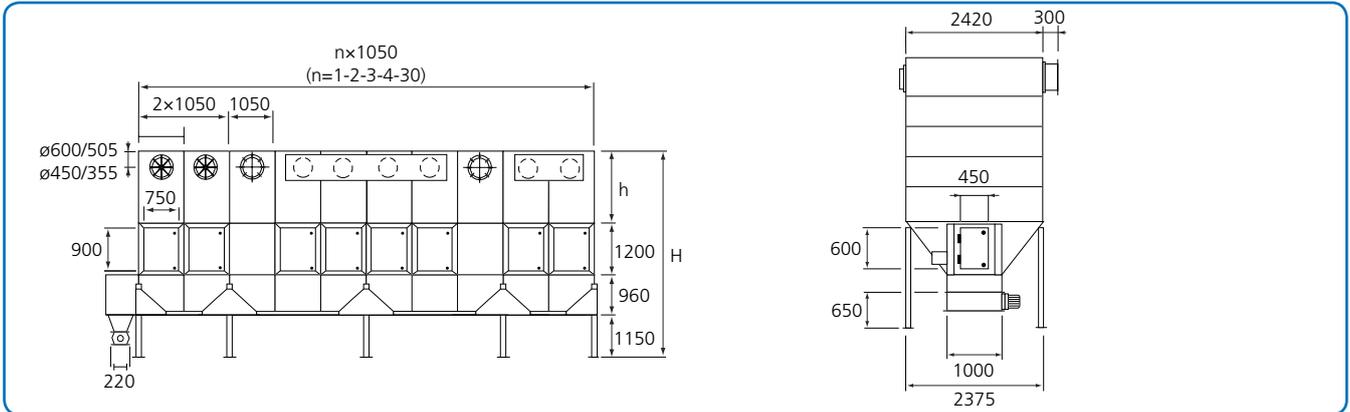
Modulfilter

Abschnitt:

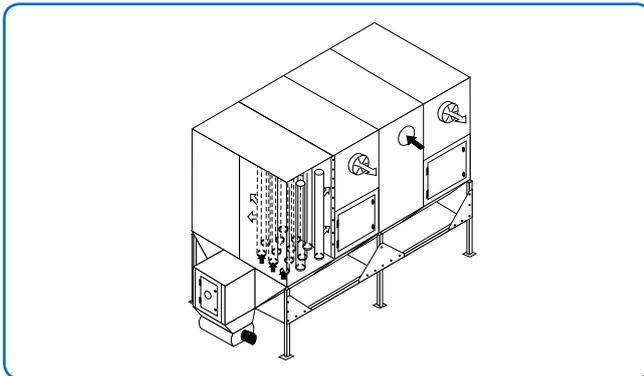
02

Revision:

01.01.2011



Die obige Zeichnung zeigt ein Doppelfilter. Die Spezifikationen der Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Kettenfilter Typ CDF.

Der Kettenfilter Typ CDF wird bei größeren Aufgaben angewendet, bei denen große Material- und Luftmengen anfallen.

Die Luft wird in ein oder mehrere separate Einblasmodule geleitet - jederzeit im Abstand von mind. 2-3 Modulen zum Materialaustragung.

Die Entleerung des Filters erfolgt mittels eines kettenmontierten Förderers, der das Material am Boden des Filters in Richtung des am einen Ende des Filters platzierten Abganges transportiert.

### Anschluss

Kette

Getriebemotor

0,75 kW, 17,5 min<sup>-1</sup>, 3 x 400 V, 50 Hz, 2,2 A

Kettenfilter werden standardmäßig mit 1 x Regenerierungsventilator ø450 mm pro Modul oder ø600 mm bei EX geliefert.

### Sonderausstattung

Sicherheitssteuerung zum Entleeren des Materialabganges und der Schleuse, ausgestattet mit Impulssensoren zum Stoppen des Auswurfs bei Störung oder Überlastung.

Abmessungen					
Typ	H mm	h mm	Schlauchlänge mm	Filterfläche m <sup>2</sup> pro Modul	Gewicht pro Modul kg
HCDF	4510	1200	1990	40	325
ECDF	4960	1650	2440	49	345
EXCDF	5410	2100	2850	58	365



## Punktfilter Typ PKF

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011

Der mittels Druckluft gereinigte Punktfilter ist ein Mini-Schlauchfilter für die direkte Montage an Fördermaschinen, waagrecht oder senkrecht.

Der im Filter abgeschiedene Staub wird in Materialströmen zurückgeleitet, so dass ein Vermischen verschiedener Materialien vermieden wird.

Das Design des Punktfilters ist einfach und funktionell, und daher ist die Montage an Förderbändern und Becherwerken besonders einfach.

Ein Austausch der Filterschläuche kann mühelos von einer der drei Wartungstüren vorgenommen werden.

Punktfilter sind in zwei Varianten erhältlich:

1. Mit Montagetüren für waagerechte Montage
2. Mit Montagetüren für senkrechte Montage

### Anschlüsse:

Filtersteuerung: 220 V, 50 Hz

Ventilator: 3×380 V, 50 Hz, 1,1 kW

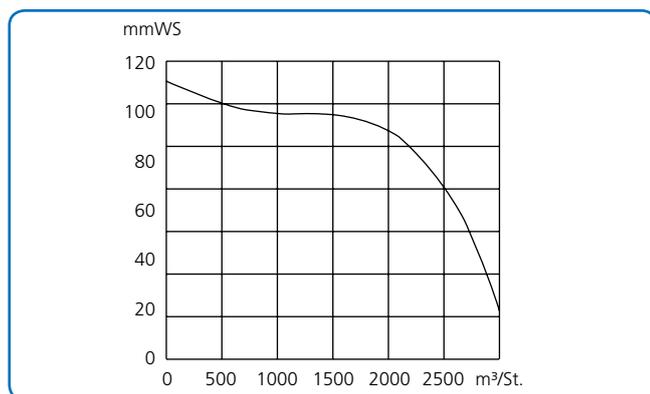
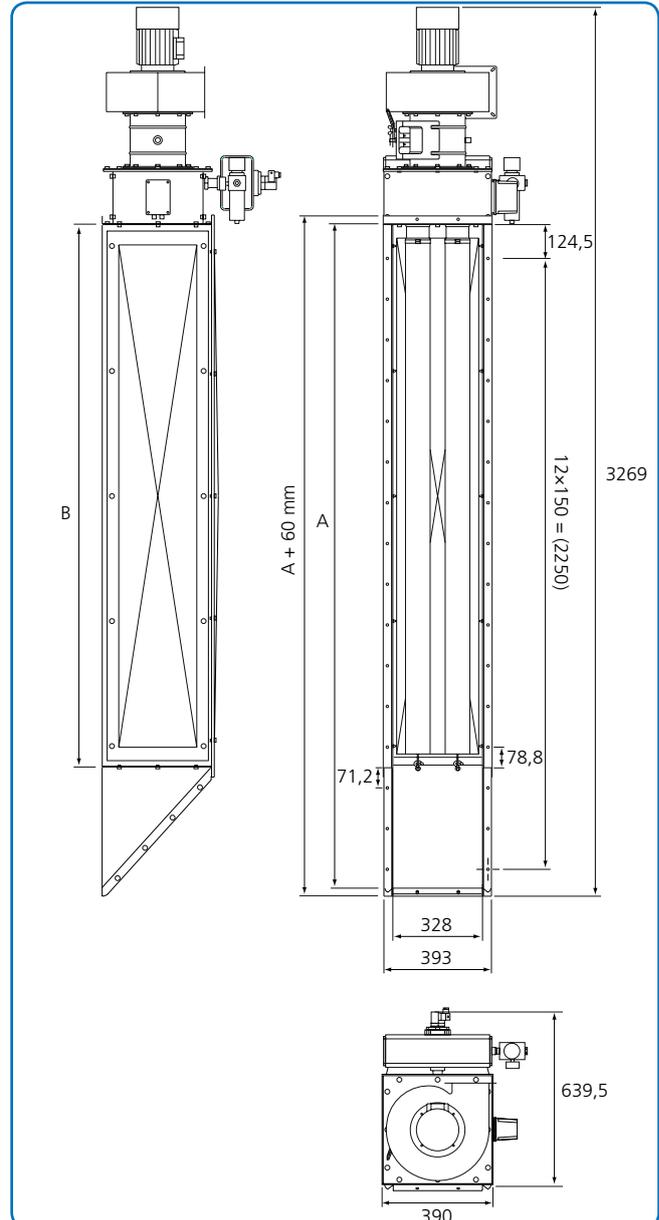
Vertikal: Schräger Boden

Druckluft

5 bar, min. 350 NI/min.

Druckluftqualität gemäß ISO 8573-1: Qualitätsklasse (5. 4. 4.)

Äußerer Anschluss: 1/4" Innengewinde.



Ventilator N 602

### Abmessungen

Typ	A mm	B mm	D mm	Schlauchlänge mm	Luftkapazität maks. m³/St.	Filterfläche m²	Gewicht kg
PKF-1500	1500	1705	2020	1400	1000	2,1	78
PKF-2000	2000	2205	2520	1900	1500	2,9	96
PKF-2500	2500	2705	3020	2400	2000	3,6	106
PKF-3000	2900	3105	3420	2800	2250	4,2	114



## Gossenfilter

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011

Der Gossenfilter ist ein für den Dauerbetrieb konzipierter Schlauchfilter.

Das Filtermedium wird mittels Druckluft abgereinigt.

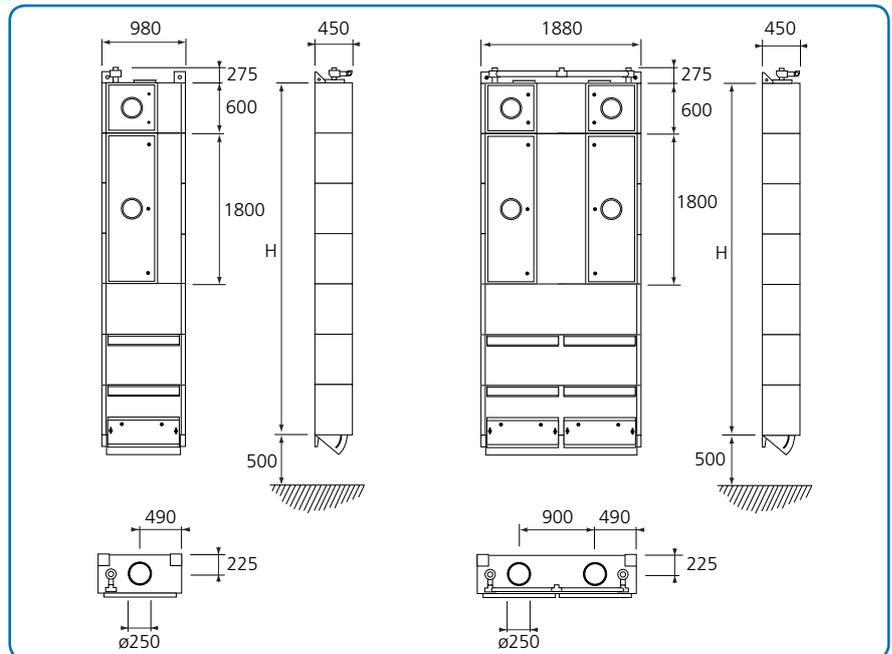
Eine Filtersteuerung zum Steuern der Filterabreinigung ist erhältlich und ermöglicht die Änderung der Reinigungsintervalle. Hierdurch lässt sich die verbrauchte Druckluftmenge reduzieren, und zugleich wird der Gossenfilter maximal genutzt.

Gossenfilter sind aus verbolzten, 2 mm starken verzinkten Paneelen aufgebaut. Dieses Verfahren erleichtert das Auswechseln von Teilen vor Ort.

Die Schlauchlänge lässt sich je nach Bedarf von 1,5 m bis 3,5 m variieren. Standardmäßig wird der Gossenfilter mit PE40/PE25 Filtermedium geliefert, kann jedoch auch mit anderen Filtermedien geliefert werden.

Der Filter ist für Wand- oder Bodenmontage (letztere freistehend auf einem Sockel) erhältlich.

Zur Steigerung der Reinigungsleistung kann das Rückluftsystem mit einer automatischen Absperrklappe versehen werden, die an die Filtersteuerung angeschlossen wird.



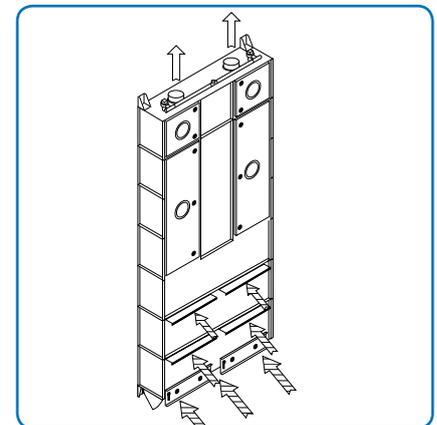
Die Spezifikationen der Einzelgossenfilter vom Typ P sowie der Doppelgossenfilter vom Typ PD sind dem Untenstehenden zu entnehmen.

Reinigungsdruck: 4-5 bar bei trockener Luft.

Stromversorgung: 230 V

Schallpegel: 80 dBA

Betriebstemperatur: Max. 65°C



Doppelgossenfilter Typ PD.

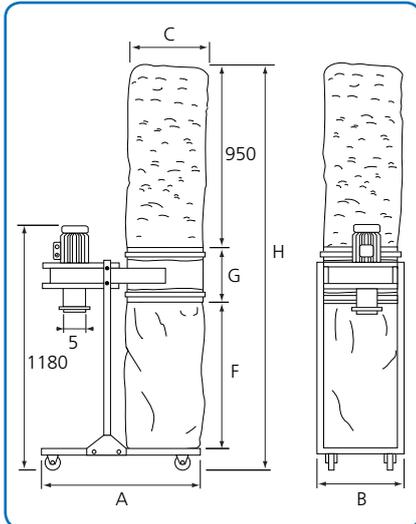
### Abmessungen

Typ	Schlauchlänge m	Filterfläche m <sup>2</sup>	H mm	Gewicht kg	Luftverbrauch NL/MIN
P-1,5	1,5	5,0	3000	195	250
P-2,0	2,0	6,6	3000	200	340
P-2,5	2,5	8,2	3600	230	425
P-3,0	3,0	9,9	3600	235	500
P-3,5	3,5	11,5	4200	260	600
PD-1,5	1,5	9,9	3000	355	500
PD-2,0	2,0	13,2	3000	370	680
PD-2,5	2,5	16,5	3600	420	850
PD-3,0	3,0	19,8	3600	435	1000
PD-3,5	3,5	23,1	4200	470	1200

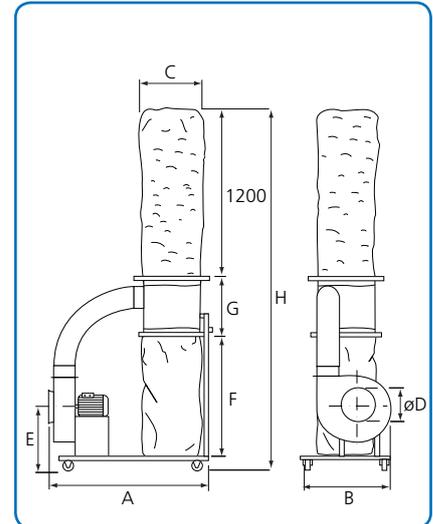


## Fahrbarer Entstauber Typ JK-12 TS, JK-20 TS, JK-22 TS und JK-25 TSD

Technisches Heft: Modulfilter  
Abschnitt: 02  
Revision: 01.01.2011



Typ JK-12 TS. Abmessungen sind in mm angegeben.



Typ JK-20 TS und JK-22 TS.

Die fahrbaren Entstauber von 0,75 kW bis 4 kW sind für kleinere Absaugaufgaben, beispielsweise von einer oder zwei Maschinen, bestens geeignet.

Das Filtermedium besteht aus Polyester.

Alle Filter sind mit abnehmbaren Sammelsäcken versehen, die mittels selbstspannender Schnellverschlußspannringen mühelos ausgewechselt werden können.

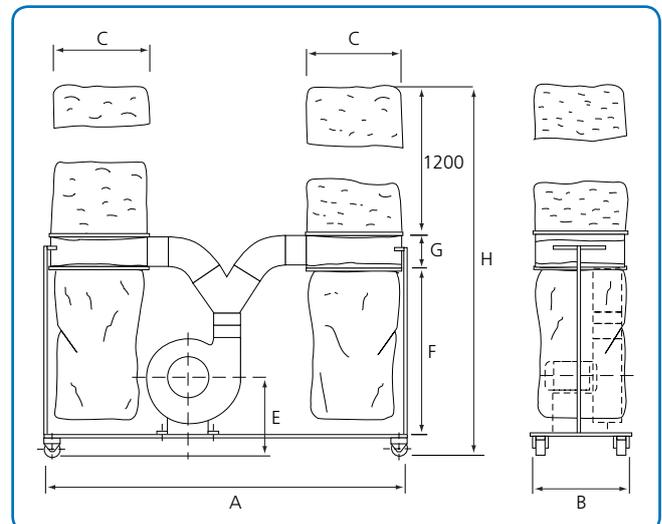
Die fahrbaren Entstauber können an Rohre oder Vena-Pur Flexschläuche angeschlossen werden.

Der Typ JK-12 TS mit 0,75 kW Motor produziert 700 m<sup>3</sup>/h bei einem Druck von 70 mm WS.

Der Typ JK-20 TS mit 1,1 kW Motor produziert 1.800 m<sup>3</sup>/h bei einem Druck von 120 mm WS.

Der Typ JK-22 TS mit 2,2 kW Motor produziert 2.500 m<sup>3</sup>/h bei einem Druck von 160 mm WS.

Der Typ JK-25 TSD mit 4,0 kW Motor produziert 3.500 m<sup>3</sup>/h bei einem Druck von 190 mm WS.



Typ JK-25 TSD. Abmessungen sind in mm angegeben.

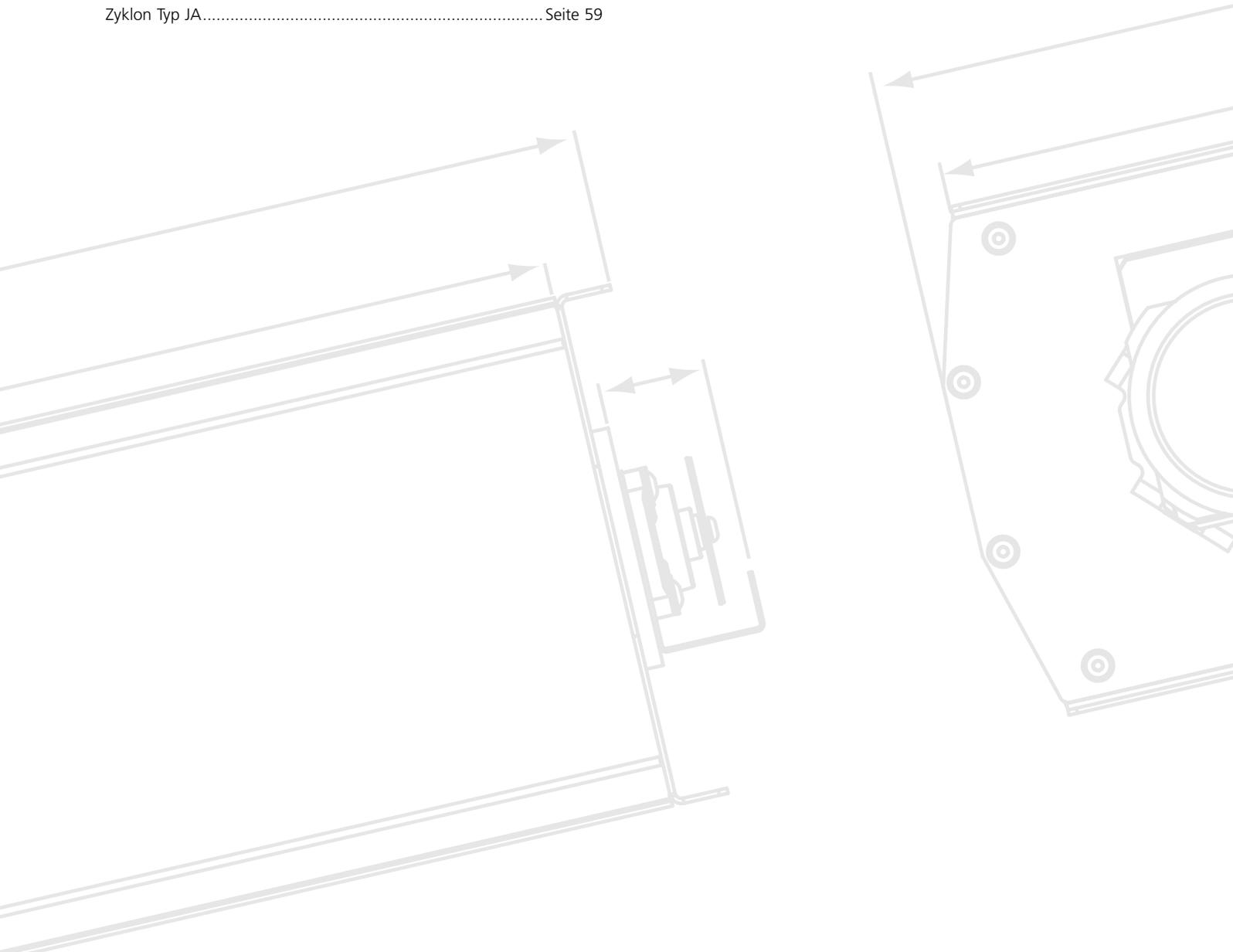
Typ	Abmessungen								Gewicht kg
	A mm	B mm	C mm	D mm	E mm	F mm	G mm	H mm	
JK-12 TS	850	460	400	511		880	300	2255	78
JK-20 TS	1105	615	400	200	450	800	400	2525	89
JK-22 TS	1280	625	600	225	460	1070	300	2695	98
JK-25 TSD	2470	630	600	250	505	1100	300	2635	182



## Zubehör

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

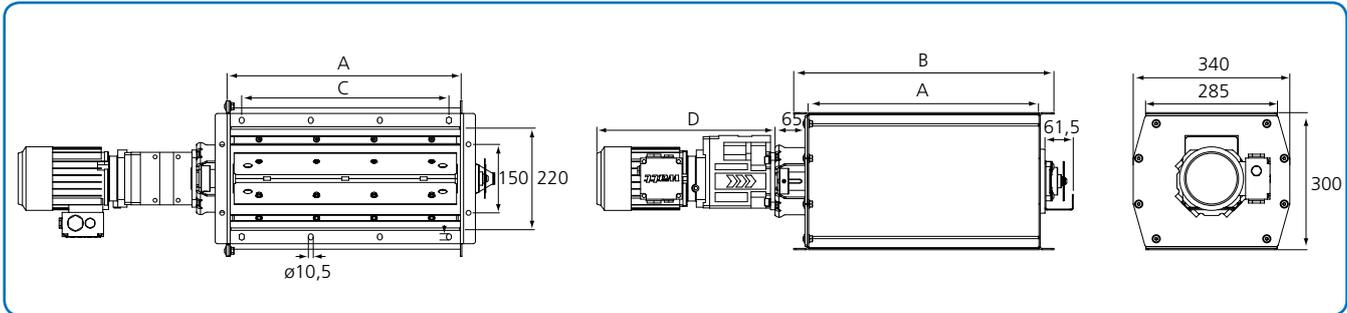
Schleuse Typ JK-S/JK-EXS .....	Seite 48
Schleuse Typ B-S/B-EXS .....	Seite 49
EXS-Steuerung .....	Seite 50
Gusschleuse Typ JK-T .....	Seite 51
Separator .....	Seite 52-53
Cutter .....	Seite 54
Kombinationsklappe .....	Seite 55
Filtermedien .....	Seite 56-57
Zyklon Typ CS .....	Seite 58
Zyklon Typ JA .....	Seite 59





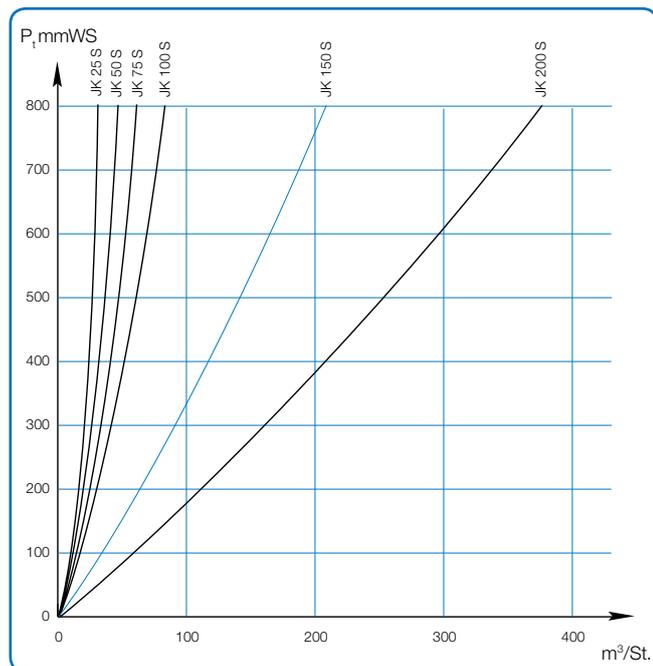
## Schleuse Typ JK-S/JK-EXS

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011



Die genauen Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Die Rotorschleusen Typ JK-S/JK-EXS sind mit einem 6-Kammer-Rotor mit verschleißfesten Gummiplatten ausgestattet, angeschraubt an den Plattenprofilen der Rotorwelle.



Das Diagramm gibt den Verlust durch die Schleuse abhängig von den Druckverhältnissen an.

Typ	Abmessungen				Gewicht kg
	A mm	B mm	D mm	C mm	
JK-25S	250	315	387	1 x 150	45
JK-50S	500	565	387	3 x 150	59
JK-75S	750	815	387	4 x 150	73
JK-100S	1000	1065	416	6 x 150	94
JK-150S	1500	1565	416	9 x 150	122
JK-200S	2000	2065	416	13 x 150	165
JK-25EXS	250	315	387	1 x 150	47
JK-50EXS	500	565	387	3 x 150	60
JK-75EXS	750	815	387	4 x 150	73
JK-100EXS	1000	1065	416	6 x 150	92

Rotordurchmesser = ø300 mm

Der Rotor ist mit Gummidichtungen vom Rotorgehäuse getrennt. Die Welle ist in einem Lager aufgehängt und direkt an den Getriebemotor gekuppelt. Der Typ JK-200S ist zusätzlich mit einer Sicherheitskupplung zwischen Rotor und Getriebemotor ausgestattet.

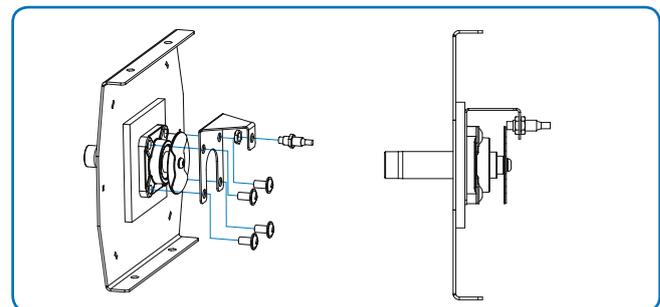
Der Rotor ist aus 2 mm Stahlblech gefertigt und mit Industrie-Primer behandelt. Zwei Varianten sind erhältlich:

1. Der Rotor ist mit Neopren-Gummiblättern für max. Temp. 70°C und min. Temp. -10°C ausgestattet.
2. Der Rotor ist mit Silikon-Gummiblättern für max. Temp. 250°C und min. Temp. -60°C ausgestattet.

### Rotationsüberwachung

Geliefert wird standardmäßig vorbereitet auf die Montage einer Rotationsüberwachung.

JK-S ist für die Kategorie 2D ATEX-geprüft. JK-EXS ist für die Kategorie 1D Sicherheitssystem geprüft, siehe Seite 50 bezügl. der EXS-Steuerung.



Rotationsüberwachung

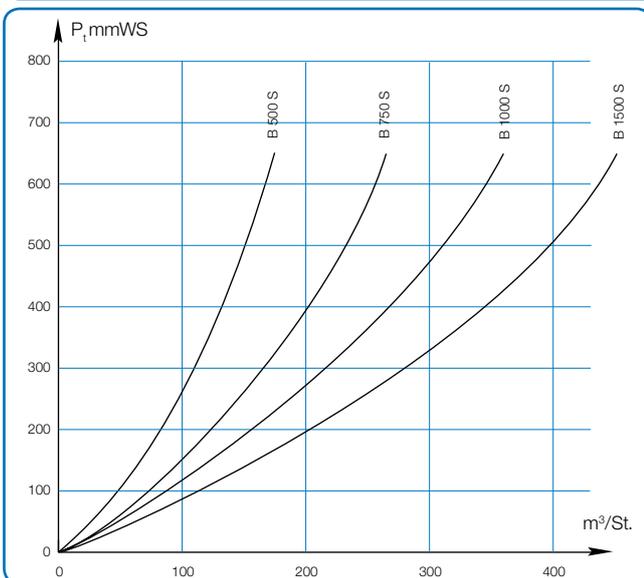
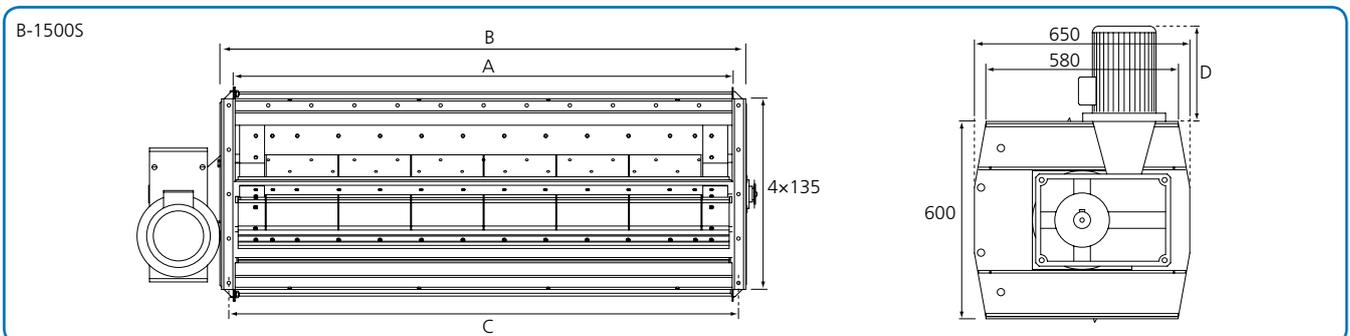
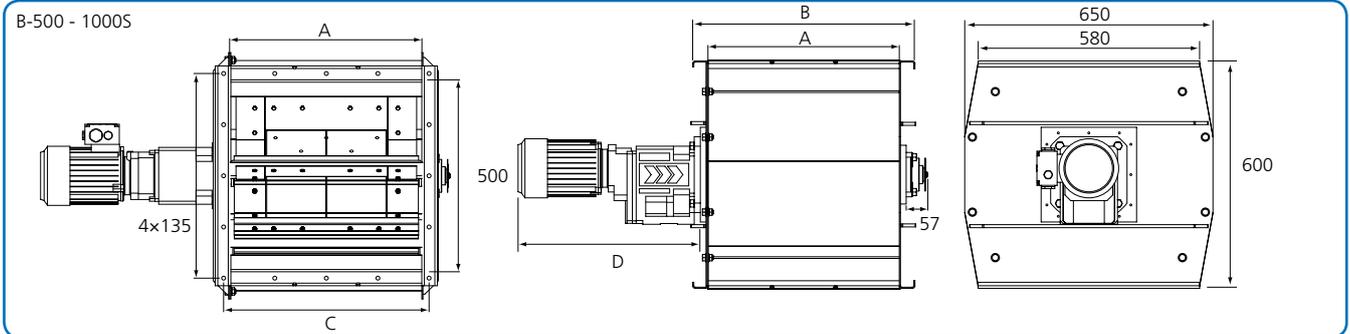
Typ	Abmessungen			
	Motorleistung kW	Ampere-Verbrauch bei 400 V	min <sup>-1</sup>	Kapazität bei 50% Füllgrad m³/St.
JK-25S/EXS	0,37	0,94	20	10
JK-50S/EXS	0,37	0,94	20	20
JK-75S/EXS	0,37	0,94	20	32
JK-100S/EXS	0,55	1,38	20	42
JK-150S/EXS	0,55	1,38	20	63
JK-200S/EXS	0,55	1,38	20	83



## Schleuse Typ B-S/B-EXS

Technisches Heft:  
Abschnitt:  
Revision:

Zubehör  
03  
01.01.2011



Das Diagramm gibt den Verlust durch die Schleuse abhängig von den Druckverhältnissen an.

Die Rotorschleusen Typ B-S/B-EXS sind mit einem 8-Kammer-Rotor mit verschleißfesten Gummiplatten ausgestattet, angeschraubt an den Plattenprofilen der Rotorwelle.

Der Rotor ist mit Gummidichtungen vom Rotorgehäuse getrennt. Die Welle ist in einem Lager aufgehängt und direkt an den Getriebemotor gekoppelt.

Der Rotor ist aus 2 mm Stahlblech gefertigt und mit Industrie-Primer behandelt. Zwei Varianten sind erhältlich:

1. Der Rotor ist mit Neopren-Gummiplättchen für max. Temp. von 70°C und min. Temp. von -10°C ausgestattet.
2. Der Rotor ist mit Silikon-Gummiplättchen für max. Temp. 250°C und min. Temp. -60°C ausgestattet.

### Rotationsüberwachung

Geliefert wird standardmäßig vorbereitet auf die Montage einer Rotationsüberwachung.

Die B-S Schleuse ist für die Kategorie 2D ATEX-geprüft.

Die B-EXS Schleuse ist für die Kategorie 1D Sicherheitssystem ATEX-geprüft, siehe Seite 50 bezügl. der EXS-Steuerung.

### Abmessungen

Typ	A mm	B mm	D mm	C mm	Gewicht kg
B-500S	500	580	525	4 x 135	140
B-750S	750	830	525	5 x 158	185
B-1000S	1000	1080	610	8 x 130	260
B-1500S	1500	1580	296	12 x 130	480
B-500EXS	500	580	525	4 x 135	140
B-750EXS	750	830	525	5 x 158	185
B-1000EXS	1000	1080	610	8 x 130	260

### Abmessungen

Typ	Motorleistung kW	Ampereverbrauch bei 400 V	min <sup>-1</sup>	Kapazität bei 50% Füllgrad m³/St.
B-500S	0,75	2,00	16	60
B-750S	0,75	2,00	16	90
B-1000S	1,10	3,10	16	120
B-1500S	2,20	4,55	16	180



## EXS-Steuerung

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

Die EXS-Steuerung ist eine komplette, ATEX-zertifizierte Steuerung, die mit einer JK-EXS oder B-EXS Schleuse kombiniert für extreme Sicherheit sorgt. Die EXS-Schleuse ist mit der Steuerung als ein autonomes Sicherheitssystem gemäß der EU-Richtlinie 94/9/EC zertifiziert.

Die Anlage wird mittels eines Drucktransmitters kontinuierlich überwacht. Bei Drücken über 8000 Pa wird die Versorgung zur Schleuse unterbrochen, die Blockierung erfolgt binnen weniger als 500 ms (Gesamtzeit). So wird sichergestellt, dass Flammen und glühende Materialien nicht durch die Schleuse transportiert werden.

Die Steuerung wird manuell reaktiviert.

Bei Einsatz des Sicherheitssystems ist eine Checkliste auszufüllen.

### Anschluss

Leistungsaufnahme: 3 x 400 V AC + N + PE, 50 Hz  
Start/Stopp - potentialfreier Schalter  
4 – 20 m A Analogsignal vom Drucktransmitter (0-250 m bar)

Leistungsabgabe: 3 x 400 V AC + PE, 50 Hz (Versorgung für  
Getriebemotor zur Schleuse)  
Alarm - potentialfreier Schalter  
4 – 20 m A Analogsignal vom Drucktransmitter (0-250 m bar) galvanisch getrennt

### Betriebsbereich:

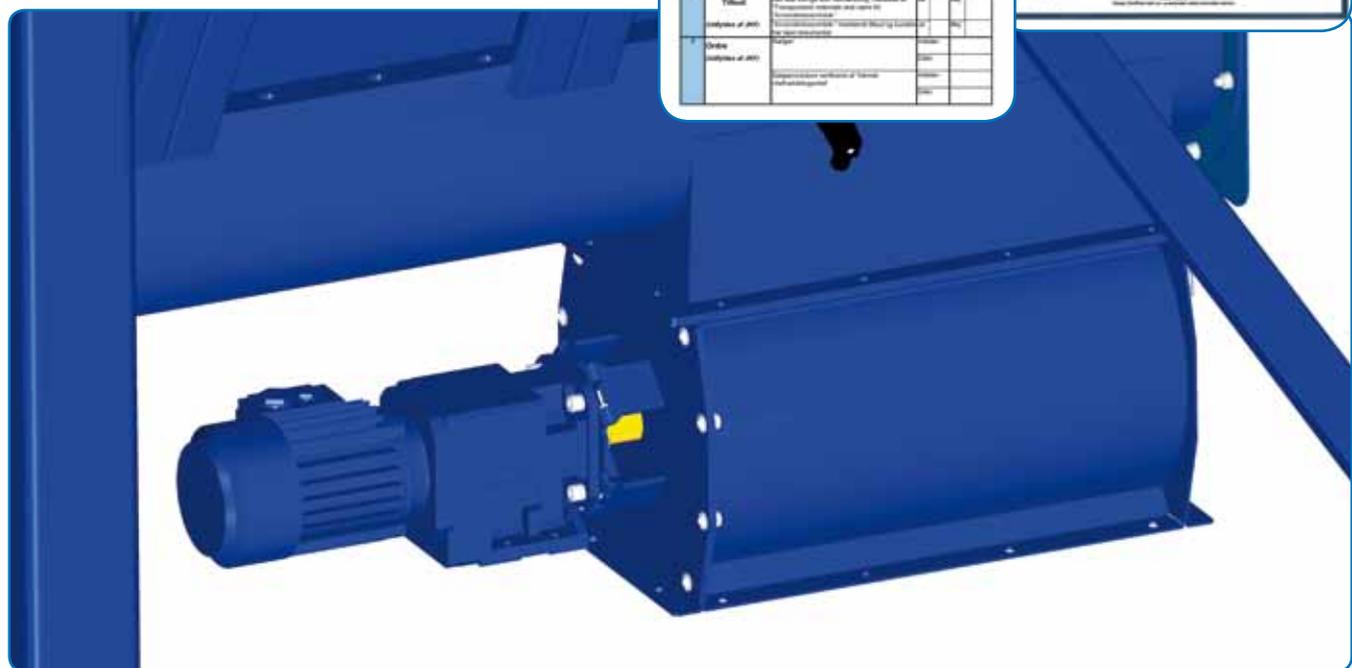
Max. Betriebstemperatur: 65°C  
Min. Betriebstemperatur: -25°C

### Montage

Die EXS-Steuerung darf in der Zone 22 aufgestellt werden. Der Drucktransmitter darf zur Messung in der Zone 20 montiert werden, vgl. die Zonendefinitionen der ATEX-Richtlinie. Der Drucktransmitter wird in unmittelbarer Nähe der Schleuse montiert, und zwar an der Seite, von der Flammen/Druck zurückgehalten werden sollen. Der Transmitter wird in G1/2" Gewinde montiert.

CE 0588 Ex II 1D/2D T4 (Vorrichtung innen/außen)  
Ex D (Schutzsystem)  
FSA 08 ATEX 1586X

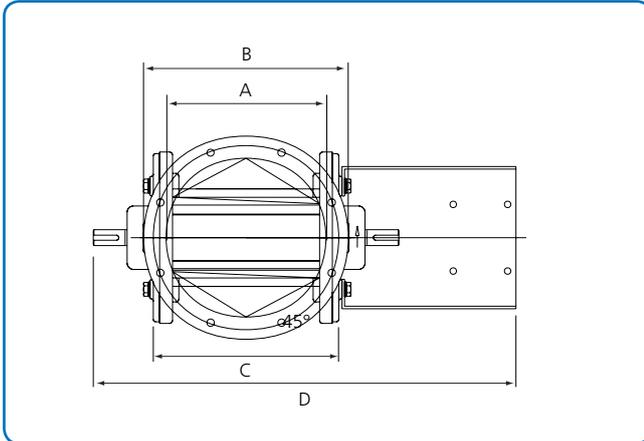
Tjekskema ved salg af sikkerhedssystem		Sikkerhedsniveau	
Sikkerhedsniveau		Sikkerhedsniveau	
1	Identifikation af sikkerhedsniveau	2	Identifikation af sikkerhedsniveau
3	Identifikation af sikkerhedsniveau	4	Identifikation af sikkerhedsniveau
5	Identifikation af sikkerhedsniveau	6	Identifikation af sikkerhedsniveau
7	Identifikation af sikkerhedsniveau	8	Identifikation af sikkerhedsniveau
9	Identifikation af sikkerhedsniveau	10	Identifikation af sikkerhedsniveau
11	Identifikation af sikkerhedsniveau	12	Identifikation af sikkerhedsniveau
13	Identifikation af sikkerhedsniveau	14	Identifikation af sikkerhedsniveau
15	Identifikation af sikkerhedsniveau	16	Identifikation af sikkerhedsniveau
17	Identifikation af sikkerhedsniveau	18	Identifikation af sikkerhedsniveau
19	Identifikation af sikkerhedsniveau	20	Identifikation af sikkerhedsniveau
21	Identifikation af sikkerhedsniveau	22	Identifikation af sikkerhedsniveau
23	Identifikation af sikkerhedsniveau	24	Identifikation af sikkerhedsniveau
25	Identifikation af sikkerhedsniveau	26	Identifikation af sikkerhedsniveau
27	Identifikation af sikkerhedsniveau	28	Identifikation af sikkerhedsniveau
29	Identifikation af sikkerhedsniveau	30	Identifikation af sikkerhedsniveau
31	Identifikation af sikkerhedsniveau	32	Identifikation af sikkerhedsniveau
33	Identifikation af sikkerhedsniveau	34	Identifikation af sikkerhedsniveau
35	Identifikation af sikkerhedsniveau	36	Identifikation af sikkerhedsniveau
37	Identifikation af sikkerhedsniveau	38	Identifikation af sikkerhedsniveau
39	Identifikation af sikkerhedsniveau	40	Identifikation af sikkerhedsniveau
41	Identifikation af sikkerhedsniveau	42	Identifikation af sikkerhedsniveau
43	Identifikation af sikkerhedsniveau	44	Identifikation af sikkerhedsniveau
45	Identifikation af sikkerhedsniveau	46	Identifikation af sikkerhedsniveau
47	Identifikation af sikkerhedsniveau	48	Identifikation af sikkerhedsniveau
49	Identifikation af sikkerhedsniveau	50	Identifikation af sikkerhedsniveau
51	Identifikation af sikkerhedsniveau	52	Identifikation af sikkerhedsniveau
53	Identifikation af sikkerhedsniveau	54	Identifikation af sikkerhedsniveau
55	Identifikation af sikkerhedsniveau	56	Identifikation af sikkerhedsniveau
57	Identifikation af sikkerhedsniveau	58	Identifikation af sikkerhedsniveau
59	Identifikation af sikkerhedsniveau	60	Identifikation af sikkerhedsniveau
61	Identifikation af sikkerhedsniveau	62	Identifikation af sikkerhedsniveau
63	Identifikation af sikkerhedsniveau	64	Identifikation af sikkerhedsniveau
65	Identifikation af sikkerhedsniveau	66	Identifikation af sikkerhedsniveau
67	Identifikation af sikkerhedsniveau	68	Identifikation af sikkerhedsniveau
69	Identifikation af sikkerhedsniveau	70	Identifikation af sikkerhedsniveau
71	Identifikation af sikkerhedsniveau	72	Identifikation af sikkerhedsniveau
73	Identifikation af sikkerhedsniveau	74	Identifikation af sikkerhedsniveau
75	Identifikation af sikkerhedsniveau	76	Identifikation af sikkerhedsniveau
77	Identifikation af sikkerhedsniveau	78	Identifikation af sikkerhedsniveau
79	Identifikation af sikkerhedsniveau	80	Identifikation af sikkerhedsniveau
81	Identifikation af sikkerhedsniveau	82	Identifikation af sikkerhedsniveau
83	Identifikation af sikkerhedsniveau	84	Identifikation af sikkerhedsniveau
85	Identifikation af sikkerhedsniveau	86	Identifikation af sikkerhedsniveau
87	Identifikation af sikkerhedsniveau	88	Identifikation af sikkerhedsniveau
89	Identifikation af sikkerhedsniveau	90	Identifikation af sikkerhedsniveau
91	Identifikation af sikkerhedsniveau	92	Identifikation af sikkerhedsniveau
93	Identifikation af sikkerhedsniveau	94	Identifikation af sikkerhedsniveau
95	Identifikation af sikkerhedsniveau	96	Identifikation af sikkerhedsniveau
97	Identifikation af sikkerhedsniveau	98	Identifikation af sikkerhedsniveau
99	Identifikation af sikkerhedsniveau	100	Identifikation af sikkerhedsniveau





## Gussschleuse Typ JK-T

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

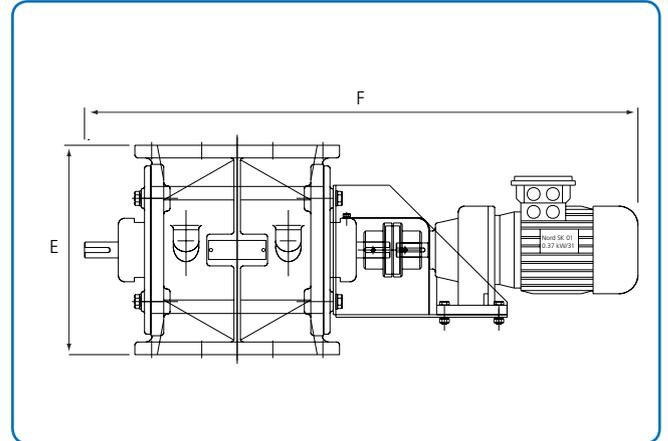


Die genauen Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Die Gussschleusen vom Typ JK-T sind für Materialaustragungen unter schwierigen, physischen Bedingungen konzipiert. Die Schleusen sind bis zu einem Druck von 500 mm Ws dicht und können, mit speziellen Lagern ausgerüstet, bei Temperaturen bis zu 250°C arbeiten.

Das Schleusengehäuse und die Endplatten sind aus Gusseisen hergestellt, der robuste Rotor aus Stahl. Der Rotor ist außerdem auf Bestellung in Edelstahl-Ausführung erhältlich.

Die JK-T Schleuse wird standardmäßig je nach Bedarf mit Rotorblättern aus Nylon oder Vulkolan geliefert.



Die genauen Abmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

Die Schleusen werden standardmäßig in lackierter Ausführung geliefert. Sie sind jedoch auch mit chrombelegten Innenflächen des Gehäuses und der Deckel erhältlich. Diese Variante ist bei der Abscheidung von stark abrasiven Materialien besonders geeignet.

Alternativ kann das Schleusenprogramm zum Erzielen größerer Dichte mit einem 8-Kammer-Rotor ausgerüstet werden. Auf diese Weise sind Schleusen ganz bis zu 4000 mm WS dicht.

Die JK-T Schleusen sind in mehreren verschiedenen Ausführungen erhältlich.

### Abmessungen

Typ	A mm	B mm	C mm	D mm	E mm	F mm	Gewicht kg
JK-T250	250	320	290	799,5	330	855,0	120
JK-T350	350	420	390	904,5	400	1124,5	145

### Abmessungen

Typ	Motor	Motorleistung kW	Ampere-Verbrauch bei 400 V	min <sup>-1</sup>	Kapazität bei 50% Füllgrad m <sup>3</sup> /St.
JK-T250	IP 55	0,37	0,94	32	8,75
JK-T350	IP 55	0,37	0,94	33	27,75



## Separator Typ JK-PS

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

Die Separatoren vom Typ JK-PS sind für die Abscheidung von Feststoffen aus der Tragluft in Über- oder Unterdrucksystemen konstruiert.

Durch die Bauweise des Separators werden niedriger Druckverlust sowie drucklose Materialabscheidung sichergestellt, und daher kann der Separator in direktem Anschluss an andere Ausrüstung wie beispielsweise Verdichter und Container montiert werden.

Die Separatoren können Partikel einer Größe von mehr als 3 mm abscheiden, die maximale Größe ist jedoch durch die Abmessungen der Rotorkammern begrenzt.

Die Rotorblätter sind mit Vulkolan-Gummiblättern versehen, um die Dichtung zwischen Rotor und Rotorgehäuse zu gewährleisten.

Betriebstemperatur max. +60°C und min. -10°C.

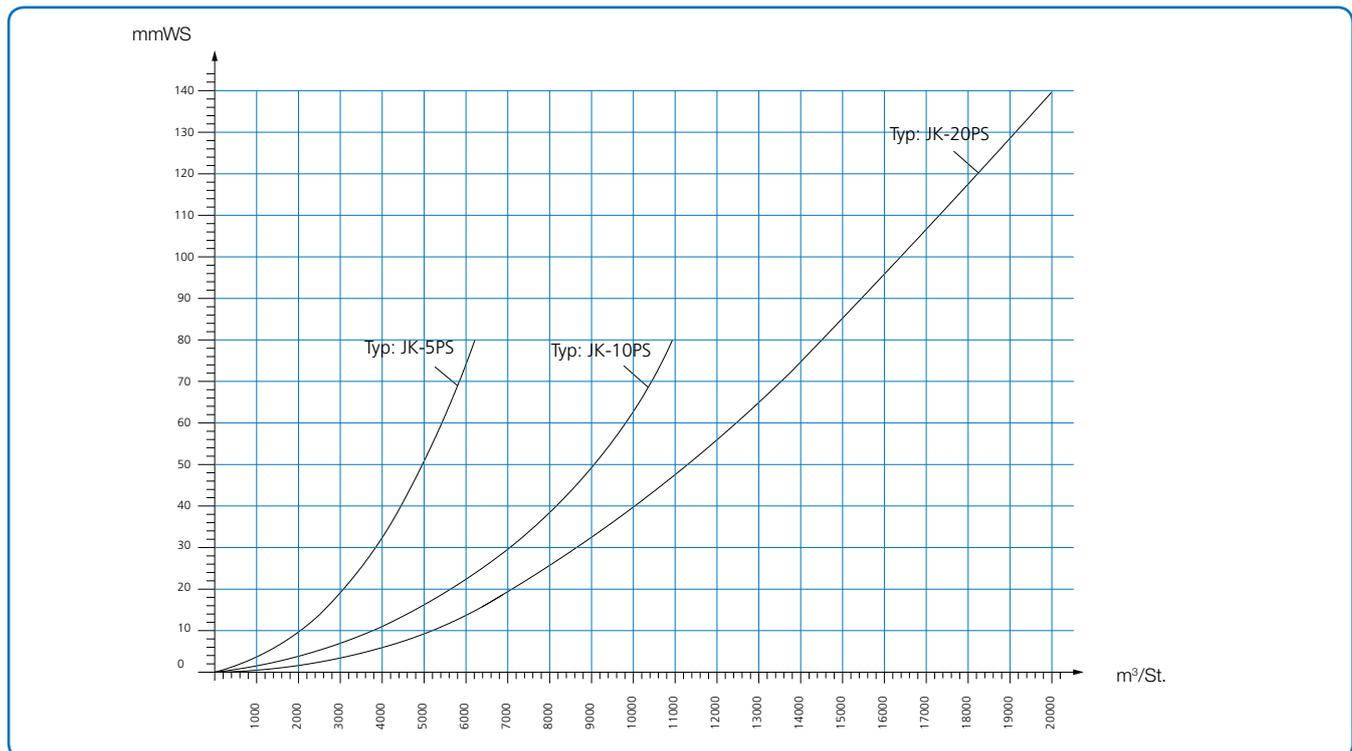
*Drehzahl des Rotors = 18 min<sup>-1</sup>*

*Die angegebenen Kapazitäten sind Werte von Tests mit einer Mischung aus Karton, Papier und Wellpappe mit einer volumenbezogenen Masse von 40 kg/m<sup>3</sup>.*



Abmessungen

Typ	Kapazität m <sup>3</sup> /St.	Kapazität kg/St.	min <sup>-1</sup>	Max. Druck mmWS	kW	Ampere-Verbrauch bei 400 V	Gewicht kg
JK-5PS	5000	700	16	800	1,5	3,35	242
JK-10PS	10000	1200	16	800	2,2	4,55	410
JK-20PS	20000	2500	17	650	4,0	8,40	814



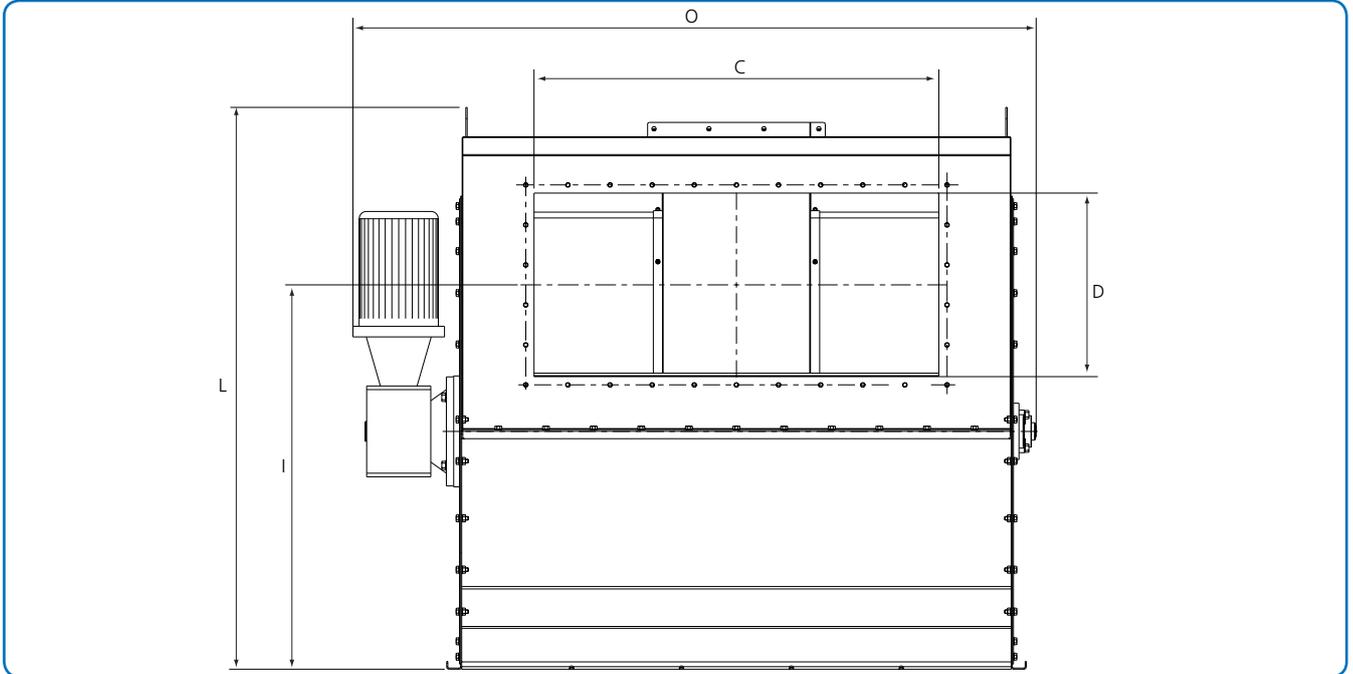
Druckverlustkurven abhängig von der Luftmenge.



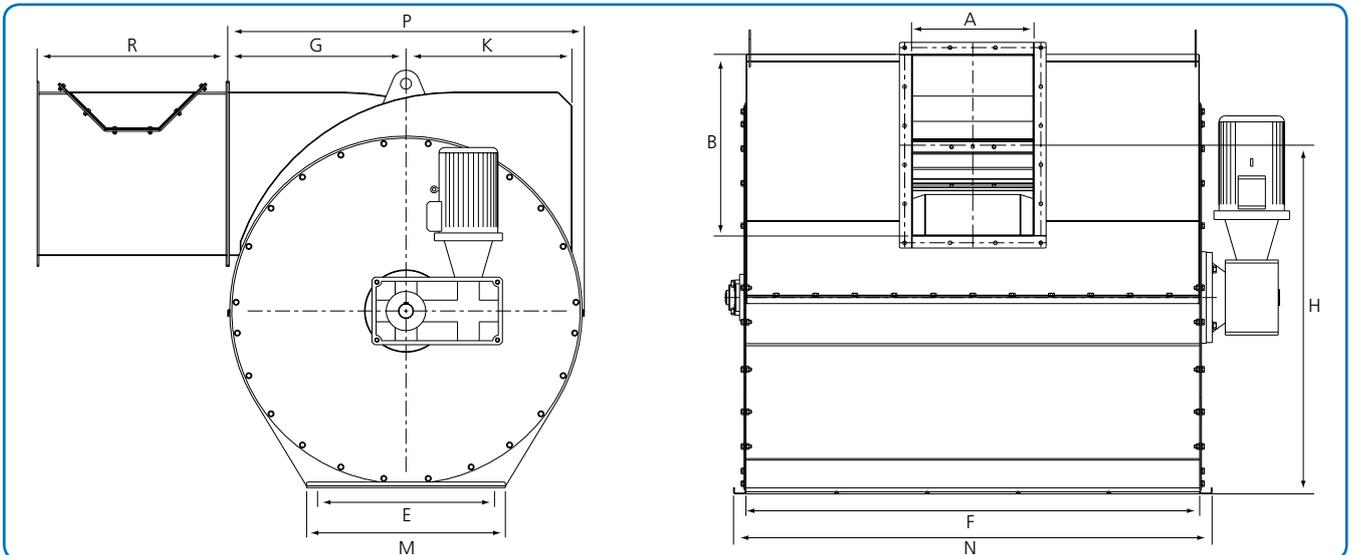
## Separator

Technisches Heft:  
Abschnitt:  
Revision:

Zubehör  
03  
01.01.2011



Die genauen Längenabmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.



Die genauen Längenabmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

### Abmessungen

Typ	A mm	B mm	C mm	D mm	E mm	F mm	G mm	H mm	I mm	K mm	L mm	M mm	N mm	O mm	P mm	R mm
JK-5PS	220	320	600	300	500	750	351	665	630	311	875	586	836	1072	712	500
JK-10PS	220	500	750	400	500	1000	457	814	809	411	1120	580	1082	1372	914	600
JK-20PS	400	600	1100	500	650	1500	655	1162	1057	609	1544	730	1582	1884	1310	700



## Cutter

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

Die Cutter vom Typ JK-2 JC und JK-3 JC sind für kontinuierliches Schneiden geschnittener oder als endlose Bahnen bei Kantenschneid- oder Rollenschneidmaschinen anfallender Kunststoff- oder Papierstreifen konzipiert.

Der Cutter schneidet die Streifen in kleine Stücke, und da diese einfacher zu transportieren sind als lange Streifen, wird so der reibungslose Transport zur Sammelstelle oder zur eventuellen weiteren Bearbeitung sichergestellt.

Der Cutter besteht aus einem festen und einem rotierenden Messersatz, angetrieben durch einen direkt gekoppelten Motor. Die Messer sind aus spezialgehärtetem, äußerst verschleißfestem Stahl hergestellt, daher ist die Standzeit sehr lang. Außer dem Justieren und Nachschleifen der Messersätze ist ansonsten keine weitere Wartung erforderlich.

Der Cutter wird in einem Rohrsystem montiert, entweder in Verbindung mit Papier- oder Druckereimaschinen, Extrudern oder Nachbehandlungsmaschinen.

Der Cutter kann in jedem Rohrsystem zwischen  $\varnothing 150$  und  $\varnothing 200$  mm direkt eingebaut werden.

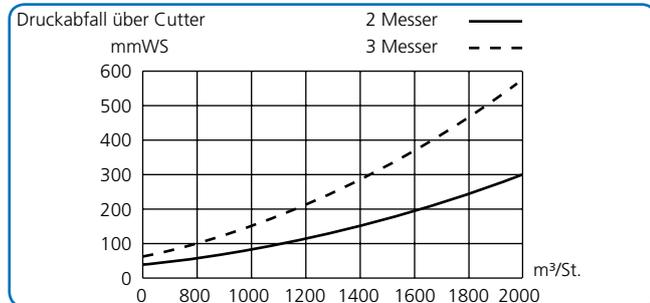
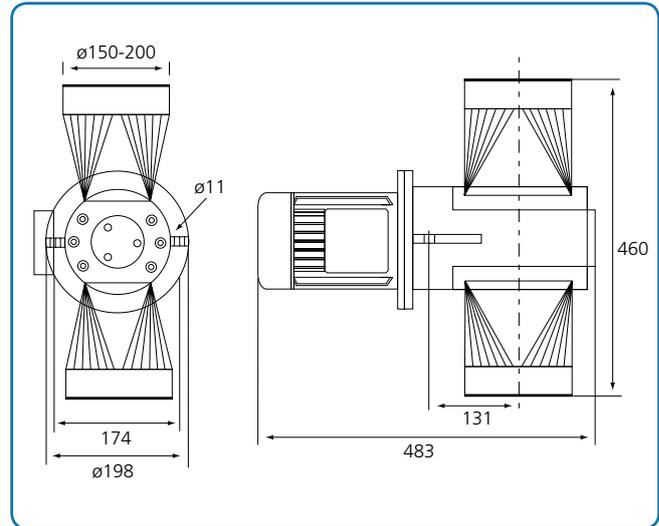
Die Montage an das Rohrsystem erfolgt gemäß der standardmäßigen Montageverfahren JKF's.

### Spezifikationen

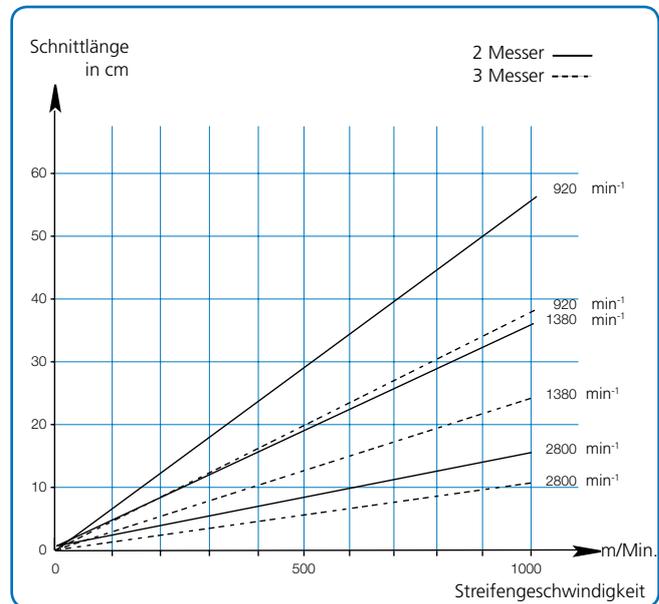
Rotor mit schräggestellten Messern:

Typ JK-2 JC: 2 Messer

Typ JK-3 JC: 3 Messer



Schallpegel:	Weniger als 80 dBA		
Motortyp:	KPER 80 K2 B5 IP55	KPER 80 G4 B5 IP55	KPER 80 G6 B5 IP55
Leistungsabgabe:	0,75 kW	0,75 kW	0,75 kW
Geschwindigkeit:	2800 min <sup>-1</sup>	1380 min <sup>-1</sup>	920 min <sup>-1</sup>
Gewicht einschl. Motor:	30 kg	31 kg	31,8 kg
Nom. Amp.-Verbrauch:	1,72 A	2,10 A	1,73 A
Stromversorgung:	3 x 400 V, 50 Hz		
Start:	Manuell/direkt		



Die gewünschte Schnittlänge lässt sich durch die Wahl des Cutter-Typs mit entweder zwei oder drei Messern sowie die Wahl der Motorgeschwindigkeit erzielen. Die Geschwindigkeit des Streifens muss bekannt sein. Die Schnittlänge kann variieren. Die gezeigten Schnittlängen sind lediglich richtungsweisend. Technische Daten entnehmen Sie bitte der vorstehenden Aufstellung.

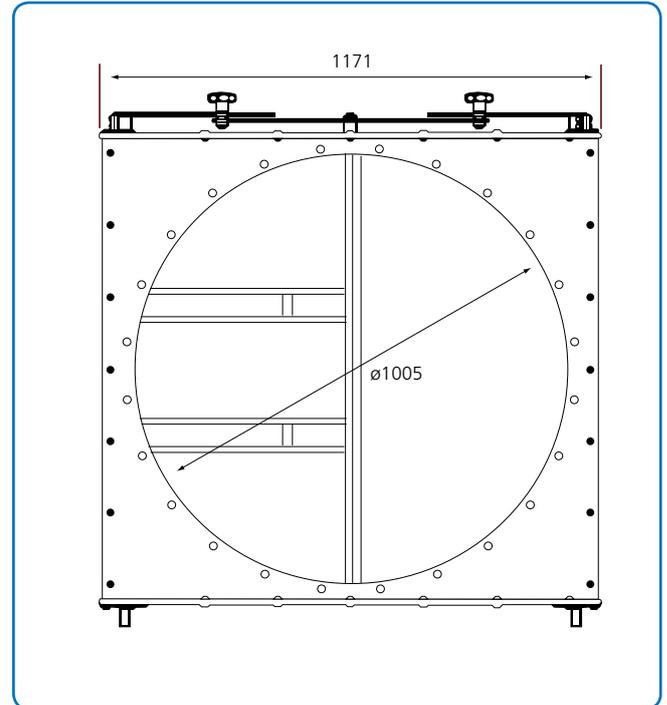
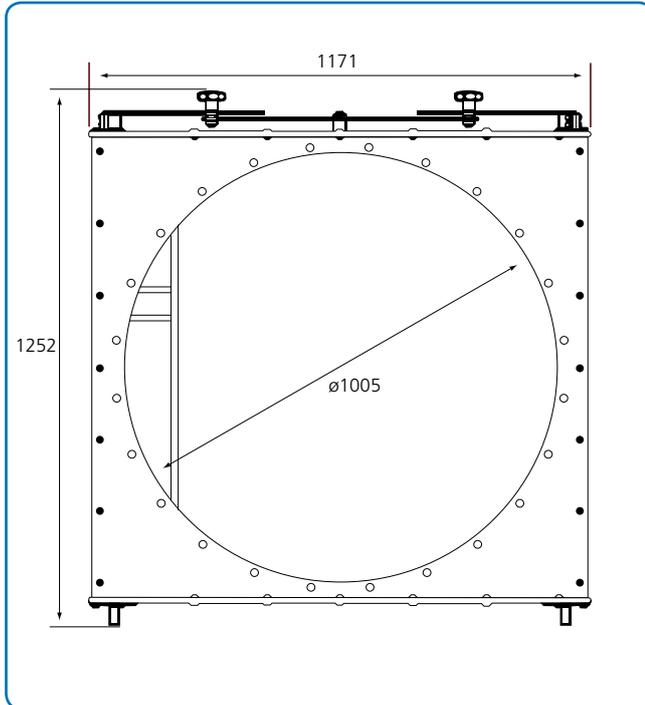
### Begrenzungen:

- Max. Luftmenge 1600-1800 m<sup>3</sup>/St.
- Papier, Karton (Pappe) bis zu 600g/m<sup>2</sup>
- Kunststoff bis zu 0,6 mm



## Kombinationsklappe

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011



Die genauen Abmessungen sind der Tabelle zu entnehmen.

Die Kombinationsklappe trägt zu einer Verminderung des Energieverbrauchs der Absauganlage bei. Die Klappe ist nach dem Reinluftabgang des Filters montiert. Die Rückluft vom Filter kann über die Kombinationsklappe entweder zurück in die Produktionsräume oder ins Freie geleitet werden.

Bitte beachten Sie: Nicht alle Länder erlauben die direkte Rückleitung der gesamten Absaugluftmenge in die Produktionsräume.

Die robuste Konstruktion der Klappe gewährleistet auch bei größten Luftströmen jederzeit zuverlässigen Betrieb. Die Klappen der Kombinationsklappe sind zwecks präzisen und stabilem Betrieb spezialverstärkt. Die Klappen werden mit 2 x  $\varnothing 1000$  mm 45° Rohrbögen und Vogelnetz montiert. Ein besonderer Typ ist zur Abdeckung des Bereiches von 30.000 bis 60.000 m<sup>3</sup>/St. konzipiert.

Ein  $\varnothing 1000$  mm Flanschanschluss ist Standard. Daher sind für sonstige Rohrabmessungen Übergänge oder Adapter herzustellen.

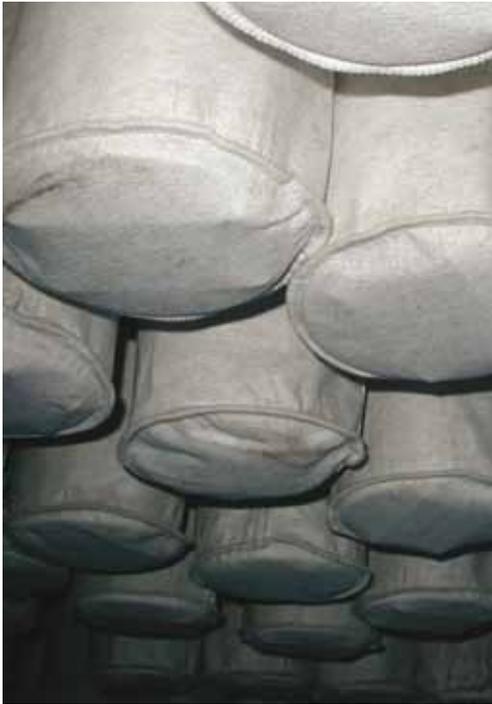
### Abmessungen

Rohrabmessung $\varnothing$ mm	Luftmenge m <sup>3</sup> /St.
710	30.000
800	38.000
900	48.000
1000	55.000
1120	60.000
1250	65.000



## Filtermedien

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011



JKF kann Filter an nahezu alle Industriezweige liefern, in denen bei der Bearbeitung/Handhabung Staub, Späne und Schmutz anfallen, die abzusaugen und zu filtern sind. Beispiele:

- Holzindustrie
- Eisen- und Metallindustrie
- Oberflächenbehandlung
- Sandstrahlung
- Getreide, Saatgut und Futtermittel
- Zement- und Betonwerke
- Kraftwerke
- Hersteller von Isolierung
- Verpackungshersteller
- Recycling-Industrie

### Energiesparendes und umweltfreundliches Filterelement/gefalteter Filterschlauch

Das Filterelement besteht aus einem Boden- und Kopfteil aus Polyurethan sowie einem inneren Stützrohr aus Polypropylen, an beiden Enden angegossen. Außen befindet sich das gefaltete Filtermedium.

Die äußere Geometrie ist nahezu gleich, wie auch die selbstverriegelnde Fixierung.

Die Filterelemente sind in zwei Grundmodellen erhältlich, die Faltenhöhe und das innere Stützrohr sind hierbei unterschiedlich.

1. 16 mm Faltenhöhe, inneres Stützrohr  $\varnothing 127/\varnothing 117$
2. 24 mm Faltenhöhe, inneres Stützrohr  $\varnothing 110/\varnothing 104$

Das Filtermedium besteht aus Baumwolle oder Polyester, angeboten mit verschiedenen Oberflächenbehandlungen:

antistatisch, PTFE (Teflon-beschichtet), antistatisch und PTFE (Teflon-beschichtet), Teflon-Membran.

Polyester zeichnet sich durch Waschbarkeit aus, bis zu viermal darf gewaschen werden.

Die Filterelemente sind außerdem erhältlich mit - Micromelt, welches sich durch eine extrem hohe Permeabilität auszeichnet, und zugleich beträgt der Filtrationsgrad 99,98%.

Micromelt ist nicht waschbar.

- Cellulose-behandeltes Papier, NA 138 FH, mit großer Fläche. Nicht waschbar.

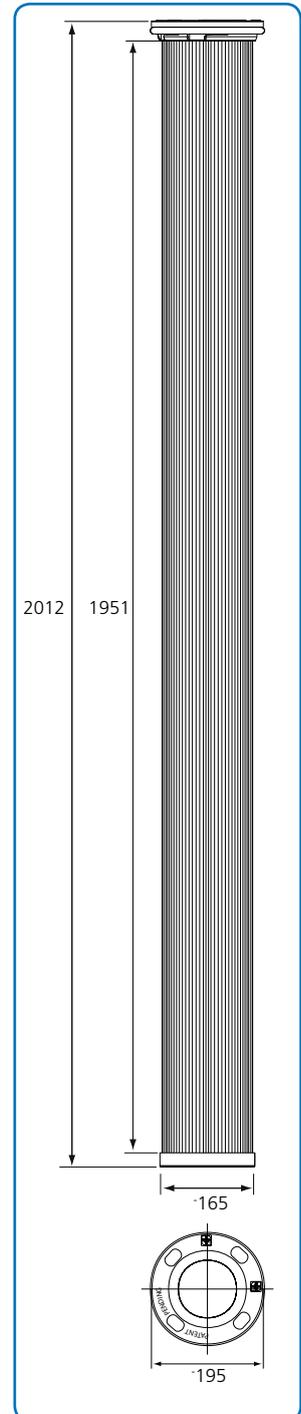
### Gefaltete Schläuche bieten folgende Vorteile:

- Sehr geringer Druckverlust aufgrund der optimalen Geometrie.
- 2-3 Mal größere Filterfläche als herkömmliche Filterschläuche.
- Der selbstverriegelnde Flansch macht Montage und Demontage denkbar einfach.
- Lange Standzeit, der gefaltete Schlauch kann bis zu viermal gewaschen werden.
- Hergestellt aus umweltfreundlichen Werkstoffen.
- Bei der Entsorgung kann das benutzte Filterelement völlig verbrannt werden.

### Filterschläuche

Das Filtermedium besteht aus Baumwolle oder Polyester, verschiedene Oberflächenbehandlungen können angeboten werden.

Standard: Baumwolle DS-72, Polyester PE40/PP25 oder PE40/PP25 Antistatisch.





## Filtermedium

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

Bezeichnung	Fläche m <sup>2</sup>	Länge mm	Gewicht kg	Abmessungen						
				Papier	Plastik	Pulver- beschichtung	Schleifen	Sand- strahlung	Schweißbrauch	Plasma-/ Laser-Rauch
NA-909	5,81	2000	3,70						x	
NA-909	7,12	2000	3,90						x	
NA-909 Antistatisch	5,81	2000	3,70	x	x	x				
NA-909 Antistatisch	7,12	2000	3,90	x	x	x				
NA-909 PTFE	5,81	2000	3,70			x	x			x
NA-909 PTFE	7,12	2000	3,90			x	x			x
NA-909 Antistatisch+PTFE	5,81	2000	3,70			x	x			x
NA-909 Antistatisch+PTFE	7,12	2000	3,90			x	x			x
NA-800 Membran	5,81	2000	3,70							x
NA-800 Membran	7,12	2000	3,90							x
NA-220 Micromelt	3,97	1385	3,20						x	x
NA-220 Micromelt	4,87	1385	3,40						x	x
NA-909	3,87	2000	4,00	x				x		
NA-909	4,74	2000	4,20	x				x		
NA-909 Antistatisch	3,87	2000	4,00	x	x	x	x			
NA-909 Antistatisch	4,74	2000	4,20	x	x	x	x			
NA-909 PTFE	3,87	2000	4,00			x	x		x	
NA-909 PTFE	4,74	2000	4,20			x	x		x	
NA-909 Antistatisch+PTFE	3,87	2000	4,00		x	x	x		x	
NA-909 Antistatisch+PTFE	4,74	2000	4,20		x	x	x		x	
NA-800 Membran	3,87	2000	4,00							x
NA-800 Membran	4,74	2000	4,20							x
NA-220 Micromelt	2,69	1385	3,20						x	x
NA-220 Micromelt	3,25	1385	3,40						x	x
NA-138FH, Cellulose	12,60	1385	2,40						x	x
NA-138FH, Cellulose	15,20	1385	3,72						x	x

Typ	Durchmesser mm
PE40/PP25	ø150, ø220, ø400, ø600
PE40/PP25 Antistatisch	ø150, ø220, ø400, ø600
PE40/PP25 Anti+Antifin	ø150, ø220
PE45/PE15 BIA G	ø150, ø220
PE50/PE16	ø150, ø220, ø400, ø600
PE50/PE16 Antistatisch	ø150, ø220, ø400, ø600



## Zyklon Typ CS

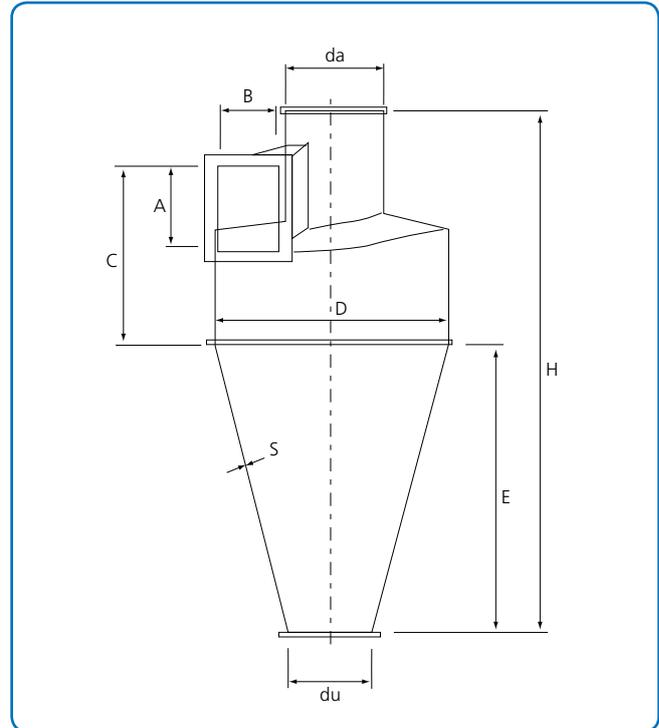
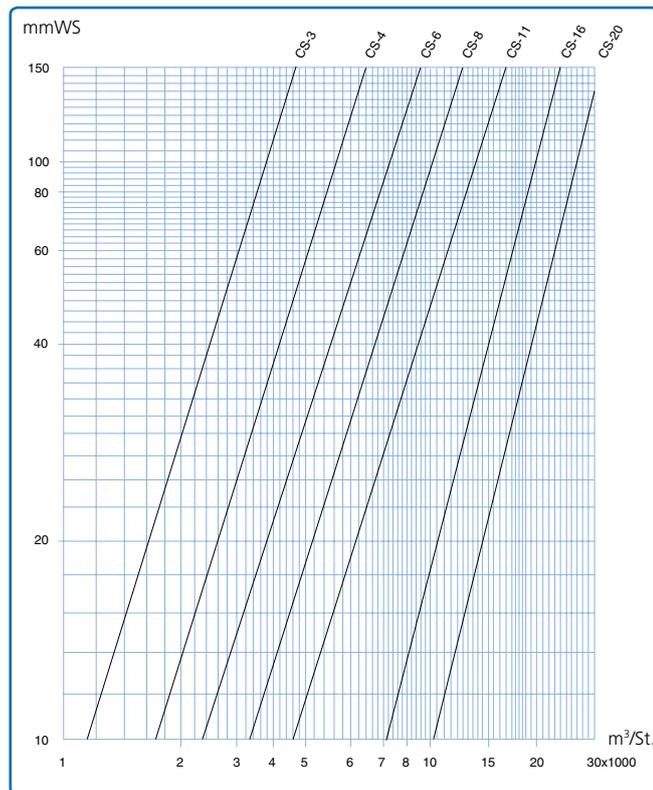
Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 01.01.2011

Die Spiral-Zyklone vom Typ CS werden für lufttechnische Anlagen in der Holz- und Papierindustrie sowie für die Abscheidung von Spreu und Getreidestaub in der Abgangsluft von Trocken- und Reinigungsanlagen im Getreide- und Futtermittelbereich angewendet.

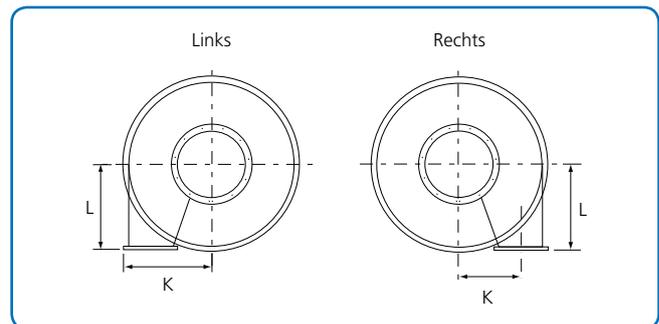
Die Zyklone sind aus gefalztem, vernietetem und feuerverzinktem Stahlblech hergestellt, können auf Wunsch jedoch auch in geschweißter Ausführung aus 2 - 3 mm Stahlblech geliefert werden.

Der Typ CS-20 ist in der Farbe RAL 5010 lackiert.

Die Reinigungstür im Trichter ist Sonderzubehör.



Die genauen Längenabmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen. Die Reinigungstür ist als Zubehör erhältlich.



Die genauen Längenabmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen.

### Abmessungen

Typ	A mm	B mm	C mm	D mm	da mm	du mm	E mm	H mm	S mm	K mm	L mm	Gewicht kg
CS-3	300	200	640	800	350	200	1150	1980	1,25	300	420	50
CS-4	350	250	740	950	400	200	1330	2280	1,25	350	500	65
CS-6	400	300	840	1100	450	250	1500	2580	1,25	400	580	80
CS-8	450	350	950	1300	500	250	1700	2930	1,25	475	675	120
CS-11	530	400	1130	1550	600	300	1900	3310	1,25	575	790	170
CS-16	640	480	1350	1850	750	300	1900	3600	1,25	685	970	210
CS-20	800	500	1410	2014	1000	400	1700	3450	2,00	757	980	360



## Zyklon Typ JA

Technisches Heft: Zubehör  
Abschnitt: 03  
Revision: 22.08.2011

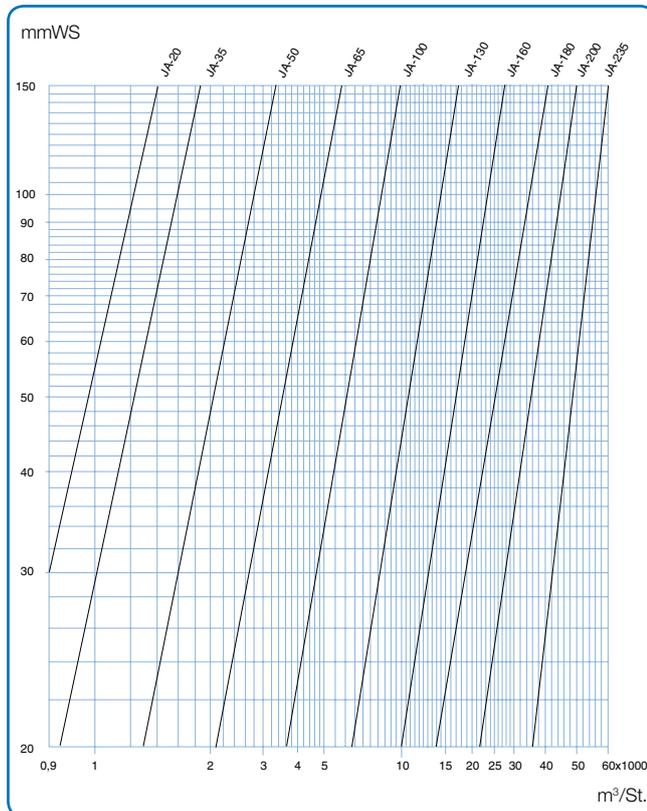
Zyklone vom Typ JA sind für die Abscheidung von feinkörnigen Partikeln in Transport- und Staubabsauganlagen entwickelt.

Die Zyklo sind für Höchstleistungen konzipiert.

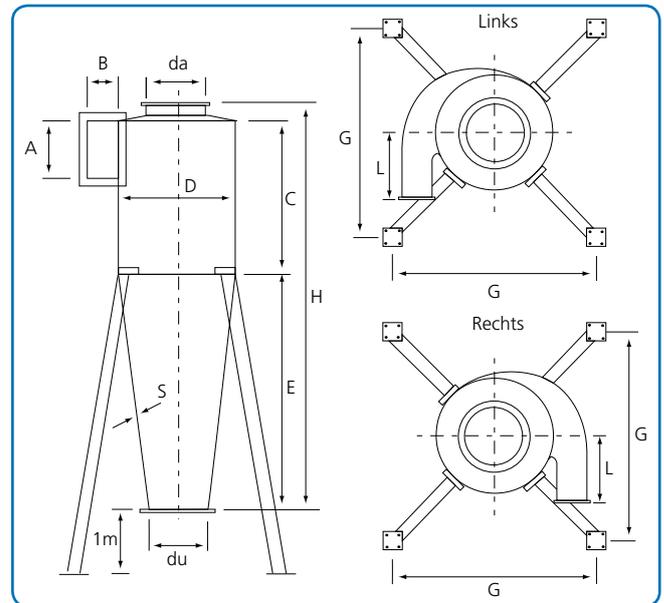
Pulverbeschichtet für Korrosionsklasse C3.

Füße sind nicht Teil der Standardlieferung, können jedoch als Zubehör geliefert werden.

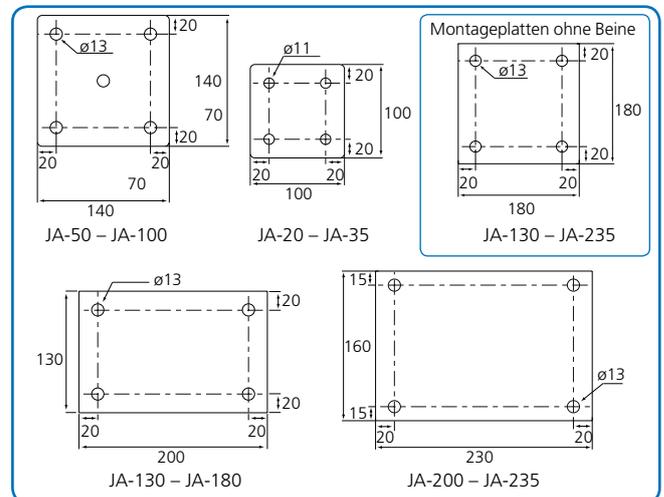
Die Reinigungstür im Trichter ist Sonderzubehör.



Das Diagramm gibt den Druckverlust im Zyklon bei vorgegebener Luftmenge an, gemessen in m<sup>3</sup>/St.



Die genauen Längenabmessungen sind der untenstehenden Tabelle zu entnehmen. Füße sind als Zubehör erhältlich.



Fußplatten

Typ	Abmessungen												Gewicht kg
	A mm	B mm	C mm	D mm	da mm	du mm	E mm	G mm	H mm	S mm	K mm	L mm	
JA-20	230	100	570	400	225	160	820	1050	1465	2	240	240	25
JA-35	285	125	710	500	250	200	1020	1200	1790	2	297	300	55
JA-50	350	160	710	500	250	200	1020	1200	1790	2	310	300	70
JA-65	445	200	995	700	400	300	1405	1539	2500	2	419	420	115
JA-100	560	300	1500	1000	550	400	2050	1960	3752	2	615	600	270
JA-130	750	400	2000	1280	700	450	2820	2305	5090	3	789	700	565
JA-160	1100	500	2000	1600	800	550	3150	2690	5420	3	1050	900	685
JA-180	1500	500	2500	1800	1000	650	3450	2790	6250	3	1157	950	875
JA-200	1310	700	2800	2000	1250	800	4100	3400	7100	3	1310	1100	1735
JA-235	1850	800	3350	2350	1500	950	4860	3440	8500	3	1440	1200	2322



Wärme und Lufttechnik  
Werner Gorzawski GmbH & CO.KG  
D-73066 Uhingen Heinkelstrasse 2  
Tel. 07161/933620  
Fax 07161/9336222  
E-Mail: [info@wego.de](mailto:info@wego.de)  
Internet: [www.wego.de](http://www.wego.de)